



**viagginbici.com**

*viaggi e vacanze in bicicletta per tutte le gambe*

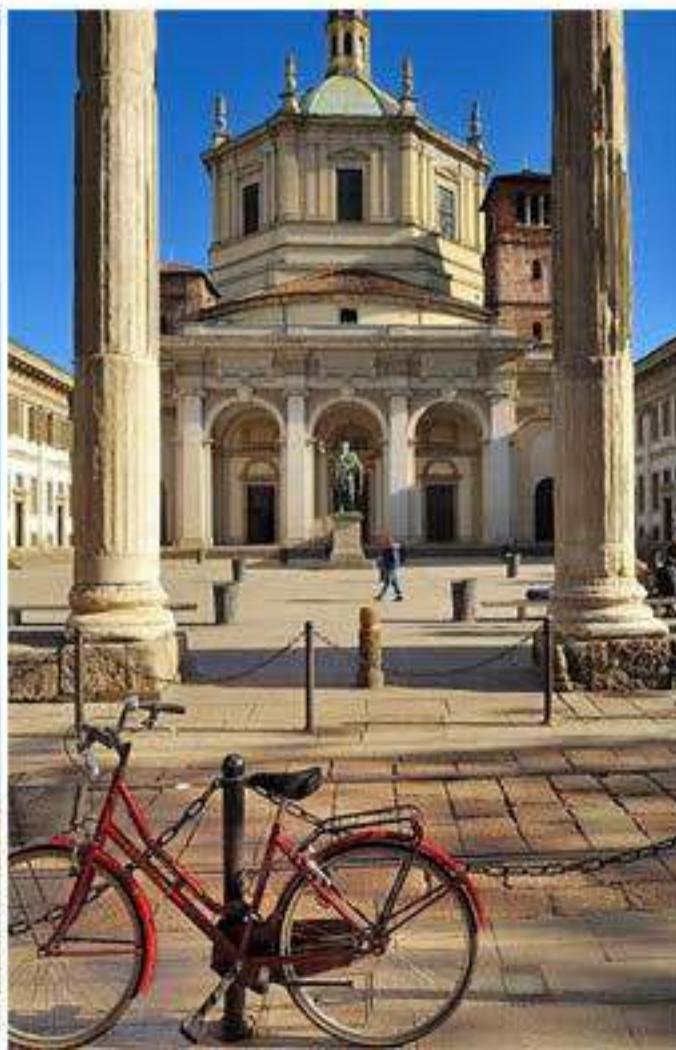
# MAILAND BIKE





Wonderful Expo 2015 ist die offizielle Tourismus-Webseite von Expo Mailand 2015: hier finden Sie inspirierende Ideen und nützliche Auskünfte, und können Ihre gewünschte Reise buchen: nach Mailand, in die Lombardei wie zu jedem anderen reizenden Reiseziel in Piemont, Ligurien, Friaul Julisch Venetien und den Gourmet Städten.

Entdecken Sie den Bereich Bike Experience auf der Seite [wonderfulexpo2015.de](http://wonderfulexpo2015.de)





Il Primo Sistema Integrato  
di Bike Sharing al mondo



stessa stazione doppio servizio

Operated by



**Clear Channel**



## Die Philosophie von VIAGGINBICI

**Spazieren gehen ist groß, aber Radfahren ist viel mehr!**

**Das Fahrrad ändert den Aussichtspunkt;** es erhebt ihn, macht uns die Dinge aus einer anderen Perspektive zu sehen, es gibt uns ein Gefühl der Adel, an uns von dem aufrechten Körper und dem hohen Kinn verhängt.

**Es ist die Freiheit zu stoppen;** nach vorne zu gehen, den Pfad mit der richtige Geschwindigkeit zu genießen.

**Es ist Leistung;** es misst unsere Kräfte, es macht uns Motoren von uns selbst zu fühlen.

**Es ist Demokratie;** jeder kann eins haben und alle wissen wie man es bedient.

**Es ist ein Schiff der Erde;** wie Claude Marthaler sagt; es verbindet Männer, Entfernungen, Generationen, sozialen Klassen, physikalische Fertigkeiten und dient für den Transport, die Wirtschaft, den Sport, die künstlerischen Ausdruck, die Wallfahrt, die Reise.

**Es ist Gleichgewichtssinn;** das erste was wir von Kindern, wenn man drauf klettert lernen.

**Es ist Gesundheit;** stärkt den Körper, hilft uns eine gute Stimmung zu bekommen, (Entwickelt Endorphinen) und verschmutzt nicht.

**Das Fahrrad ändert das Lebensstil.** Es stellt uns einen langsameren Tempo, aber nicht zu viel. Es macht uns Teil dessen was uns umgibt zu fühlen, macht uns alles genießen, was uns vor erscheint. Die Liebkosung des Windes nimmt auch diesen Schleier Traurigkeit weg, die manchmal wie eine zweite Haut sichtbar wird.

**Es ist der Ort,** die Zeit, an denen sobald den Stress zusammenbricht, die Ideen aufsteigen. Rum Rad zu fahren ist wie von der Tasche TV auf dem Cinemascope zu wandern, um Didier Tronchet zu zitieren, in dem er ihren Film, voll mit schönen Kamerafahrten, drehte.

*Ludovica Casellati  
Der Direktor*



## E-book Milano in Bici

Konzept und Gestaltung

Redaktionelle Koordination

Projektdatenbank

Autoren und Fotografen

Karten-Editor

Grafik-Design

Dealership Werbung

Ludovica Casellati

Marialuisa Bonivento

Giordano Roverato

Marialuisa Bonivento

Reiseroute: 

Gianfranco Rocculi

Reiseroute: 

Giordano Roverato

Reiseroute: 

Alessandro Avalli

Reiseroute: 

Luca Marin

Alberto Fardin

Green Life srl e Clear Channel

## Copyright Green Life srl

Alle Rechte an dieser Arbeit sind nach geltendem Recht vorbehalten. Alle Rechte an den Datenbanken sind vorbehalten. Die Übersetzung, die Bearbeitung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe mit welchen Mitteln (einschließlich elektronischer Retrieval-Systeme), sei es ganz oder teilweise, der in dieser Website enthaltenen Materialien sind für alle Länder vorbehalten. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung und Verbreitung, ganz oder teilweise, der in dieser Website, einschließlich der Gestaltung, analoge Wiedergabe und in der Regel enthaltene Material werden die digitalen Speicher ohne schriftliche Genehmigung untersagt.

# INDEX

pag 07



KRISTALL  
MAILAND

pag 29



GEHEIMNIS UND GEHEIMNISVOLL  
MAILAND

pag 54



MAILAND  
IN LIBERTY

pag 74



GRAFSCHAFT  
DER MARTESSANA

pag 89



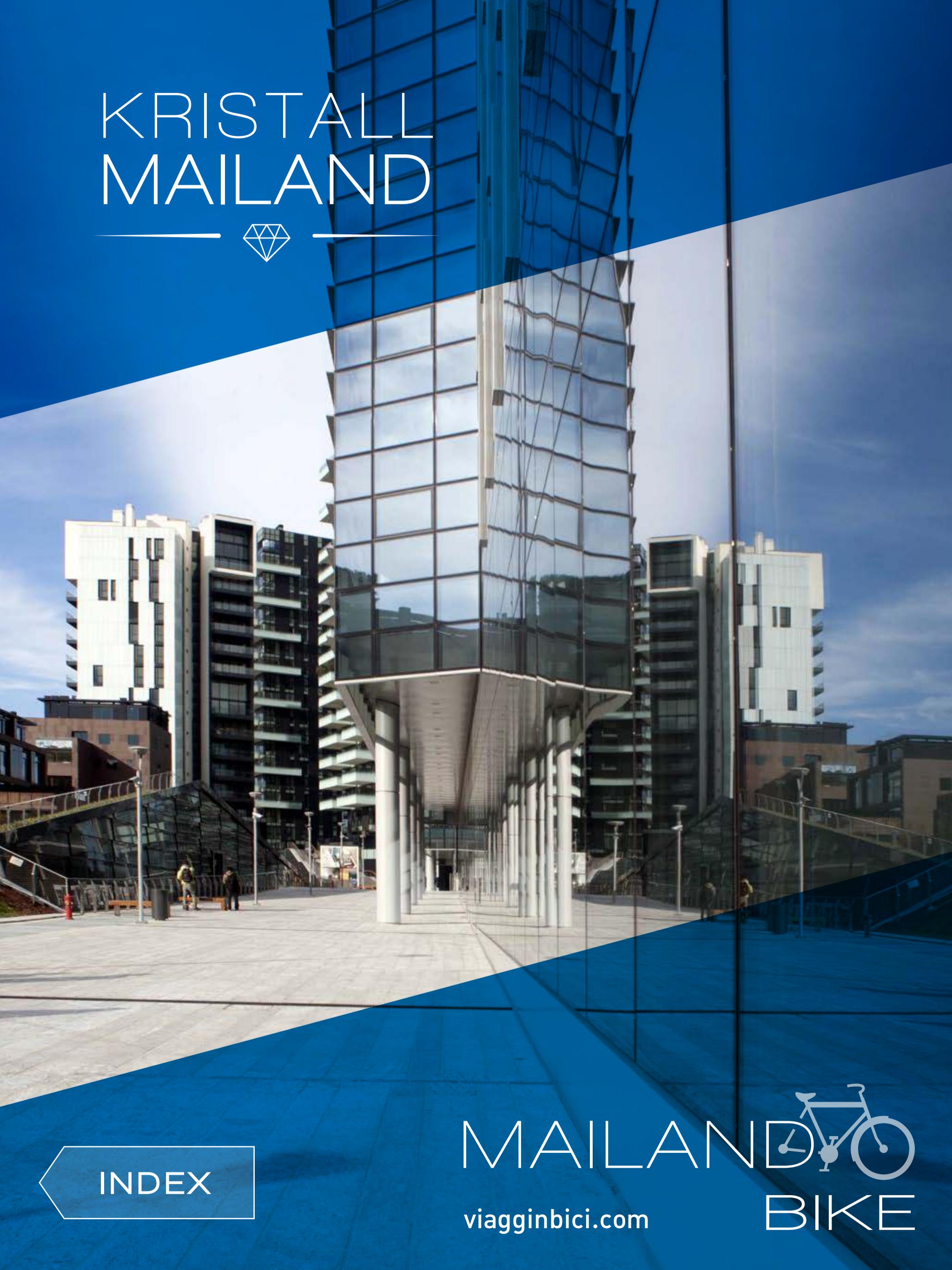
ZWISCHEN DEN BEIDEN KANÄLE  
IM SÜDLICHEN PARK

pag 107



DER WEG ZUR  
**EXPO**

# KRISTALL MAILAND



INDEX

MAILAND BIKE  
[viagginbici.com](http://viagginbici.com)



**Umbria**

scopri l'arte di vivere

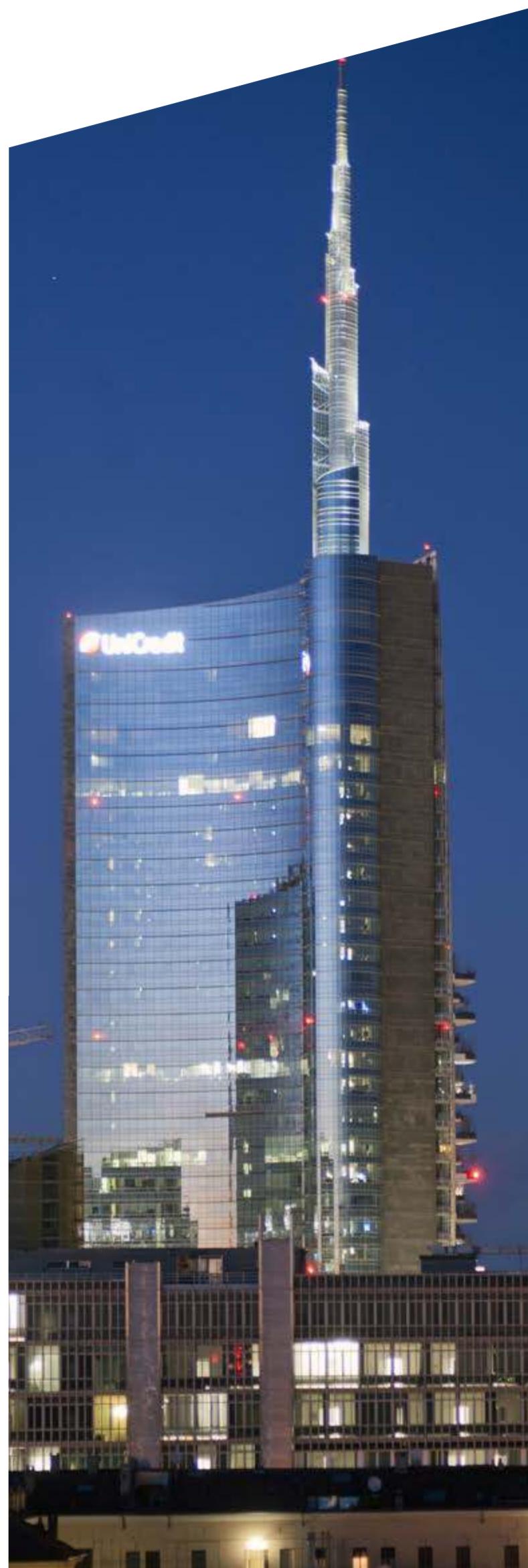
# KRISTALL MAILAND



Die Kristall Mailand läuft durch die neuen Bezirke des neuen Aufbaus, die Mailand mit den großen Hauptstädten der Welt voraus setzen. Die Strecke mit dem Fahrrad um die Entdeckung futuristischen zeitgenössischen Wolkenkratzern **fängt an von dem Pirelli** Wolkenkratzer und schlängelt sich entlang der neuen Mailand bis dem Hochhaus Palazzo Lombardia, durch Orte, die Sie mit der Nase nach oben **fahren machen werden.**

5 km

DOWNLOAD  
GPS TRACK



# Ein wenig Geschichte

Mailand, in der Mitte der Poebene und von Bergen, die in der Ferne in den klaren windigen Tagen, ganz in der Nähe zu wahrnehmen sind, umgeben ist, war über Jahrhunderte eine horizontale Stadt mit einziger Referenzhöhe: Die imposante weiße Masse des Doms.

Es ist von **1774**, die Platzierung der „**Madonnina**“ auf dem höchsten Kirchturm. Die Höhe von 108,50 m. würde eine Grenze, die niemand hätte für eine lange Zeit sogar gedacht, zu überschreiten. Etwas mehr als ein Jahrhundert später, während der „Loop“ der Stadt Chicago, nach einem verheerenden Brand, im Namen der technologischen Errungenschaften,

wie der elektrischen Aufzug und die Einführung von Strukturen mit Stahl-Balken und Stützen zerstört wurde, die ersten „**Wolkenkratzer**“ oder die Gebäude, die den Himmel kratzen, stiegen in Mailand.

Unter Ausschluss jeglicher Nichtwohngebäude, wie die „Türme“, privilegierte man die Entwicklung in der Breite und in jedem Fall, die horizontalen Linien; wie die in den Projekten von Luigi Broggi, des ehemaligen Börsengebäudes, heute die Post im Cordusio Platz, und des Gebäudes der Italienischen Kredits in der Nähe Via Tommaso Grossi.



Noch in den frühen zwanzigsten Jahrhundert, die Mailand Bauordnung, in der Tat von Traditionalisten geschätzt, verschrieb eine **maximale Höhe von 28 m**. Erst in 1923, im Piemont Platz, in einer landschaftlich reizvollen breitbeinig Lage von Via Washington, würde die vorgeschriebene Grenzwert abweichen, aufgrund der Weite des Platzes und der Nebenstraßen.

Die Höhe von zwei Zwilling-Gebäude, zehn Stockwerken, raue Stil, einen ausgesprochen bürgerlichen Geschmack, zwischen eklektischen und Decò, **wurde bis 38 m** gebracht.. Jedoch, ein Isoliertes Phänomen, dass erst zehn Jahre später mit dem Bau des **„Torre“ del Parco** oder Littoria, heute Branca, gefolgt hat. Seine Strukturgerüst wurde mit Dalmine Stahlrohren in nur 68 Arbeitstagen gebaut. Mit Panorama- und feierliche Funktion errichtet, wurde es an der **V Triennale** eröffnet. Ein durchschlagenden Landzeichen: **Spitze 108,6 m, 10 m** mehr als die „**Madonnina**“ und ist immer noch der höchste Aussichtspunkt Mailands, der für die Personen zugänglich ist.



Palazzo del Comune



# Piemonte Ciclabile

FAHRRADTOURISMUS ZWISCHEN EBENE UND HÜGELN

[www.piemonteciclabile.com/alessandriamonferrato](http://www.piemonteciclabile.com/alessandriamonferrato)

*Auf den Spuren der Rad-Champions Coppi und Girardengo, in den bezaubernden Orten des Unesco Welterbes, in einer Landschaft, die Emotionen zwischen Kunst und Gaumenfreuden vermittelt und mit kartographierten Routen für Anfänger und Fortgeschrittene, auf denen Sie fahrradfreundliche Gastgeber erwarten.*



In den folgenden Jahren würden viele „**Türme**“ in der Mailänder Innenstadt entstehen, die immer gekennzeichnet von einem vollen Aspekt der Fassade, aber viel höher als die umliegenden Gebäude sind.

Von der **Torre Rasini** („Turm“), **1933-1934** in Porta Venezia, bis **Torre Snia Viscosa**, 1935-1937 in Corso Matteotti; der Torre Locatelli, 1936-1939 im Repubblica Platz, bis der kontroversen Torre Velasca, eine Neo mittelalterliche Meisterwerk aus dem Jahr **1958**, wo man der bereits bestehenden Umwelt- und der verschiedenen historischen Notfälle in dem Gebiet berücksichtigt, wie Rogers, in einem subtilen Spiel

der Andeutungen sagen würde. Im krassen Gegensatz dazu ist der amerikanische Stil des **Pirelli-Hochhaus** 1955 bis 1960, der in der durchscheinenden Transparenz der kontinuierliche Fassade, eine geschlossene Form, isoliert aus dem Kontext, in sich selbst entschließt.

Es ist von diesem Gebäude, dass unsere Route mit dem Fahrrad beginnen wird, um die futuristischen zeitgenössischen Wolkenkratzern zu entdecken, die fast um ihre Auswirkungen im Kontext zu bringen, auch weiterhin als „**Türme**“ genannt sein werden.



Skyline von Mailand

Im Anschluss an die **neue Radwege**, die sich ihre Routen auf natürlichen Weise gefunden haben, wie geradezu prädestiniert, um eine nicht nur ideale Verbindung, Architekturen und Lebensweisen zu schaffen, sieht man die Stadt vorbei zu gleiten, mit dem Gefühl, dass ihre Modernität nicht hochmütig angehoben wurde, sondern zeigt sich in ihre ganze Menschheit, mit liebevollen Beziehungen, wie in einem Dorf.

In den neuen „**Türme**“, werden nicht nur Geschäfte gemacht; in der Tat aber, man wohnt da. Wie die Kräne, Gerüste, Ausgrabungen und Schaufeln den Gärten und öffentlichen Räumen weichen, die Menschen nehmen Besitz, zunächst mit Ratlosigkeit, fast Angst, dann aber mit unverhohlenem Stolz. Die

Plätze, futuristischen Treffpunkte (nicht nur für die Jugendliche), erwerben die Rolle der antiken Agorà. Die neuen „**Wolkenkratzer**“, die eigentlich viele sind, sogar mehr als die man in London zählt, befinden sich in zentralen Bereichen und nicht in Kompositums wie La Défence oder das Eur.

**Der Effekt ist der Eindruck** die sie in der Skyline der Stadt geben, als ob sie allgegenwärtig wären, hoch in der Ferne mit ihren besonderen Silhouetten, zwischen Gebäude und Gebäude, oft mit absichtlichen Symmetrie. Folgend der vorgeschlagenen Route, es macht Spaß dann kleine persönliche Abschweifungen zu machen, um interessante Ansichten zu entdecken und zu erwerben, und demzufolge die Meisterroute zu nehmen.

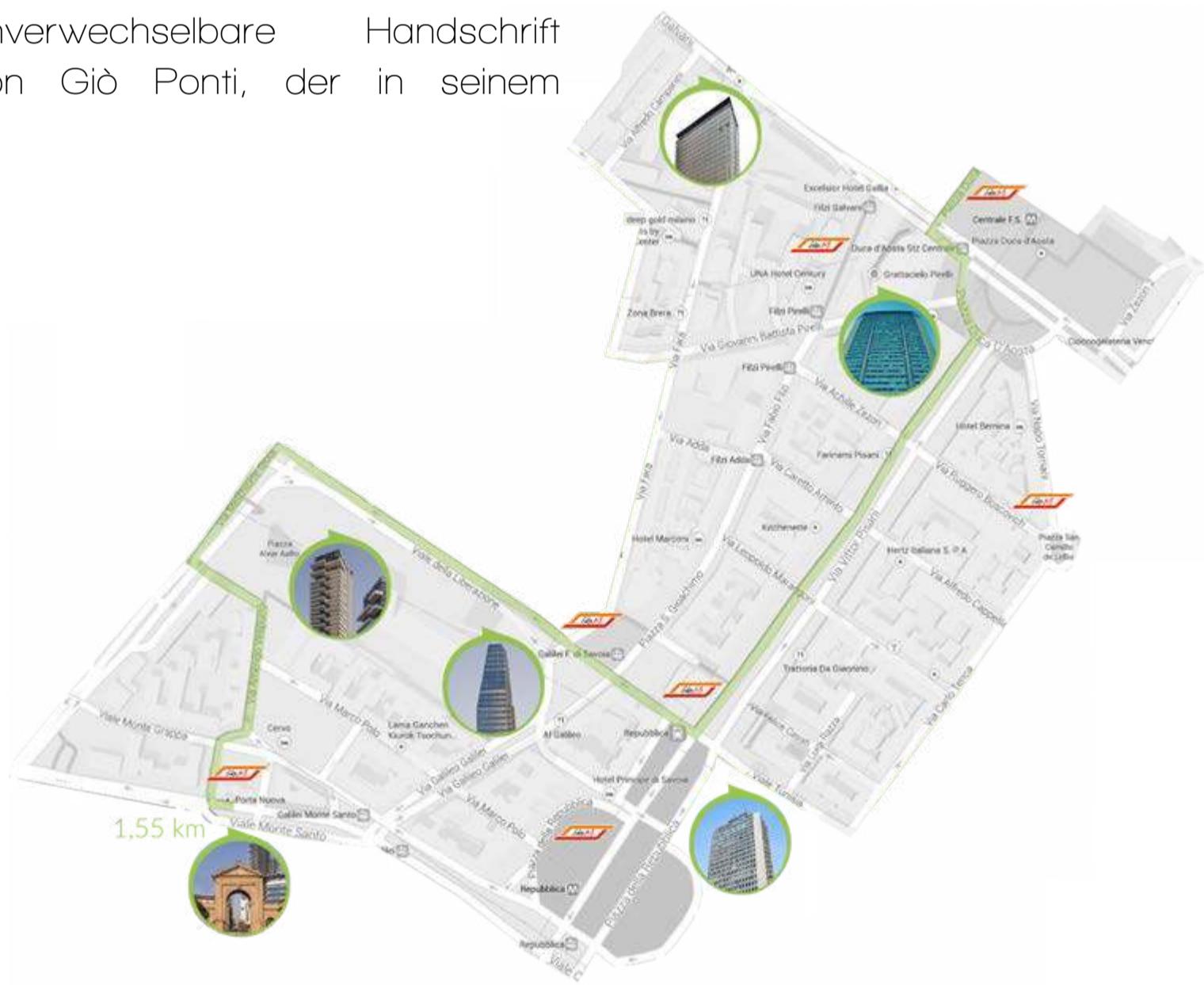


## Man fährt ab von dem vertikalen Märchen

Der Radweg, der aus dem Hauptbahnhof kommt, führt entlang der Via Vittor Pisani und grast auf der rechten Seite „**Der Pirellone**“. So ist es vertraulich das schlanke Gebäude genannt, das jahrelang der Sitz der Region Lombardei ist. Es hat zu Recht die Rolle des edlen Vaters der Mailand Wolkenkratzern verdient.

Zwischen 1955 und 1960 gebaut, auf der Asche der historischen Pirelli Fabriken, die durch eine Bombardierung zerstört wurden, bringt unter anderem die unverwechselbare Handschrift von Giò Ponti, der in seinem

Projekt, Wert zu der immaterielle Perfektion der Kristallstruktur geben wollte. „**Ein vertikales Märchen**“, hatte Bianciardi es in seinem Roman mit dem Titel „Das bittere Leben“ definiert. **Mit seinen 127 m. Höhe**, das Gebäude wurde tatsächlich höher als der „Madonnina“ und die Tradition, die irgendwie respektieren wollte dieser Höhe nicht überschritten zu werden, hat man an der Spitze, im Verborgenen, eine Miniatur-Kopie der großen goldenen Statue gesetzt.



Eine Lösung im italienischen Stil, die alle zufrieden ließ und das Problem so glücklich übergeben wurde.

Bevor wir nach [Via Vittor Pisani](#) weiter machen, ist einen Besuch der Torre Galfa wert, die ihren rätselhaften Namen der Abkürzung der beiden Straßen, die es angrenzen, Galvani und Fara, verdankt.

Kurz nach der Säuberung, bei der Entfernung von Asbest Isolierung, die zu der Zeit in dieser Art von Gebäude weit verwendet wurde, das Hochhaus wurde von einer politischen Protest „okkupiert“, die eine bereite Verwendung befürwortete. Folgt man den Weg, der entlang der breiten [Via Vittor Pisani mit ihrem hohen Bogen läuft, kommt man in den Della Repubblica Platz](#), zwischen zwei imposanten Gebäude an; fast wie Zeichen der Anerkennung und Willkommen: Auf der linken Seite, der **31-stöckigen Torre Breda von 1954** und auf der rechten Seite, **18 der Torre Locatelli von 1939**.

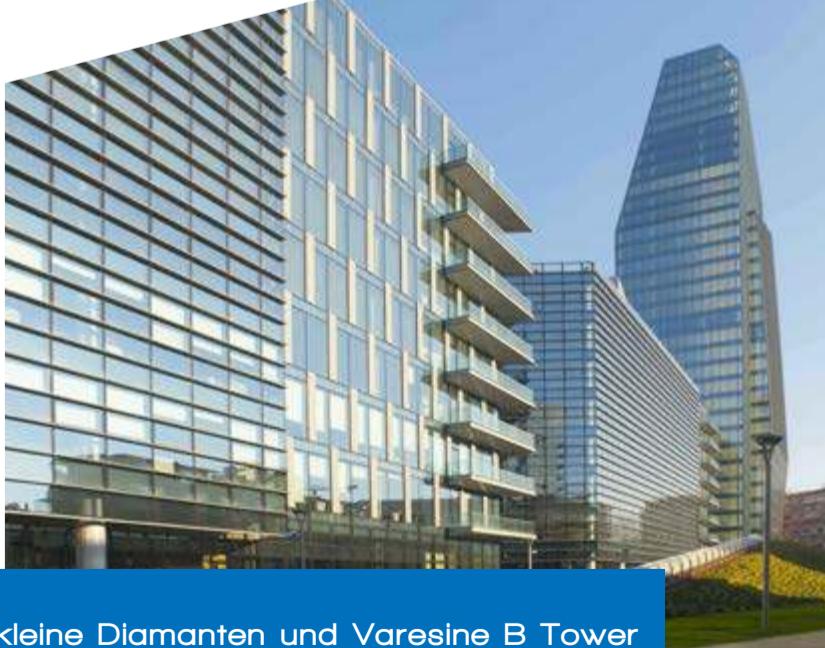
Zwischen den beiden läuft ein Unterschied von nahezu 50 m., der man deutlich betrachten kann, wenn man weiter auf dem Weg fährt und sich an den Türmen in Perspektive umdreht.



Towers Locatelli und Breda

# Gegen den Diamantone

Vom Della Repubblica Platz, man folgt den Radweg, der nach rechts biegt und wir kommen zuerst in den Viale Ferdinando di Savoia aus und dann in den Viale della Liberazione. Hier, wo es vor wenigen Jahren große, leere und gestörte Flächen gab, teilweise von den „Lunapark der Varesine“ besetzt, jetzt, zwei Wolkenkratzern, die an den jeweiligen Enden des Grundstückes zwischen der Via Gioia und Via Galilei stehen, **Torre Solaria von Arquitectonica und Torre Varesine B von Lee Polisano und Kohn Pedersen & Fox, die letztere liebevoll „Diamantone“** genannt, für die freche Form und ihre unregelmäßigen Geometrie mit geneigten Außensäulen



kleine Diamanten und Varesine B Tower

hinsichtlich der Vertikale, in einem Spiel der schrägen Linien. Der höchste Stahlbau in Italien, um eine gleichmäßige Fassade und geringfügigen Mängeln, wie Wellen, zu genießen. Nur um die offensichtlichste zu nennen, das Gebäude präsentiert Verbundglas anstelle des herkömmlichen thermischen gehärtetem Glas.

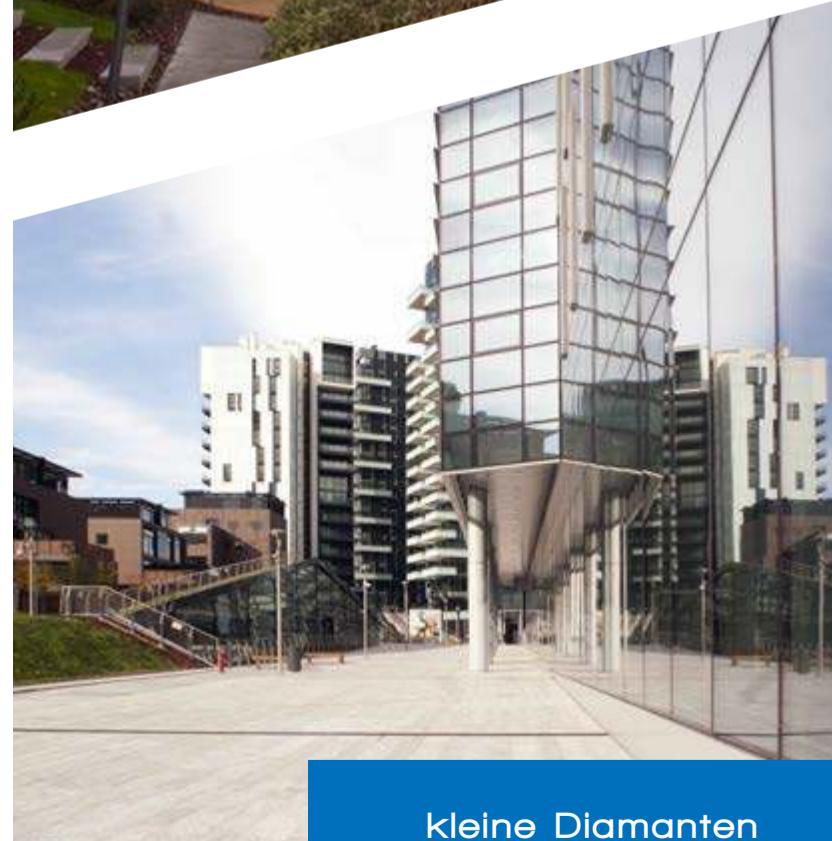
Außerdem ist es, wie ein Gebäude nach den Grundsätzen **der Ökologischen Nachhaltigkeit gebaut**, LEED GOLD zertifiziert; einer der höchsten Niveaus vom Green Building Council anerkannt. Es besteht aus 30 Stockwerken plus vier im Untergrund.

Es ist mit einer Reihe von niedrigen Stücke von neun Stockwerken bezogen; vertraulich „kleine Diamanten“ genannt, die alle für Büros vergeben sind.

Exquisite Wohnlage ist andererseits, Solaria, das höchste Gebäude Italiens von der Kategorie, weil einer seiner drei Flügel, 143 m. erreicht. Insgesamt sind es 102 Apartments hospitiert; einige auf zwei oder drei Etagen, mit Schwimmbäder oder Whirlpools. Die progressive Transparenz der geätzten Glasbrüstungen wurde entwickelt, um Privatleben und Aussicht auf die Landschaft zu ermöglichen.

Wie „Kondominium“ der extremen Luxus, wurden „Mehrzweck“ Bereiche zur Verfügung gestellt, wie zum Beispiel, ein Heimkino mit großem Bildschirm, Raum für Tagungen, Spielplätze für Kinder, Yoga, Feier Wohnzimmer, eine Bibliothek und sogar Billard.

Diamantone



kleine Diamanten

# Samsung District



In einem Ort, wo man bei jedem Pedaltritt, die Zukunft atmen kann, konnte der Samsung Bezirk nicht fehlen. Mit seinen 12.500 Quadratmetern, zusätzlich den Büros des Unternehmens, im Namen der Effizienz, Komfort und Interaktion, Gastfreundschaft zu geben (nach neuen Modellen von Smart Working), er stellt einen echten technologischen und digitalen Bezirk der Gemeinschaft zur Verfügung. Im Inneren des neuen Mailänder Innovations- und Wirtschafts- Pol (von dem Sanierungsprojekt der Porta Nuova geboren) und genau im Erdgeschoss des Gebäudes „Diamantino“, erscheint die Samsung Smart Arena; ein Auditorium mit den bestausgestatteten Technologien, die dank einem vollständigen modularen Raum, der gemäß der Initiativen veranstaltet werden kann, der Protagonist von Konferenzen

und Tagungen und der Förderer von Ereignissen ausgerichtet an die Bürger, Unternehmen und Institutionen ist.

Für das Publikum offen und mit eigenem Zugang von den Büros, es hat einen Ausstellungsraum, in dem alle Besucher die Gelegenheit haben, die Smart Home, über die beste Technologie erleben zu können, und das Samsung Ökosystem zu berühren. LEED Gold zertifiziert (für das Niveau der nachhaltigen Qualität und in Übereinstimmung mit internationalen Standards), ist dieses Gebäude, wo die Technologie immer Hand in Hand mit der Zeit ist.



Ein kurzer Exkurs in die Via Vespucci und über den neunzehnten Jahrhunderts Porta Nuova, wird es merkwürdig, den Kontrast mit dem futuristischen Gebäude, das als Hintergrund wirkt, wie eine warme Umarmung zwischen Vergangenheit und Zukunft zu schätzen.

In der Tat ist dieser Tor, der seinen Namen dem Projekt Wolkenkratzer 2010-2013 gab und der zu dieser Zeit „neu“ genannt wurde, weil er tatsächlich der neueste war.

Zurück in der Basis von Solaria, die sportlichste können eine Treppe mit Rutsche für Fahrräder herausfordern und die faulste, mit einem Panoramalift aufkommen.

Entlang der kurzen Via Vespucci, auf der Seite, die ungeraden Hausnummern nimmt, gibt es mehrere kleine Restaurants nacheinander, wo man einen Hauch von Neuheit atmet. An dem Hausnummer 5 ist „Petit“, ein Bistro mit einer freundlichen „Shabby Chic“ Atmosphäre ([www.petitbistrogroup.com](http://www.petitbistrogroup.com)); am 3, der Fischrestaurant „Sweet“, wo, am Nachmittag die Möglichkeit für einen Drink mit wohlschmeckenden gebratenen und Sekt ([www.sweet-milano.it](http://www.sweet-milano.it)) gibt, und am 1, der Alulife Café, geöffnet von 7.00 bis 24, mit wettbewerbsfähigen Preisen und angenehmen Raum im Freien, wenn das Wetter es zulässt ([www.alulife cafe.com](http://www.alulife cafe.com)).



Porta Nuova



# Vom laufsteg zum Podium



Aus einem Gebiet mit erhöhten Aussicht, nimmt man den „**Laufsteg**“, eine lange Fußgänger und Fahrrad brücke, die die Verkehrsachse Vario Melchiorre Gioia übersteigt.

Sie legt in der Tat, die Zone von Della Repubblica Platz mit der von Garibaldi, in einigen Minuten zu Fuß oder mit dem Fahrrad, in Verbindung. So wird den Herzen des Komplexes signiert César Pelli zugegriffen; bestehend aus einer kreisförmigen Platz mit 100 m. Durchmesser, um es sich drei steilen und kurvigen silbernen Gebäude unterschiedlicher Höhe,

aus öko-nachhaltigen Glas und Stahl, drehen. Der Platz um **Gae Aulenti** gewidmet ist als „**Podium**“ erkannt, weil er 6 m. über dem Straßenniveau liegt.



**Gae Aulent Platz**

Er gibt Zugang zu Geschäften, Wohnungen und Hotels. Eine geschwungene Sitzbank-Skulptur windet sich um drei kreisförmigen Brunnen, die mit einem Wasserfilm bedeckt sind. In der Mitte, ein Technologie-Baum, der Solar Tree. Er kommt heraus wie ein Feuerwerk und lichtet den Solarbetrieben Platz.

**Das höchste Gebäude mit seinen 231 m**, einer luminösen und silbernen Vision, die in all seiner Vertikalen hängt, ist der Sitz von **UniCredit**, wovon es seinen Namen bekommt.

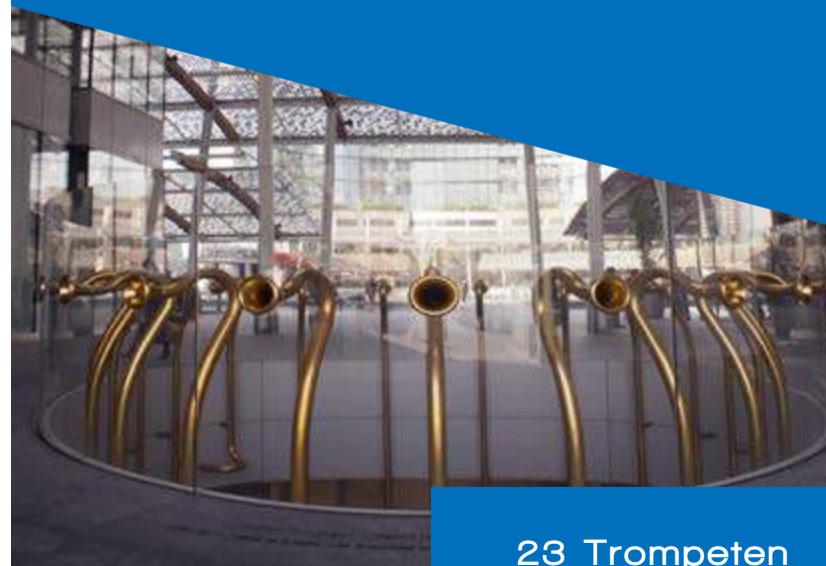
**Eigenart ist die 85 m** hoch Spitze, die in einer Spiralform emporragt, und sich nach oben verdünnt; fast um die Turmspitze der Kathedrale zu erinnern. Stahl perforiert, um die Bildung von Eis zu verhindern, sie ist vollständig mit LEDs bedeckt, die der Farbe, von Zeit zu Zeit bestimmen: Lila, bei der Einweihung der Haltestellen Isola und Garibaldi der Linie M5; rot für den 150 Jahren des Roten Kreuzes oder Trikolore. Unter den zwei anderen Gebäuden, dem 22-stöckigen B und dem C von 12, gibt es eine große Lücke, in deren Mitte, aus den unteren Etagen, 23 langen goldenen Trompeten steigen (Anlage von Alberto Garutti), die wie futuristischen Ohren des Dionysios, von unten an die Oberfläche die Schallen bringen.

Unicredit Tower



Es finden Veranstaltungen statt, wie Konzerte im Sommer. Eine Eisbahn wird in der Mitte des Winters installiert. Tischfußball ist ebenfalls sehr beliebt, auch für die Spieler, die fröhlich, gegen improvisierte internationalen Mannschaften spielen. Es genügt ein Dokument zu hinterlassen, um den Ball zu erhalten. Jetzt unter den Touristen ist es schon ein Gerücht.

Perfekt im Einklang mit dem Geist der neuen Zeit ist RED, von Feltrinelli für seine Bibliothek an der Basis der Torre UniCredit gewählt; Akronym für Read, Eat, Dream, als ob Sartre zu erinnern, der seine Freunde um den Esstisch in der Bibliothek versammelte.



23 Trompeten

# Bergab nach Corso Como

Weiter hinten, flankiert von den Gebäuden des „Dorfs“, das von dem Studio Muñoz & Albin aus Houston entwickelt wurde, steht die Straße an Vincenzo Capelli gewidmet, ein Patriot in Krieg und Frieden.

Oben von kommerziellen Elementen wie hohen Glasmengen, werden Wohneinheiten mit Terrasse und Garten in verschiedenen Formen untergebracht. Auch hier, einen großen Wert auf den Energieverbrauch, der mehr als 10% niedriger als der Standard des Gesetzes ist.

Am Ende der Abfahrt nehmen wir Corso Como, während auf der rechten Seite, über den grünen Bereich, der zu Anna Politkowskaja gewidmet ist, den Bahnhof Garibaldi, das Nervenzentrum der Stadt, sehen kann. Überquerte die Fußgängerzone, die den Corso Como entspricht, es ist interessant, außer den Geschäften und Veranstaltungsorte, auch für die Menschen, die sie besuchen.

Man befindet sich im XXV Aprile Platz, deren Mitte vom Bahnhof Porta Garibaldi dominiert ist.

Die Zone vom Corso Como, einmal eine Strecke der Via Comasina, ist jetzt Bereich der große Mode und der Aktualität, eine vollständige Fußgängerzone. Besiedelte in der Urbanisierung des späten neunzehnten Jahrhunderts, Arbeiterhäuser und kleine Handwerks- und Industrietätigkeiten, sie behält originale strukturelle Merkmale. Es gibt ein gelungenes Beispiel an dem Hausnummer 10: Die Galerie Suzzani ([www.10Corsocomo.com](http://www.10Corsocomo.com)) mit ihre multifunktionalen Philosophie, die Kunst, Musik, Kultur, Küche und Design auf der ganzen Welt umfasst; zwar für die trendigen Nächte in Discos und Lounge-Bars der Nähe, die eine hohe Konzentration haben.



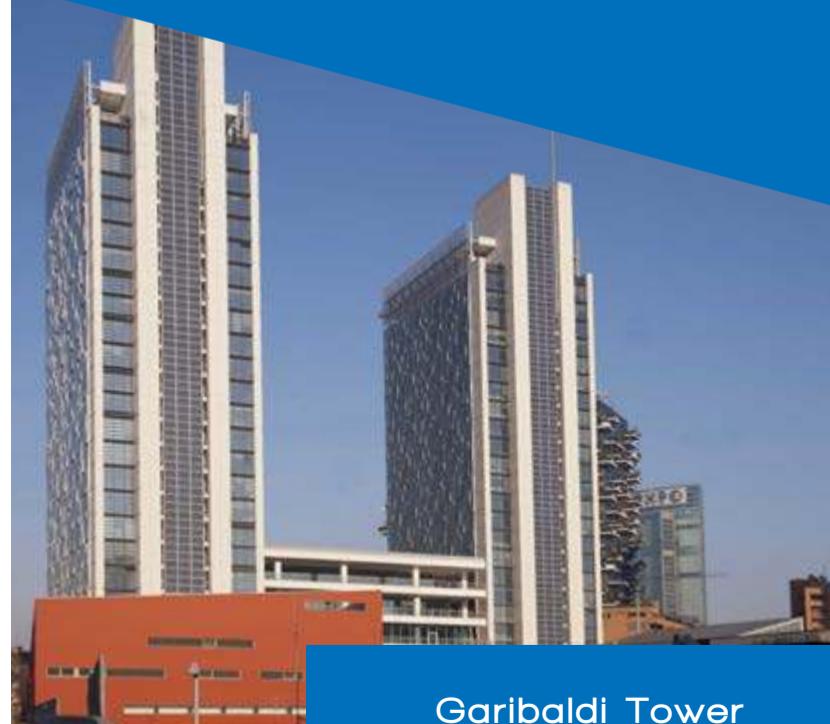
Via Vincenzo Capelli

Dopo aver dato un'occhiata all'ex-teatro Smeraldo, rinato a nuova vita con Eataly ([www.eataly.net/it](http://www.eataly.net/)), si percorrono viale Pasubio, via Maroncelli e da via Quadrio si pedala, con una salita ripida ma breve, lungo un "curvone", fino al Cavalcavia Bussa da cui si ha la vista su binari e scambi della sottostante stazione.

L'area di 8.400 mq. realizzata nel lontano 1961 ed ora in via di trasformazione, appare sovrastata dalle due Torri Garibaldi, ex Ferrovie dello Stato, in tutta la loro imponenza.

Nella loro riqualificazione non solo l'improbabile pannello cromatico, rosa pastello e giallo, con effetto patchwork in contrasto con vetrate azzurrine è stato sostituito dallo Studio CMR Space con un rigoroso disegno bianco/azzurro high tech, ma è stata operata anche una, meno visibile ma forse più importante, riprogettazione degli impianti tecnologici con la realizzazione di collettori solari, camino solare a ventilazione naturale, facciate ventilate iperattive, pozzi per lo sfruttamento delle acque di falda, serre bioclimatiche ai piani e quant'altro negli anni '80, quando gli edifici erano stati costruiti, era solo un sogno di pochi visionari.

Viale Pasubio ist eine weitere Straße verpackt mit wunderbaren Lokalen, die meist in alten Industrieflächen, wie „Fabrik, Pizzeria mit Küche“ auf Nummer 2, wo schöne Fresken in Kohle, Arbeiter Umgebungen von gestern evozieren. Erlesene Weine und nicht-auf-Zusatzstoffe und Konservierungsmittel ([www.lafabbricapizzeria.it](http://www.lafabbricapizzeria.it)). Auf der anderen Seite der Straße, am 3 ist die „Flavour Factory“, wo die Anhänger von Street Food Italienischer Stil, handwerk Piadine aller Art finden werden. Beliebte italienischen Geschmäcke in exquisit traditionellen Speisen werden aber an der „Osteria del Gambero Rosso“ am 6 serviert. Der Name kommt von Pinocchio, das Collodi Märchen, das in verschiedenen Skizzen an den Wänden erinnert wird ([www.algambero.com](http://www.algambero.com)). Eröffnet seit 1880 an dem Hausnummer 10, an der Ecke zur Via Maroncelli, die „Antica Trattoria della Pesa“ bietet weiterhin traditionelle Mailänder Speisen an, wo Risotto mit Löcher Knochen, Wurst und Cassouela die Meister sind. Vegetarier sind off Limits, natürlich. Für die Serie Internationale Mailand, in den 20er Jahren, zwar wie eine Gedenktafel am Eingang belegt, Ho Chi Min aß hier, und man sagte, dass er in einer Wohnung in Via Maroncelli lebte.



Garibaldi Tower

# Die insel und der Vertikale Wald

Weniger Schritte von den Wolkenkratzern, Via Maroncelli ist eine schmale Straße, wo Werkstätte, exzentrische Bekleidungsgeschäfte, zu den unkonventionellsten von Mailand und Kunstmuseen gibt. Unter diesen, am 10, Galerien Colombari; wo Rossella und Paola, Töchter der Kunst, weil sie die Erben von einer Dynastie von Antiquitätenhändlern von Turin sind, zwei große Geschäftsräume führen. Die eine konzentriert sich auf Möbeln, Lampen, Bildern, Vasen von Mollino, Mendini und Ponti unterzeichnet und von anderen Designer der zwanzigsten Jahrhundert; während die andere am Kunst Design und an den unglaublichen glänzenden Bossalino Stil Hüte angezogen ist.

Am 12 finden sich beide, die Tallulah Studio Galerie, mit ihren amüsanten Stühle mit Fetzen von Rubelli bedeckt und die Wunderkammer Studio mit seinem futuristischen eiserne, Holz und poliertem Aluminium Möbeln. Gegenüber, am 11, es macht Spaß den Schmuck mit Gewebe, Harz-Knöpfe und im Namen der Erholung gemacht, in einer kleinen Werkstatt, die Arzigogolo, durchzusuchen. Die Schuhliebhaber werden eine große Auswahl aus der ganzen Welt bei dem Shopping Lift Spirit am Hausnummer 3 finden; ein Geschäft-Lounge, wo man einen Tee oder einen Drink, ganz entspannt, wie zu Hause genießen kann.

In Via Borsieri am 4A, hat Sitz der historische Verein FIAB Ciclobby, einen Empfangsbereich der städtischen Radfahrer, die seit Jahrzehnten die Nutzung von Fahrrädern als alltägliches Verkehrsmittel fördert. Im Rahmen der „Keine Umweltverschmutzung, kein Lärm, kein Raum besetzen“ macht Spaß und spart Zeit, könnte man hinzufügen. ([www.ciclobby.it](http://www.ciclobby.it)).

An dem Hausnummer 26, jeden Samstag, von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr gibt der Termin mit dem „Bio Verziere“, einen AIAB organisierten Bio-Markt, wo der Hersteller direkt an den Verbraucher verkauft; Entscheidungen zu Gunsten der biologischen Vielfalt und dem Umweltschutz werden hier ausgeübt. ([www.aiab Lombardia.it](http://aiab Lombardia.it))

Die Abfahrt auf den Radweg, der sich in der Nachbarschaft Isola befindet und der einmal tatsächlich getrennt und berüchtigt war; treffen wir ein Ort, man sagte, „von dem zu meiden“ und das heute ein Magnet für junge Menschen ist, die oft in Initiativen im Namen der Ökologie beteiligt sind. Von Via Borsieri, die auf der linken Seite weiter führt, kommt man an Via De Castillia. Auf der linken Seite, vom Boeri Studio gemacht, fast als Monumente der neuen Ökologie, emporragen die beiden Gebäude des Vertikalen Waldes, beziehungsweise von 23 und 16 Etagen. Natürlich veranlagt, in Kontakt mit großen Mengen an Luft und Licht zu kommen, tragen mit ihren Bäumen, 900 Arten von Bäumen, hoch bis zu 8 m., um ein Mikroklima aufzubauen und, in der städtischen Umwelt vorhandenen feinen Partikel zu filtern.



Vertikale Wald

In einem Klima der neuen Romantik, auf die Einziehung der ursprünglichen Natur richtet, üppigen Pflanzen umgeben architektonischen Artefakte, scheinbar mühelos, als ob das Moos mit den Felsen zu tun hätte. Ersichtlich nur, weil hier eigentlich alles durch detaillierte Untersuchungen über die Auswahl der Pflanzen und deren Anordnung errichtet ist.

Ein erfolgreiches Projekt und im Einklang mit den tiefsten Bedürfnisse des zeitgenössischen, wenn man denkt, dass der vertikale Wald, mit seiner „grünen Wand“, den Internationalen Hochhaus Preis, erster unter 800 Mitbewerbern weltweit gewonnen hat.

Super! Aber es ist nur der Anfang einer Traum von einem besseren Leben, denn als Scharnier und Lungen für den gesamten Bereich zu wirken, eine riesige Park der Zukunft wurde nachgedacht, in dem es bereits ein Fußgänger- und Radweg durchzogen ist, der ihn durchquert und der Via De Castillia mit Gae Aulenti Platz verbindet.



Vertikale Wald

Am 28 von Via De Castillia, interessant ist das Gebäude der Industriearchitektur, wo der Sitz der Stiftung Riccardo Catella ist.

Geboren als Eisenbahnlagerhaus, in den zwanzigsten Jahrhundert wurde als Film-Set und Kunstwerkstatt verwendet.

Nun, Wiege der Kulturinitiativen, es ist ein Treffpunkt mit Bocciabahnen und sogar ein Restaurant ([www.ratana.it](http://www.ratana.it)). Durch den Radweg geführt, die Via De Castillia hinter uns über den Kreisverkehr, erreicht man die letzte Etappe der



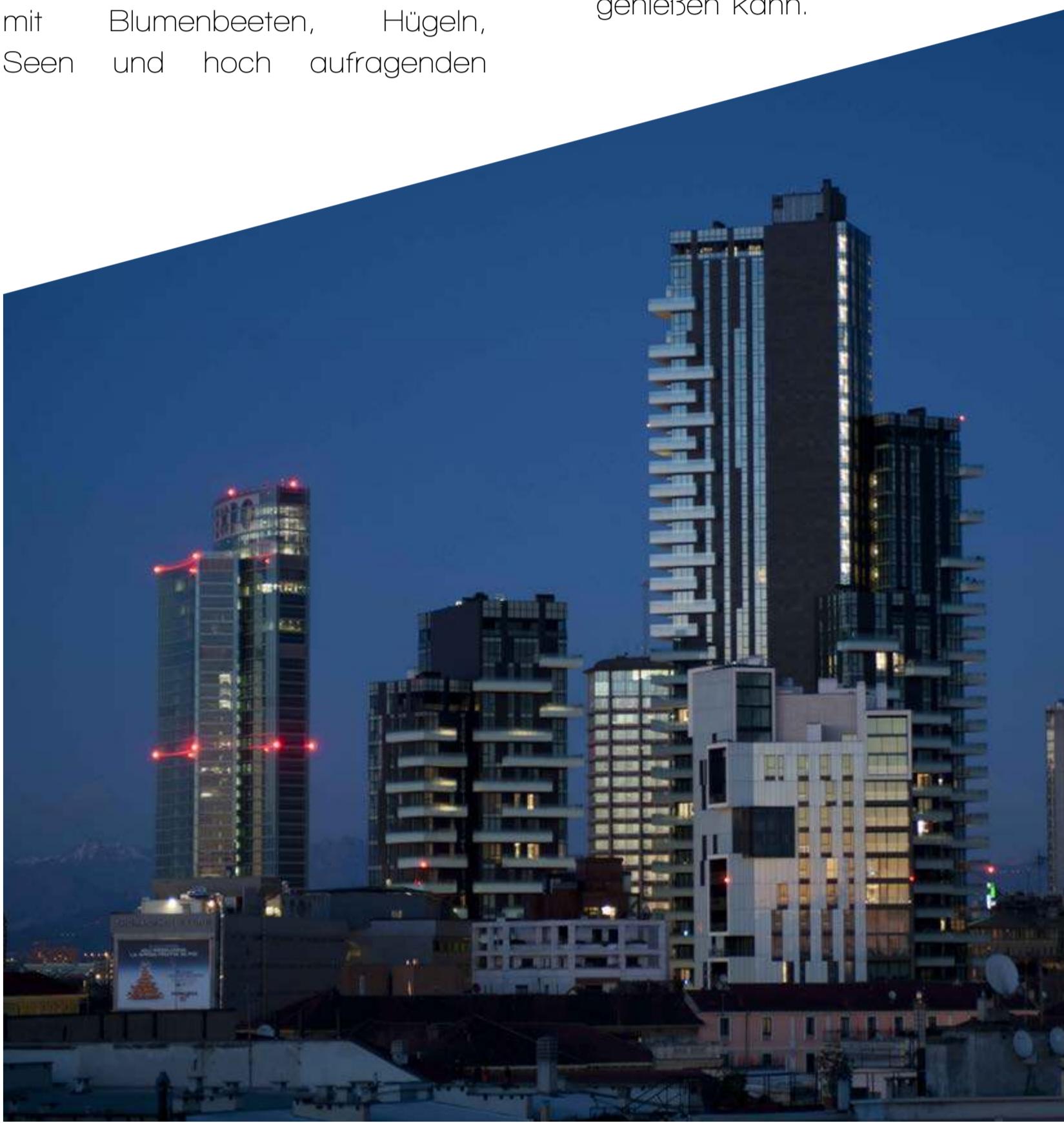
Palast der Region

Route. Die komplexe Konstruktion des Gebäudes Lombardia, gebaut und entworfen von Pei Cobb Freed & Partners in New York, in der reine Fußgängerzone zwischen Via Restelli, Galvani, Algarotti und Gioia, besteht aus vier sinusförmigen Gebäuden und einem „Turm“ von 39 Geschosse aus Stahlbeton, Stahl und Glas, die für Design, Innovation und Nachhaltigkeit, von dem Council of Tall Buildings und Urban Habitat Chicagos, mit dem Preis für das beste europäische Hochhaus des Jahres 2012 anerkannt wurde.

In der Mitte, komplett mit einem transparenten Kunststoff überzogen, der große Città di Lombardia Platz, dem neugierigen Spitzbogenform, scheint von zwei anderen flankiert zu sein, offen für die Via Pola und Via Gioia.

Interessant und auf dem ersten Blick geheimnisvoll, die Installation mit Blumenbeeten, Hügeln, Seen und hoch aufragenden

Felsbrocken, soll die Alpen mit ihren Seen symbolisieren, die schöne natürliche Skyline, die man echt schätzen kann, indem man am Sonntag mit dem „Überschall Aufzug“ bis zum 39. Stock hoch fährt, und einen schönen, atemberaubenden Blick auf die Stadt und die Berge genießen kann.



GEHEIMNIS UND GEHEIMNISVOLL

# MAILAND



MAILAND BIKE

[viagginbici.com](http://viagginbici.com)

INDEX



Regione Toscana



FAS  
Fondo Aree  
Sottoutilizzate  
2007-2013



# VIA FRANCIGENA TOSCANA WHAT YOU SEEK IN ALL SENSES

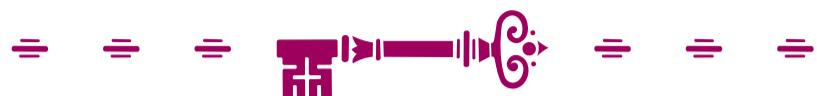


**On foot, by bike, on horseback. 380 kilometers of wondrous beauty and more than 1000 facilities waiting for you. History, culture, architecture, landscape. Welcome to the Via Francigena in Tuscany.**

[turismo.intoscana.it](http://turismo.intoscana.it)

GEHEIMNIS UND GEHEIMNISVOLL

# MAILAND



Fahrradfahren im Herzen von Mailand und Neugier und Einzelheiten entdecken, die **oft unbemerkt im Alltag** sind, staunen selbst die Mailänder doch oft zu beschäftigt, um die Freuden des Slow-Sichts zu genießen. Das Ziel dieser Route ist daher, die **versteckte oder vergessene** Mailand aufzuwerten, und mit ein bisschen Aufmerksamkeit auf die wenig bekannten künstlerischen und historischen Ereignissen, sie in all ihren komplexen Authentizität zu beleben.

7 km

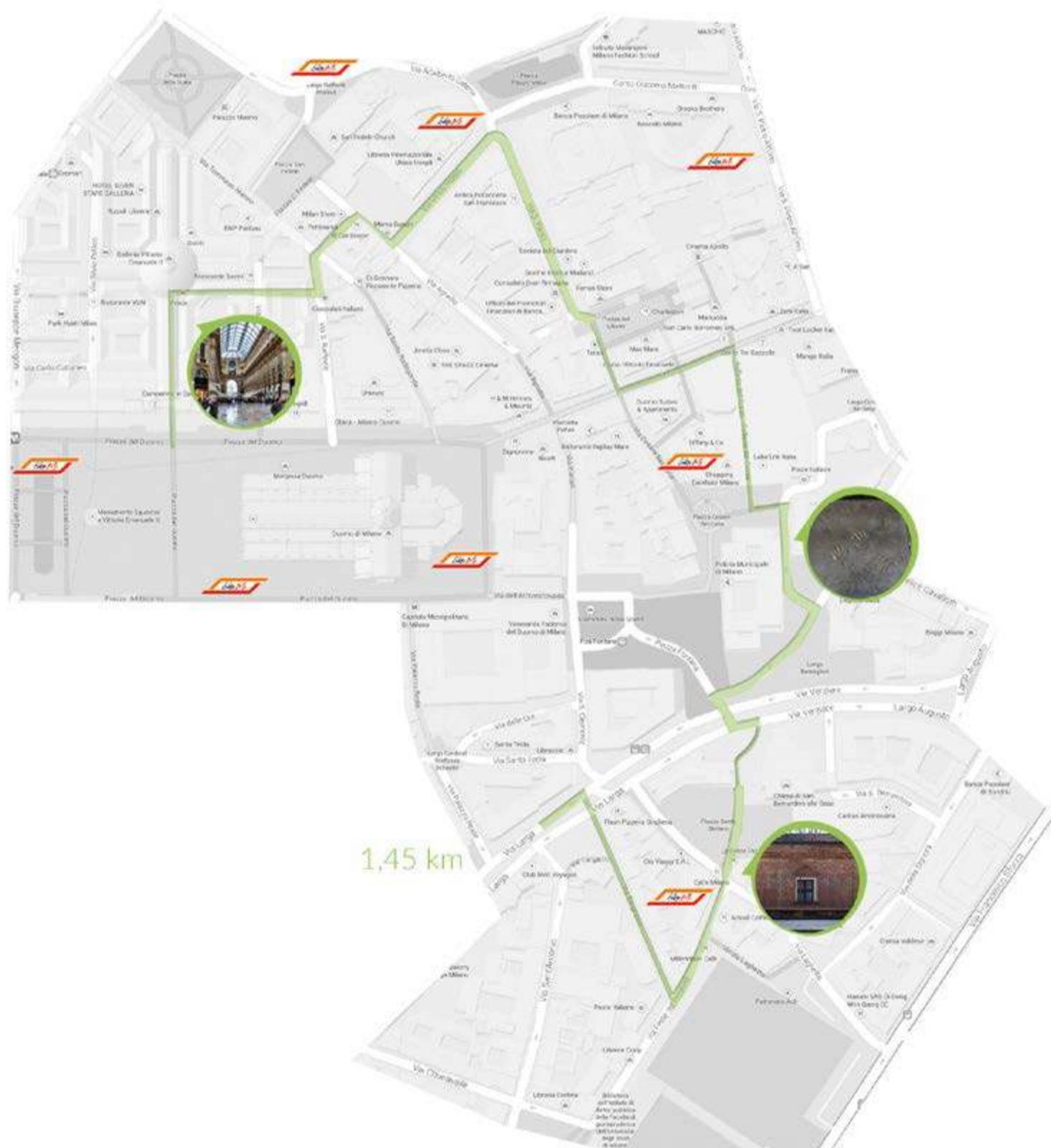
DOWNLOAD  
GPS TRACK



## Die Kathedrale (Dom) wie sie noch nie gesehen haben!

Die **Skyline** des Doms ist uns mit ihren **135 Türme und 3288 Statuen**, darunter interne und externe, einige neugierig und nicht unbedingt mit einer mystische Inspiration, wie man sich vorstellen kann, vertraut. Das Gebiet scheine als heilig schon vor 25 Jahrhunderten betrachtet worden,

weil, wie Polybios schrieb, da befand sich ein Tempel, in dem die Insubrer ihre Zeichen halten. Nachdem der **Konsul Marcellus** in **225 die Stadt** erobert hatte und die jungen Verteidiger auf den Altären opferte, wurde der Tempel der **Minerva** gewidmet.



In Fortführung der Zeit wurde die frühchristlichen Basilika von **Santa Tecla** gebaut, deren überlebenden Apsis Teile, die durch Ausgrabungen gefunden waren, heute im Untergeschoss des Kirchhofs, neben den

Überresten der achteckige Baptisterium San Giovanni alle Fonti besuchbar sind. Da sagt man, dass am Ostersonntag 387, **St. Ambrosius St. Augustine taufte**. Die tatsächliche Größe dieses heiligen Ort kann man in den Zeilen (geheimnisvoll auf ersten Blick), die sichtbar in den Boden außerhalb des Kirchhofs geätzt sind, entschlüsselt werden.



Kathedrale

Der Bau der **Kathedrale**, der mehr als **400 Jahre dauerte**, anerkannt durch den Mailand Ausdruck "**Die Fabrik des Doms**" als "nie fertige Arbeit", spiegelt neugieriger weise die verschiedenen Perioden, vor allem in der Vielfalt der fantastischen und symbolischen Dekorationen. Man kann wandern von der dargestellte Szene im unteren Teil der letzten Tür rechts, wo eine der Legenden angedeutet ist, die den Ursprung des Wappens der Visconti zeigt (das Wappen leitet von dem **Schild des Moors Voluce** ab, wer von Ottone Visconti während des Ersten Kreuzzugs getötet worden ist), bis "**Das neue Gesetz**", die Statue des neunzehnten Jahrhunderts auf dem



**Das neue Gesetz**

### Biscione



Balkon über dem Haupteingang, die die Freiheitsstatue in New York inspiriert hätte. Genauso, von den Darstellungen lustiger Gesichter oder Maulkörbe von Karikatur Tieren, die an der Basis der Kathedrale sich zu verfolgen scheinen, bis der Statue, die an einem nicht existierenden San Napoleon gewidmet ist, als Hommage an den Kurs, der direkt vor dem Dom selbst gekrönt hat, indem er auf dem Kopf die Eisernen Krone, unter dem Banner "**Gott hat sie mir gegeben, wehe dem, der mir sie berührt**" setzte. Die Statue, die an der oberen rechten Ecke des Fensters, an der dritten Stützpfiler Richtung Königspalast liegt, ist von den verschränkten Armen und arrogante Haltung, fast trotzig erkennbar.

## Galleria



Juwelen der Stier

Die Kathedrale hinter uns, das Fahrrad an der Hand, wir treten in die **Galleria Vittorio Emanuele** ein. Sie ist herrlich im Hinblick auf die **EXPO 2015** von den letzten Restaurierungen gemacht, auch dank der Marken Feltrinelli, Prada und Versace, die Gönner der Messe im Herzen Mailands.

Wird es für den wunderbaren Mosaikboden sein, die Beleuchtung, die chromatische Harmonie der Ladenschilder; alle, aber absolut alle, streng in Gold auf schwarzem Hintergrund, aber da hält sich eine Messe-Fest Atmosphäre anderen Zeiten.

Es ist überhaupt nicht geheim oder geheimnisvoll der Brauch, nun internationale Erbe, dass sie das Emblem der Stadt Turin, oder besser gesagt die **"Juwelen" der Stier** gezielt hat. Es ist häufig in dem kurzen Arm von der Galerie, die in Via Silvio Pellico führt, eine Gruppe von Touristen zu merken, die in einem Kreis wie ein Stammesritual angeordnet sind, sich festlich, wiederum in der schicksalhaften Pirouette, die Glück bringen soll, zu zeigen. In der Tat, auch wenn der Stier nun brutal kastriert wurde, die Tradition verwurzelt, geht unaufhaltsam weiter.

Flachrelief auf Via Agnello



In der Galleria Vittorio Emanuele lohnt es sich ein Blick auf zwei historischen Lokalen Italiens geben und sich aus erster Hand die Atmosphäre vergangener Zeiten wahrnehmen, die durch feste Traditionen geprägt sind.

Von 1867 ist das Camparino, am Eingang zur Galerie, wo unter exquisiten Liberty Kronleuchtern des Künstlers Mazzucotelli und Mosaiken von D'Andrea, man einen Bitter genießen kann, der die berühmten Plakate der Zeit inspirierte und heute wie Kunstwerke gesucht werden ([www.caffemiani.it](http://www.caffemiani.it)).

Coevo, in der Galerie, im rechten Arm, das zu Via Foscolo führt, das Restaurant / Café Savini, dessen eleganten Speisesäle Puccini, Mascagni und Verdi gehostet haben, ist immer noch einen Elite Termin für nach der Scala und darüber hinaus ([www.savinimilano.it](http://www.savinimilano.it)).

Wer jetzt in der **Via Agnello** sich fragt, woher es diesem Namen kommt und über die Tür von Nummer 19 sah, wird die Antwort in einem kleinen Relief, das genau das fügsame Tier darstellt finden. Fast ein Straßenschild, denkt man, wie der Kopf des Wolfes in der Nähe von Via Lupetta; statt eine religiöse Hommage symbolisierend das "**Agnus Dei**".

# Die geschichte von Sciur Carera

Man nennt ihn der Mann aus Stein oder besser **Sciur Carera**, aber es ist ein Marmorrelief des **3. Jahrhunderts**, der mehrmals innerhalb der Zeit Platz gewechselt hat und jetzt anachronistisch unter den Arkaden des Corso Vittorio Emanuele, an dem Hausnummer 13, unter ein modernes Gebäude geparkt ist.

Ohne Armen, aber mit einer reichen Faltenwurf Toga, in dem X Jahrhundert, wurde er mit einem Kopf mit einem typischen mittelalterlichen kirchlichen Aussehen ergänzt und wurde als Erzbischof wiederverwendet. Im neunzehnten Jahrhundert hatte er die bekannte Funktion des römischen Pasquino serviert, auf dem, Schriften und satirischen Zetteln angehängt wurden.

Im Jahre **1848** gab eine Mitteilung, die „den Streik von Zigarren“, zum Nachteil des Monopols Habsburg, bewarb. Sogar die „Fünf Tagen von Mailand“ fanden statt. Der Name Sciur Carera leitet sich von „Carere ...“, der Anfang des Satzes Cicero, der an der Basis geschnitten zu finden ist und die auf Italienisch wie folgendes klingt: „**Er darf keinerlei Fehler haben, derjenige, der bereit ist, dem anderen zu kritisieren**“. Ein schöner Art, vielen bla, bla, bla, zum Schweigen zu bringen.



Sciur Carera

Ein anderes Lokal, Symbols für „nach der Bühne“, ist das Santa Lucia, in Via S.Pietro all’Orto, das mit den Wänden genau mit Widmungen von mindestens 400 Porträts von berühmten Persönlichkeiten seit 1929 tapeziert ist, und man von der nicht weiger berühmten neapolitanischen Küche angezogen wird ([www.asantalucia.it](http://www.asantalucia.it)).

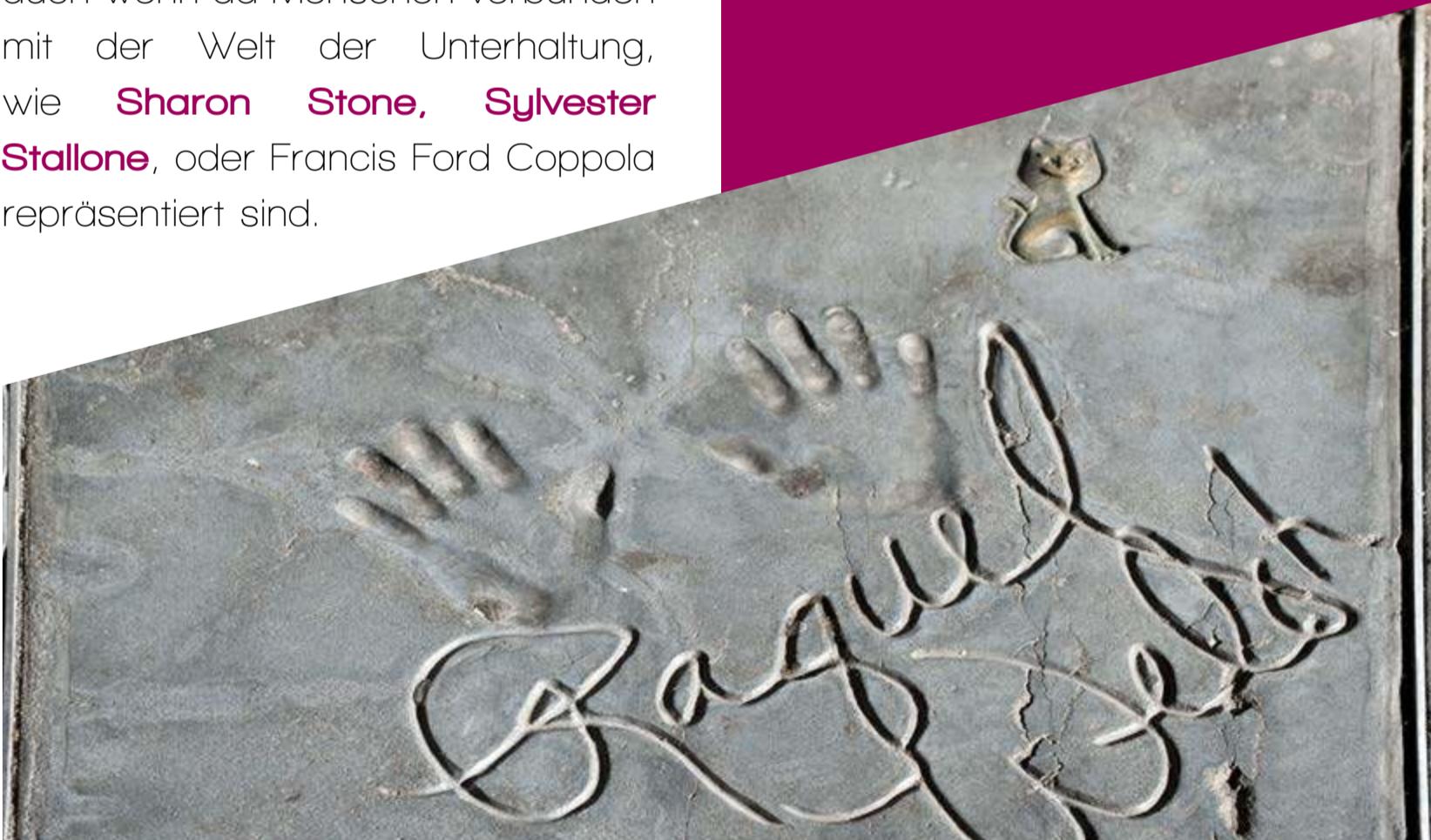
# Walk of Fame

In Richtung **die Verzierie oder** der Garten des Erzbischofs, die Zone, in der es eine reiche Obst und Gemüse Markt existierte, geht man durch **Largo Corsia dei Servi**, einen schwach beleuchteten Eingangshalle und mit wenig Durchgang, obwohl sie ein paar Schritte vom Dom entfernt ist.

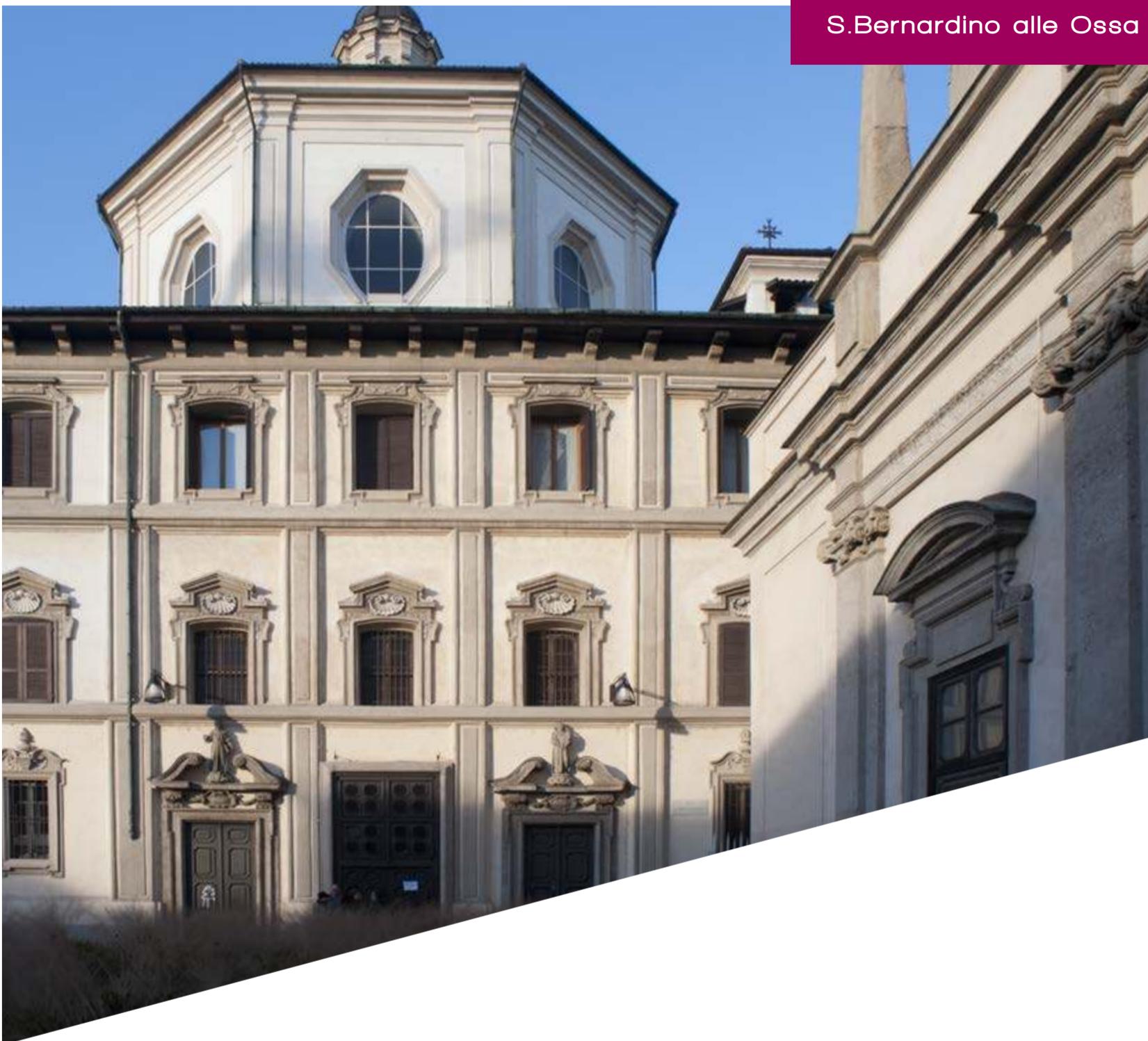
Wenn man an den Seiten hinunter blickt, an den Hausnummer 21, kann man Handabdrücke, Fuß- und Unterschriften sehen, die im Laufe von zwanzig Jahren, **von 1984 bis 2004**, eine Art Hollywood „**Walk of Fame**“ in geringerem Ton, wenig bewertet und dann vergessen hat, auch wenn da Menschen verbunden mit der Welt der Unterhaltung, wie **Sharon Stone, Sylvester Stallone**, oder Francis Ford Coppola repräsentiert sind.

Bianchi Cafè, ein frisch und dynamischen Raum für diejenigen, die die zwei Räder lieben. Neben den Wein- und Gastronomische Spezialitäten, das Verlies beherbergt einen Showroom und eine Werkstatt. Hier, Radfahrer, Amateurs oder einfach nur neugierigen, werden Bianchi unterzeichneten Muster entdecken können.

[www.bianchicafecycles.it](http://www.bianchicafecycles.it)



S.Bernardino alle Ossa



Der Name der mittelalterlichen Kirche, **San Bernardino alle Ossa**, lässt ihren Inhalt vermuten. Gewollt von der Laienbewegung der Disziplinen, die sich an die Verehrung der Toten gewidmete, übte Selbstgeißelung, um Sünden zu büßen. Sie enthält eine Kapelle, die durch eine schmalen Tunnel auf der rechten Seite erreichen kann. Eingeschlossen, gut ausgerichtet;

vor allem, um Kreuze, sind es Tausende von Schädeln und menschlichen Knochen durch Netzwerke von Eisen Hühnerstall eingesperrt. In Kontrapunkt zu dieser makabren Atmosphäre und um den Schrecken zu erlösen, **die Gewölbefresken von Sebastiano Ricci**, die der „Triumph der Seelen unter den Engeln“ beschreibt, stellt eine bunte, fast sonnige Note.

# „A ufo“ essen? das geheimnis wird erklärt

**Via Laghetto** hat seinen Namen von dem kleinen See aus dem internen Netz der Kanälen (Navigli). Wurde im Jahre **1438** geschaffen, um die Lastkähne vom Lago Maggiore zu empfangen, die die Candoglia Marmor und anderen Materialien für den Bau der Kathedrale entladen.

Gian Galeazzo Visconti, um darauf hinzuweisen, dass diese Schiffe nicht mautpflichtige waren, hatte sie das Symbol A.U.F. anbringen lassen (**Ad Usum Fabricae**), von dem unser Ausdruck „a ufo“ oder „für nichts“ geblieben ist; also ohne Bezahlung zu begleichen.

Das alte Gebäude an dem Hausnummer 2 hat seinem Namen von der „**Cà der Tencitt**“, also das Haus der Schwarzen, der schmutzige; der Tatsache, dass zusätzlich zu den Transportern, den Trägern von Kohle und ihre Familien unterbracht.

Wurde als grobe Bereich bezeichnet und wenn die letzte Pest, die in ganz Mailand ein Massaker angerichtet hatte, es verschont hat, rechtschaffenen Menschen haben die Immunität auf die Anwesenheit von leistungsstarken Hexen zugeschrieben, und nicht der veralteten Schicht von Kohlenstaub, dass aller Wahrscheinlichkeit nach, für seine Absorptionseigenschaften, die

Ausbreitung der Krankheit verhindert hatte. Aber das ist eine andere Geschichte.

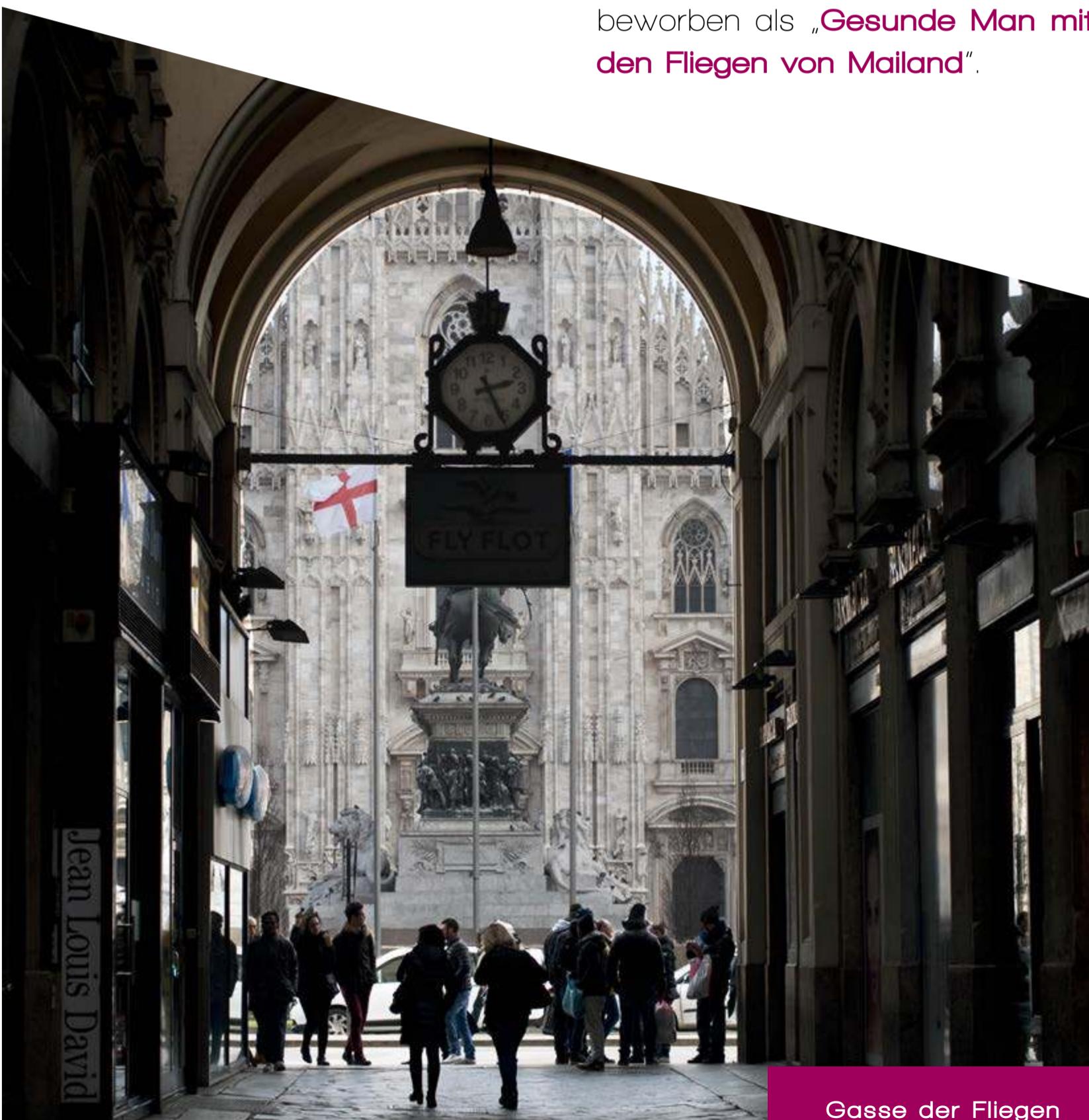
Nach dem Aberglaube und der alte Wissenschaft, hier ein mystischen Hinweis. Der zwei Meter groß Votiv, dass der Abt des Unternehmens der Kohlarbeiter sich als Zeichen der Dankbarkeit zu der Lieben Frau von der Himmelfahrt legte, steht still an einer Wand des Hauses nach vier Jahrhunderten. Interessant ist der untere Teil des Bildes, wo es noch möglich ist, eine alte Darstellung des Lazaretts zu unterscheiden.



Ca' dei Tencitt

Zwischen den alten und geheimnisvollen Namen von Straßen, die ihre Bedeutung verloren haben, ist **die Gasse der Fliegen**, der Übergang, nun im Gebäude eingebaut, das vor dem Dom steht. Eine große Turnhalle für Vermutungen. Von der banalsten, die argumentiert, dass die

Ausdünstungen ihren Geschäften, Insekten anlocken würden, bis der besser ausgebildet, dass die Medizin basiert mit Cantharide (so genannt „**Fliegen von Mailand**“), als eine alte gefährliche Viagra von einem Apotheker verwendet würde und wahrscheinlich in der Gasse bereite. Vorläufer unserer grassierenden Werbung, sie wurde beworben als „**Gesunde Man mit den Fliegen von Mailand**“.



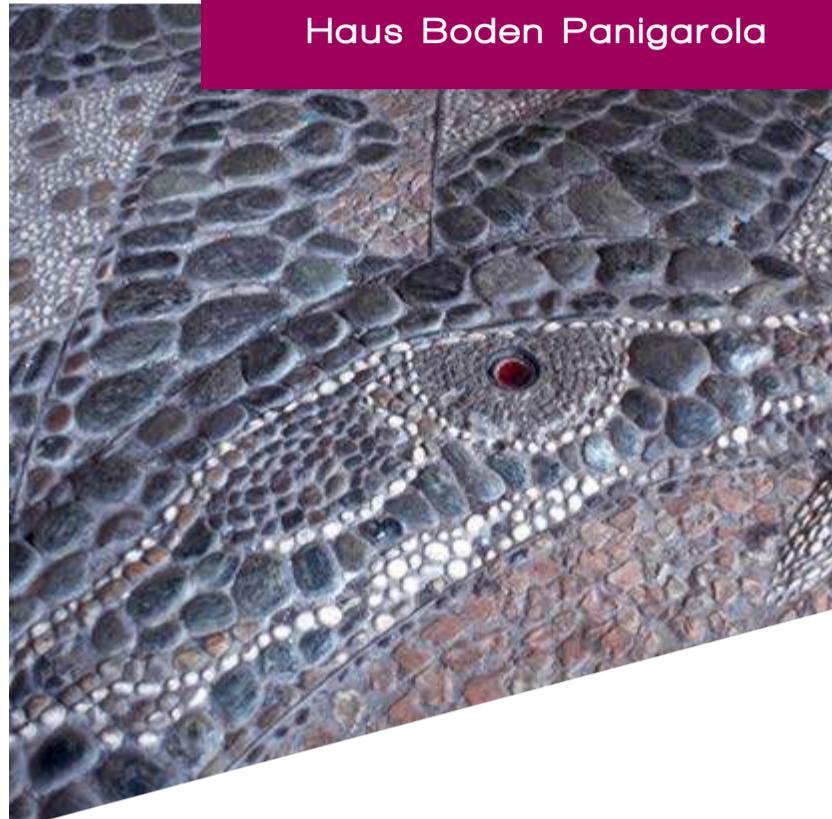
# Mediolanum war eine halb-wollige sau!

Außer Diskussion ist die deutliche Etymologie der **Straßen** **Spadari** (**Scwertermacher**), **Armorari** (**Rüstungsmacher**), **Orefici** (**Goldschmiede**), **Speronari** (**Spornmacher**), **Cappellari** (**Friseur**), die rund um den **Dei Mercanti Platz**, der Antikmarkt und Rechtspflege, laufen. Hier, wo heute der Brunnen der sechzehnten Jahrhundert liegt, ein Mal das schwer fassbare „**Stein der Bankrotten**“ befand, auf dem die Angeklagten für betrügerische Insolvenz zu öffentlichen Lächerlichkeit ohne Hose sitzen mussten, während von der „**Parlera**“, im ersten Stock des Palast der Osii der vierzehnten Jahrhundert, auf der Südseite, auf einer Auktion



Palast Osii

Haus Boden Panigarola



seine Waren verkauft wurden. Auf der Westseite, im Erdgeschoss des **Hauses Panigarola**, auch als der Palast der Notare bekannt, kann man einen neugierigen Boden mit runden Kieselsteinen sehen, die die Form zu zwei Schlangen/Drachen geben und dessen beringte Spulen fast vollständig die Oberfläche bedecken. Im Norden, an der Fassade des **Palastes der Vernunft** oder Broletto Nuovo, von dem Bürgermeister Oldrado Tresseno in 1233 errichtet, fällt ein Flachrelief auf zu ihm gewidmet, mit der Begründung, dass er die Häresie der Katharer gelöst habe. Makabre Verdienst, da er sich nicht auf den Flügeln der Überzeugung verhaltet, sondern dass er die Ketzer einfach verbrannte, kurzerhand, in großen Mengen.

Oldrado da Tresseno



halb-wollige

Auf der Vorderseite des Gebäudes und genau über der Hauptstadt des zweiten Bogens, steht ein kleines Relief der Römischer Zeit, der meist unbemerkt ist. Tatsächlich verkörpert es eine der **26 Hypothesen über den Ursprung des Namens von Mailand**. Es stellt in der Tat eine **halb-wollige** Sau dar; das heißt, die nur vor dem Körper (**mittel-lanum**) behaart ist.

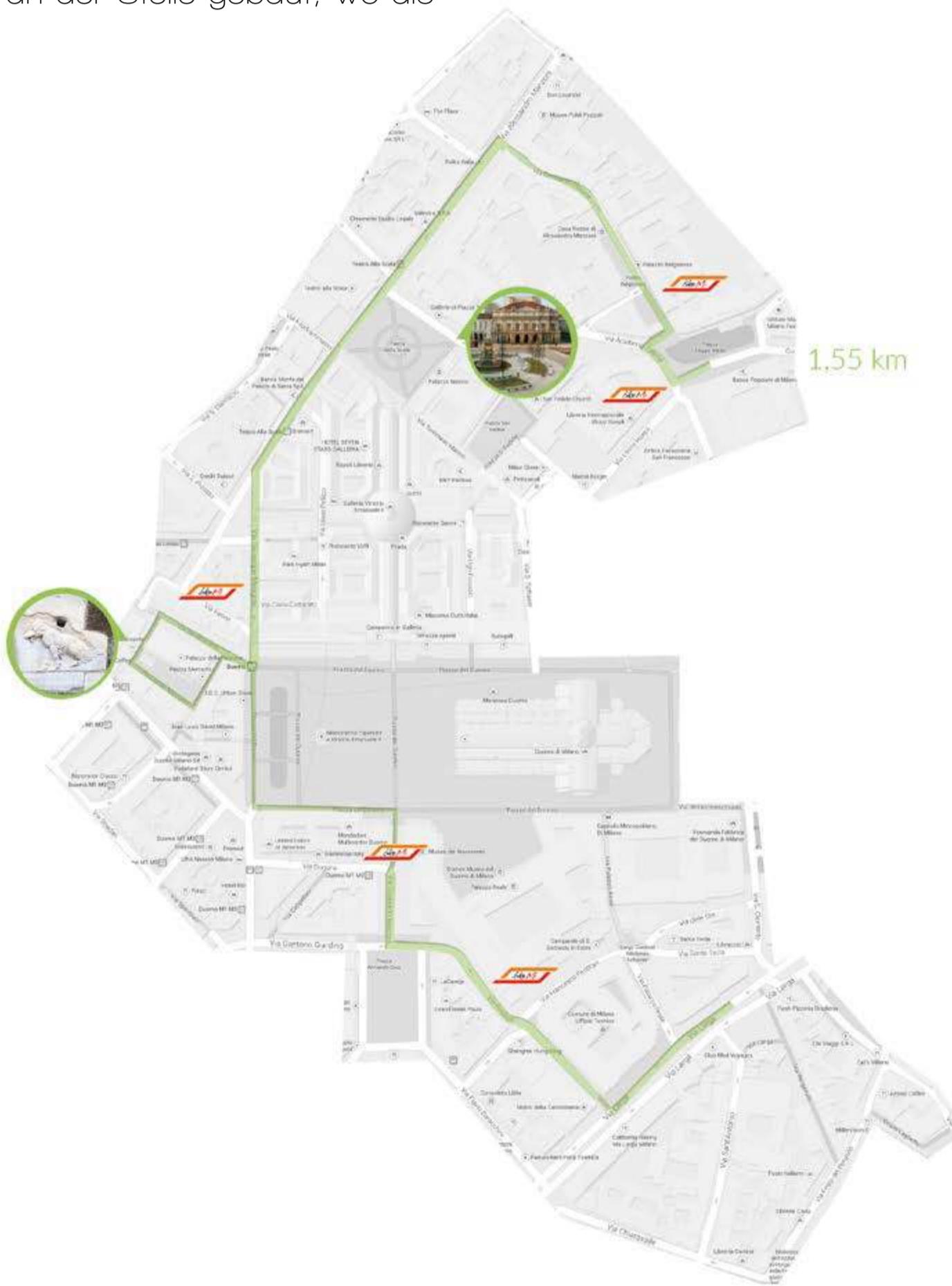
Sie wurde zuerst geträumt und dann auf der Stelle von dem keltischen **Belloveso**, der legendären Gründer von Mailand erkannt. In den Säulengang **von Broletto Nuovo**, auf allen Seiten mit großen Bögen offen, macht Spaß den mystischen Spiel des Echos aufzutreten.

Man kann leise von einer Säule auf der einen Seite sprechen und die Nachrichten mit einer anderen Person in der Nähe, in einer weitere diametral entgegengesetzten Säule ausgetauscht werden. Es scheint, das wäre den Trick von alten Händler gewesen, um miteinander, ohne bemerkt zu werden zu kommunizieren.

# Neugier von mailands della Scala platz

Wenn man durch **Della Scala Platz** geht, ist es wert einige Kuriositäten zu merken. Eine ist der Ursprung des mystischen Namens des Theaters, im Jahre **1776** an der Stelle gebaut, wo die

Kirche **Santa Maria della Scala** gerissen wurde und im Jahr 1381 von Bernabo Visconti zu Ehren, in der Tat, seiner Frau, Regina della Scala, gebaut wurde.



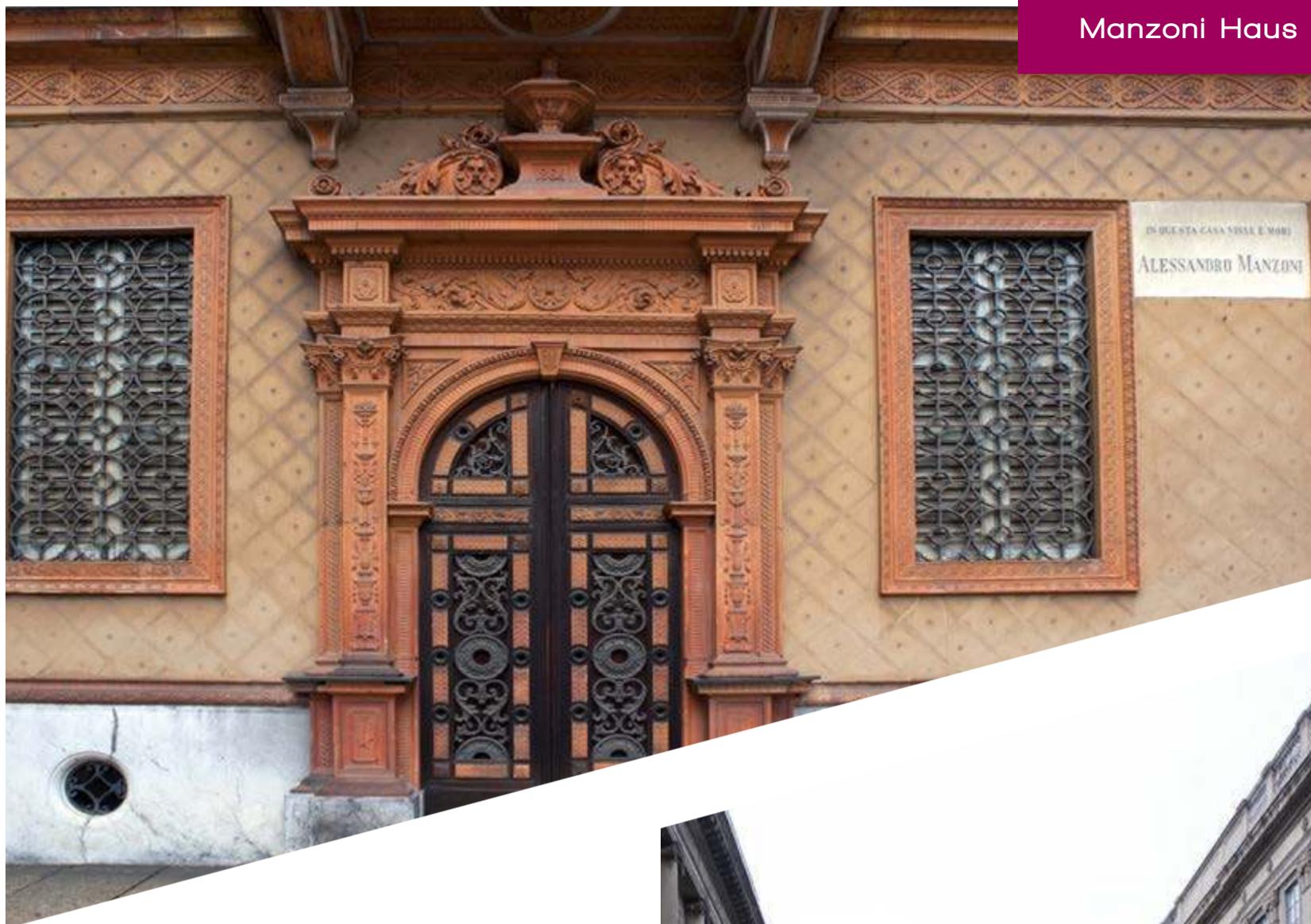
Eine weitere, liegt der Vorhalle des Theaters an, die mit Boden in großen Platten aus grauem Granit, auf dem die Wagen von Adligen übergaben oder zumindest reiche Musik-Amateurs, die zur Show kamen, sich so vor der Witterung schützten und direkt in die Innere Halle eingingen, ohne sich die Schuhe mit Schlamm zu bespritzen.

In der Ein- und Ausfahrt von dem Säulengang gibt es noch die zwei kleinen Borsteine, die eine Zeit, um die Integrität der Säulen durch die Auswirkungen der Radnaben zu sichern stellten. Eine weitere Kuriosität bezieht sich auf die imposante Statue in der Mitte des Platzes, wo einst alte und verfallenen Häusern gaben.

Sie Zeigt **Leonardo da Vinci**, umgeben auf beiden Seiten durch die starren Figuren von vier seiner Schüler. Die Szene hat nicht den Mailänder gleichgültig verlassen, die gewohnt waren, Spitznamen für alle und alles mit witzigen Bonhomie zu geben. In diesem Fall war die Reihe von „**El Liter in Quater**“, das heißt „Ein Liter in Vier“, von Giuseppe Rovani, Vertreter der Bewegung der Scapigliatura, der sich (so wurde geprägt) gute Vertrautheit mit dem Alkohol hatte.

### Leonardo da Vinci





Manzoni Haus

Wenn man durch den **Belgioioso Platz** geht, auf der linken Seite kann man die aufwendigen Backstein Dekorationen der Fassade sehen, die sich an der Architektur der Lombardische Renaissance inspirierte und die von **Alessandro Manzoni** erwünscht war.

Er, als Botanik-Enthusiast, lebte in dem Palast mit den romantischen Gärten über sechzig Jahren. Man sagt, dass drinnen, immer schlicht und elegant, Magnetismus Experimente und Spiritist Seancen durchgeführt wurden, Praktiken die vom Sohn der zweiten Frau, Stefano Stampa eingeführt wurden, leidenschaftlich dieser Freizeitbeschäftigung die zum Zeitpunkt ganz in der Mode war.



Belgioioso Platz



Omenoni Haus

Die Zahlen, die man geschnitten in den Eingang der alten Häuser in der Altstadt sehen kann, bezeichnen nicht die Datierung, wie man es wagen könnte, sondern die fortschreitende Hausnummern.

Von der österreichischen Herrschaft mit **Maria Teresa von Österreich** eingeführt, sie beginnen von dem Königspalast, der den Nummer 1 trägt und weiterhin in einer kreisförmigen Spirale an die Peripherie, bis den spanischen Mauern.

Die mit einem alphabetischen Buchstaben neben den Nummer angaben Gebäude die in einer zweiter Zeit gebaut worden sind. Das Nummernsystem, wie angegeben genannt, Teresianisch, ist noch im Einsatz in der **Stadt Venedig**. Dies erklärt das Rätsel der Zahl 1722 auf der Oberseite der Tür

des **Hauses der Omenoni** dem sechzehnten Jahrhundert, so von den Mailänder wegen der acht Talamoni, gennant. Sie sind riesige Statuen der späten Renaissance, die die Fassade schmücken und die noch beeindruckender durch die Enge der Straße scheinen.

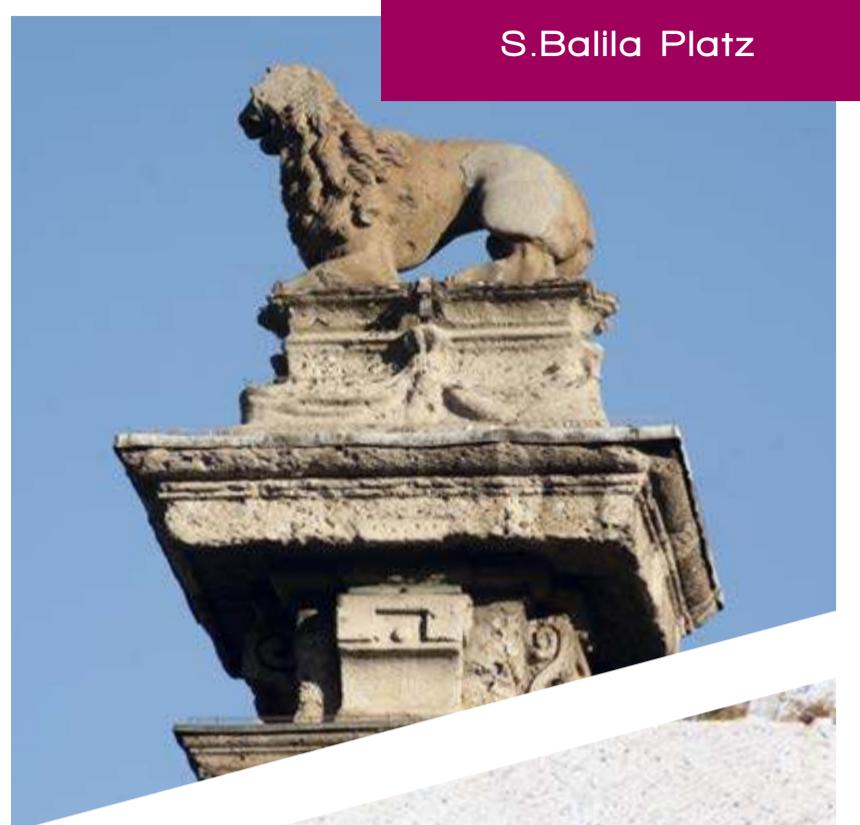
Es ist schwer zu sagen, wem sie darstellen sollten, jedoch hinter dem Kopf sechs von ihnen, liest man den Namen eines alten eroberten Volkes. Ein seltsames Haus, das die Aufmerksamkeit von Vasari angezogen hatte, weil es „voll von fantastischen Erfindungen“ war; selbst beunruhigend, wie der Charakter, der es gebaut hat und gelebt hat, Leone Leoni, ein Bildhauer und Goldschmied aus dem unglaublichen Leben. Trotz Gifte, Folter und Stichwunden auf der Tagesordnung für ihn waren, hat er es immer geschafft, seine Haut zu retten. **Karl V. und Philipp II** selbst haben ihn in extremis geschützt, in dem sie nicht riskieren wollten, ihre wertvollen

Handwerker/Künstler zu verlieren. Gewalttätig, aber Kunstliebhaber, in seinem Haus in Mailand hatte er eine Sammlung von Werken von Tizian, Leonardo, Raffael, Carracci und seinem Freund Michelangelo angehäuft. Selbst heute, dass die Innenräume, die im Jahr **1929 von Pietro Portaluppi** renoviert wurden, einen historischen Herrenclub aufnimmt und der nicht für die Öffentlichkeit zugänglich ist, die Fassade an der Spitze, genau unter dem Dach, zeigt ein störendes Steinrelief, seine allegorische Unterschrift, wo ein Satyr, der die Verleumdung überschattet, nebenbei bemerkt, von zwei Löwen zerfleischt wird.

Ein anderer Löwe, zwar nicht aggressiv, und der auf einer hohen Säule als zahme Katze gehockt ist, ist in **San Babila Platz**, direkt vor der Kirche. Alte Wahrzeichen des Stadtteils, so ist er in diese erhöhte Position seit **1650**, als der damalige Richter von Straßen, **Graf Carlo Serbelloni**, um es von damaligen Hooligans zu verteidigen, ihn aus dem Boden distanzierte, indem er eine Spalte zwischen ihm und der Basis einfügte.

In Via Serbelloni auf Nummer 19, auf der rechten Seite des Eingangs zu Hause Sola-Busca, ein Liberty-Gebäude von 1930, mit dem Spitznamen „**Cà de l’Oregia**“, erscheint in all seiner Vollkommenheit ein

S.Babila Platz



Cà de l’Oregia

riesiges Ohr Marmorwerk von Adolfo Wild, Autor verschiedene Skulpturen in Luxus-Immobilien der Gegend. Nur um einen Hauch von Geheimnis und Modernität, wenn man in dem großen Ohrmuschel sprach, konnte man in einer Art Sprechanlage mit Drinnen kommunizieren. Für die Zeiten, eine überraschende Neuheit.

# Mailand und die rosa flamingos

Flamingos



Vorbei an Via dei Capuccini, auf Platz 3, wo Villa Invernizzi liegt, es ist wert ein Blick in den Garten zu geben und eine Familie von rosa Flamingos im Fleisch, Knochen und Federn zu sehen..., die perfekt eingestellt und nachlässig von neugierigen überraschenden Passanten sind.





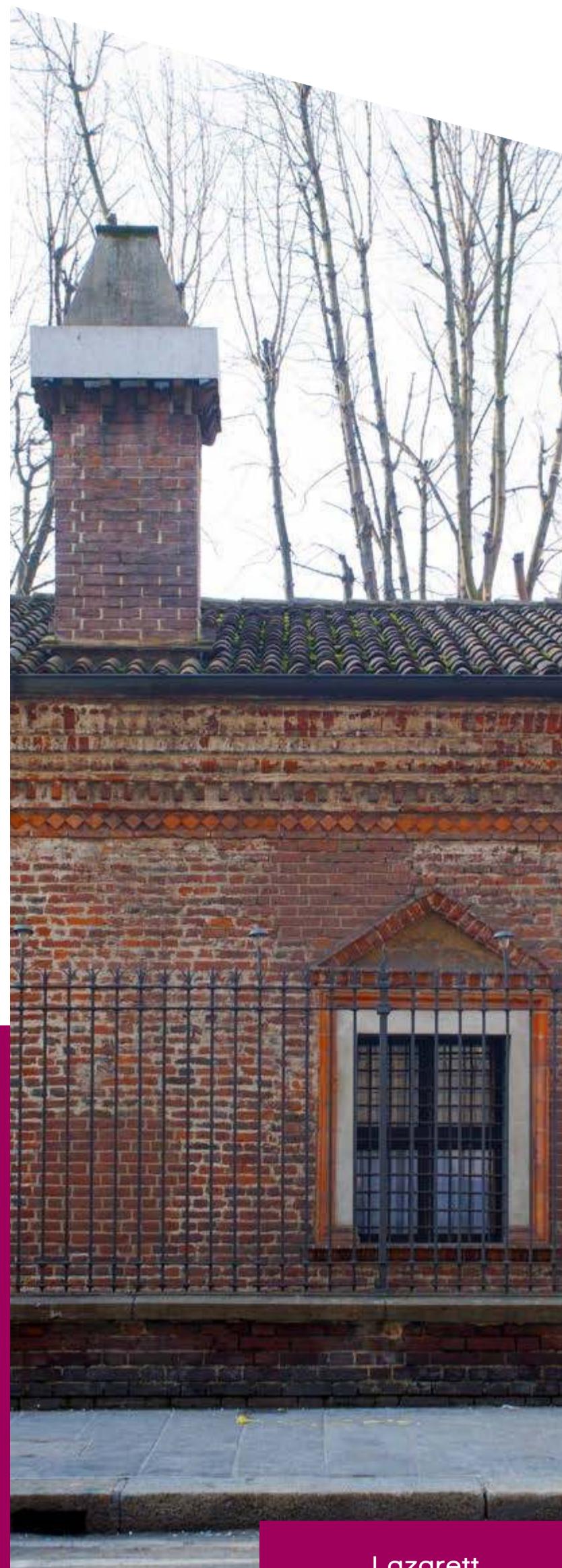
In der **Oberdan Platz**, in **Richtung** **Via Vittorio Veneto**, zwei Spalten fallen auf an der zugrunde liegenden Albergo Diurno Venedig, wo zwischen 1925 und 1950, für Mailänder und Fremde, luxuriösen Badezimmern, Duschkabinen, Kleiderschrank, aufragenden Bügel, Fahrradraum und sogar eine Bank zur Verfügung gab.

Die Spalte gegen Corso Buenos Aires war kein anderes als der Schornstein des Heizkessels, aber getarnt. Die andere, voll, wurde gerade für Symmetrie errichtet.

Von dem **Lazzarett**, von Manzoni in dem XXXI Kapitel der Promessi Sposi, **gut beschrieben, bleibt es wenig**. Es bestand aus einem großen Viereck, dessen Zentrum aus einer Kirche auf den acht Seiten offen bestand, damit alle Pestkranken, auch diese aus der Ferne, in Gottesdiensten, die gefeiert wurden hingehen könnten. Die Kirche, die jetzt für Renovierungsarbeiten geschlossen ist, ist dem heiligen Karl Borromäus, der sie im Jahre 1585 erbauen ließ gewidmet.

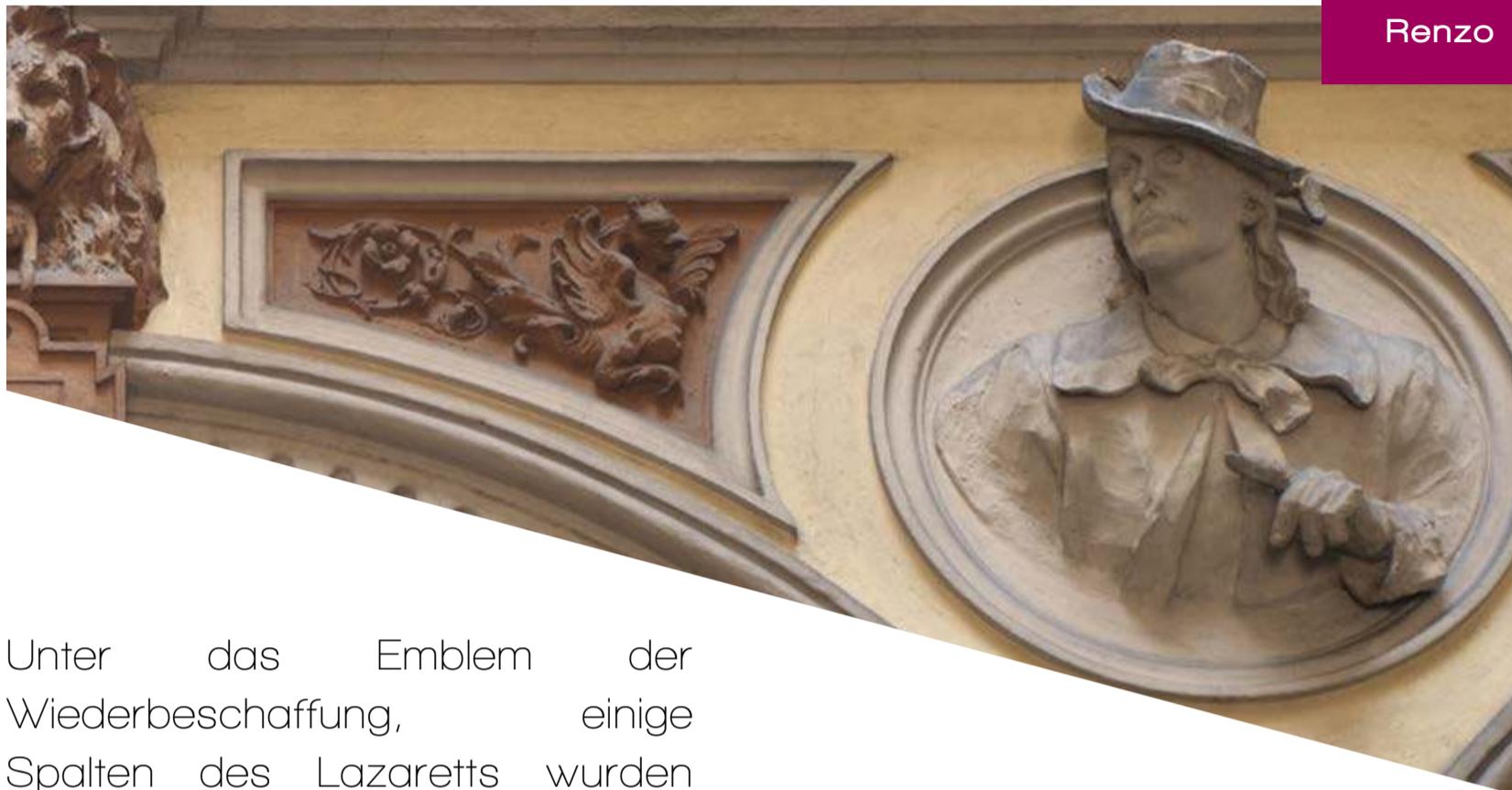
Ausgehend in der **Via San Gregorio** bis zur Hausnummer 5, kann man verstehen, wie es war, dass der Arkade Umfang, der durch eine Wand mit Fenstern äußerlich geschlossen ist, tatsächlich unter freiem Himmel, die Pestkranken Schutz gab. Die kurze Distanz, die nach Nordosten bleibt, nach dem Abriss des späten neunzehnten Jahrhundert, behält ursprünglichen zehn Saiten und fünf Schornsteine auf dem Dach. Der Graben, der außen gesehen wird, ist Teil der alten "Gesundbrunnen".

Die alte Farmacia del Lazzaretto von Via Castaldi 29 ist wirklich alt; geht zurück tatsächlich, um 1750. Von Anfang des letzten Jahrhunderts ist das Amaro Giuliani, das der Eigentümer als Geschenk für ihre treuen Kunden geschaffen hatte und, als es berühmt wurde, vertrieben worden war.



Lazarett

# Und schliesslich...



Renzo

Unter das Emblem der Wiederbeschaffung, einige Spalten des Lazarets wurden beim Abbruch gerettet und im geheimnisvollen **Hof des Palazzo Luraschi** im **Corso Buenos Aires**

am Hausnummer 1 platziert. Um einen eindrucksvollen Tempel für die Promessi Sposi zu machen, 12 Büsten, die die Zeichen darstellen, scheinen von oben, wie von einem Balkon, wer kommt anzugucken.



Lucia

Der Blick in suggestive Klöster, Höfe und Terrassen von Türen versteckt oder in Gebäude mit oft ungeschützte Fassaden zu werfen, und Ansichten mit Statuen, Brunnen, Arkaden, Säulen, Gärten, inspiriert Ehrfurcht und Emotion

der Entdeckung, die Stendhal vorgeschlagen hatte, Mailand, die Stadt mit der schönsten Innenhöfe Europas zu definieren. Alle zu entdecken.



A photograph of a grand staircase with a lion's head at the top of the steps, set against a warm, orange-toned background.

MAILAND  
IN LIBERTY

A white, diamond-shaped icon with a black arrow pointing to the left, containing the word 'INDEX' in a white sans-serif font.

INDEX

A white line-art icon of a bicycle with a small circle on the front wheel, positioned to the right of the text.

MAILAND  
BIKE

[viagginbici.com](http://viagginbici.com)



Padova green & wellness experience

## COME TO PADOVA AND DISCOVER EXPO 2015

Feed your soul. Feed your mind. Feed your business.

L'Università Università di Milano ha posto al centro dell'attenzione mondiale il concetto fondamentale del nutrimento del corpo e dello spirito.

Da sempre la città e la provincia di Padova sono sinonimo di uno stile di vita genuino e il giusto connubio tra tradizione e modernità.

Only Bike Padova: è l'offerta dedicata agli appassionati della bicicletta e include il pernottamento per persona a notte, con prima colazione inclusa, la garanzia di servizi per cicloturisti e molti altri vantaggi per il viaggiatore in bici.

Consultate le offerte e prenotatevi su:

[www.bikepadova.it](http://www.bikepadova.it)



**PADOVA**  
TERME EUGANEE  
CONVENTION & VISITORS BUREAU

DMO DESTINATION  
MANAGEMENT  
ORGANIZATION

# MAILAND IN LIBERTY

Das Fahrrad in Städten wie Mailand, bietet die Möglichkeit mit dem Aufblick außergewöhnliche architektonische Schönheit zu entdecken.

**Schlösser, Friese, Aquarien, Pflanzenmotiven, schmiedeeiserne Tore sind die Protagonisten einer Reise**, die Sie den Liberty Teil der Stadt zu entdecken führen werden.

An einigen Stellen ist es notwendig das Fahrrad in der Hand zu halten, um in die entgegengesetzten Fahrspuren kleiner Straßen, mit der Nase nach oben, sich was schön zu sehen ist, zu genießen.

# 8 km

DOWNLOAD  
GPS TRACK

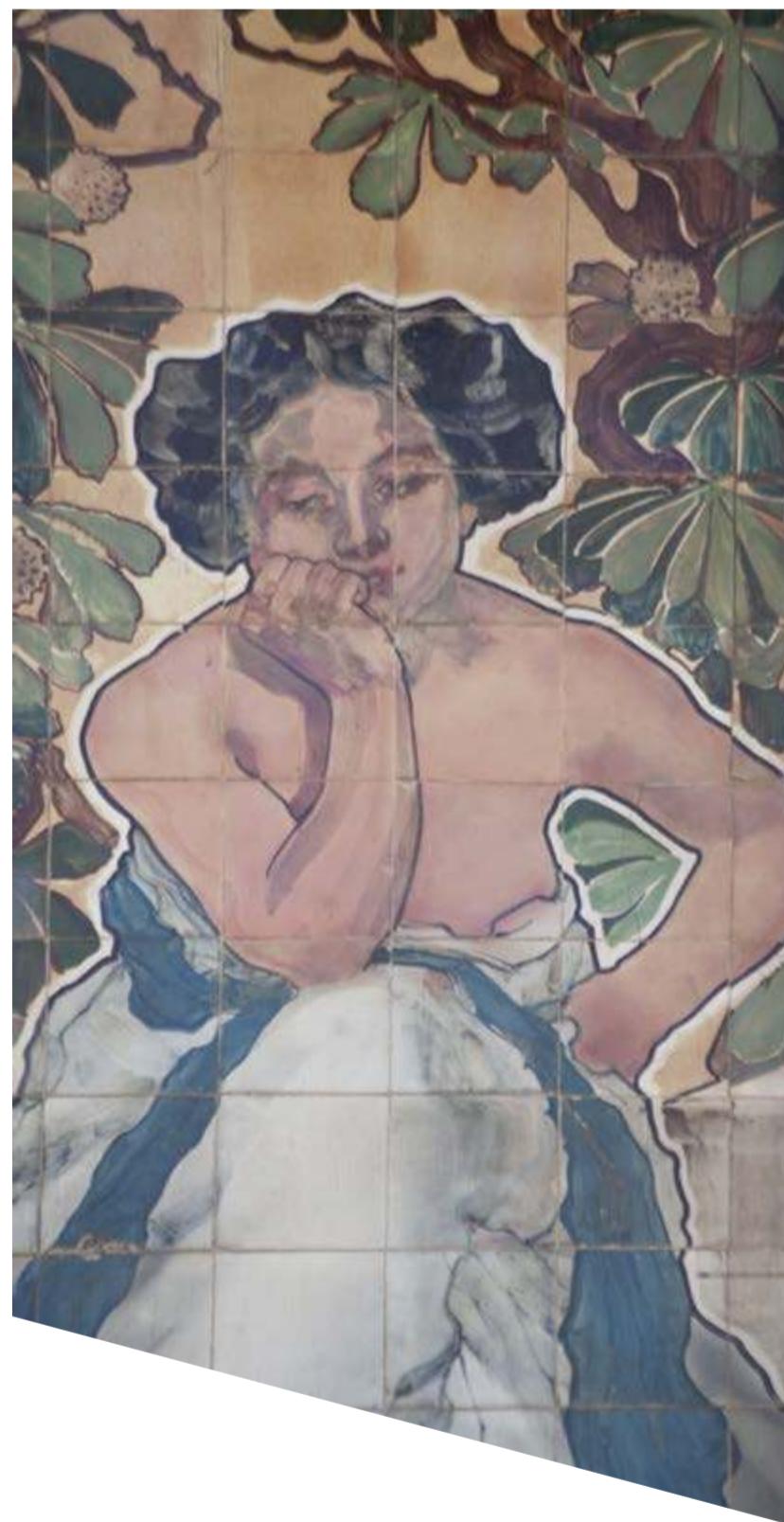


# Ein Anzeichen der Geschichte

Es ist schon 100 Jahre oder so. Es war ein besonderer Moment für Mailand, so stellt sich immer dann, wenn Änderung sich nicht in Krise wandert, sondern in Potenzial.

Möglichkeiten, die die Stadt dann gelungen war, groß zu begreifen und öffnete sich nach Europa und in die Optimierung der neuen Eingaben von Kreativität und künstlerischen Sinn, die ihren DNA innewohnen. Zu wachsen und zu teilen; unsere Vorfahren hatten es verstanden. Begraben unter Angst, Groll oder Misstrauen, ist Energieverschwendug von Talent.

Zwischen dem **späten neunzehnten und frühen zwanzigsten Jahrhunderts**, als Teil der großen städtischen Transformationen, die der Stadt eine mehr moderne Konnotation geben würde und die das ihr Aussehen änderte, die europäische **Liberty** Mode hatte ein guter Spiel; Mode die auch in Italien zwischen allgemeine Begeisterung verbreitete. Eine Rückkehr zu den Grundlagen, wenn Sie denken, dass der Name von den London Lagerhäusern von **Arthur Liberty** kommt, die Kunstgegenstände und Stoffe im **Art Nouveau** ausstellten. Tochter des englischen Präraffaeliten, zusammen mit Dante Gabriel Rossetti, brachten Inspiration gerade von der italienischen Kunst, der Raffaello



vorausging

[www.lenews.info/2014/06/18/ofelia/](http://www.lenews.info/2014/06/18/ofelia/)

# Die atmosphäre einer verlorenen zeit

Gewundenen Dekorieren der starken grafischen Stil, stilisierte Pflanzenmotive, Masken, stimmungsvolle Widerschein der Glasmalerei, des Schmiedeeisens, die von üppigen, ungezähmten ursprünglichen Natur inspiriert umhüllen, Häuser in den hellen Farben der Majolika-Dekorationen gekleidet, die die Atmosphäre

der üppigen **Belle Epoque** zu reflektieren scheinen, werden zum Symbol einer begehrten Triumph der Freiheit und der Fantasie, die sich Lebensentscheidungen im Namen einer positiven, selbstbewusst Potential, im Gegensatz zu der statischen Natur der herrschenden Klassizismus und Akademismus verkörpert.





# BIANCHI

*Café & Cycles*

## MILANO

**APERITIVO // RISTORANTE FINO ALLE 24.00**

Via Felice Cavallotti, 8 Milano

tel. 02 2506 1040

[ristorante@bianchicafecycles.it](mailto:ristorante@bianchicafecycles.it)

[www.bianchicafecycles.it](http://www.bianchicafecycles.it)



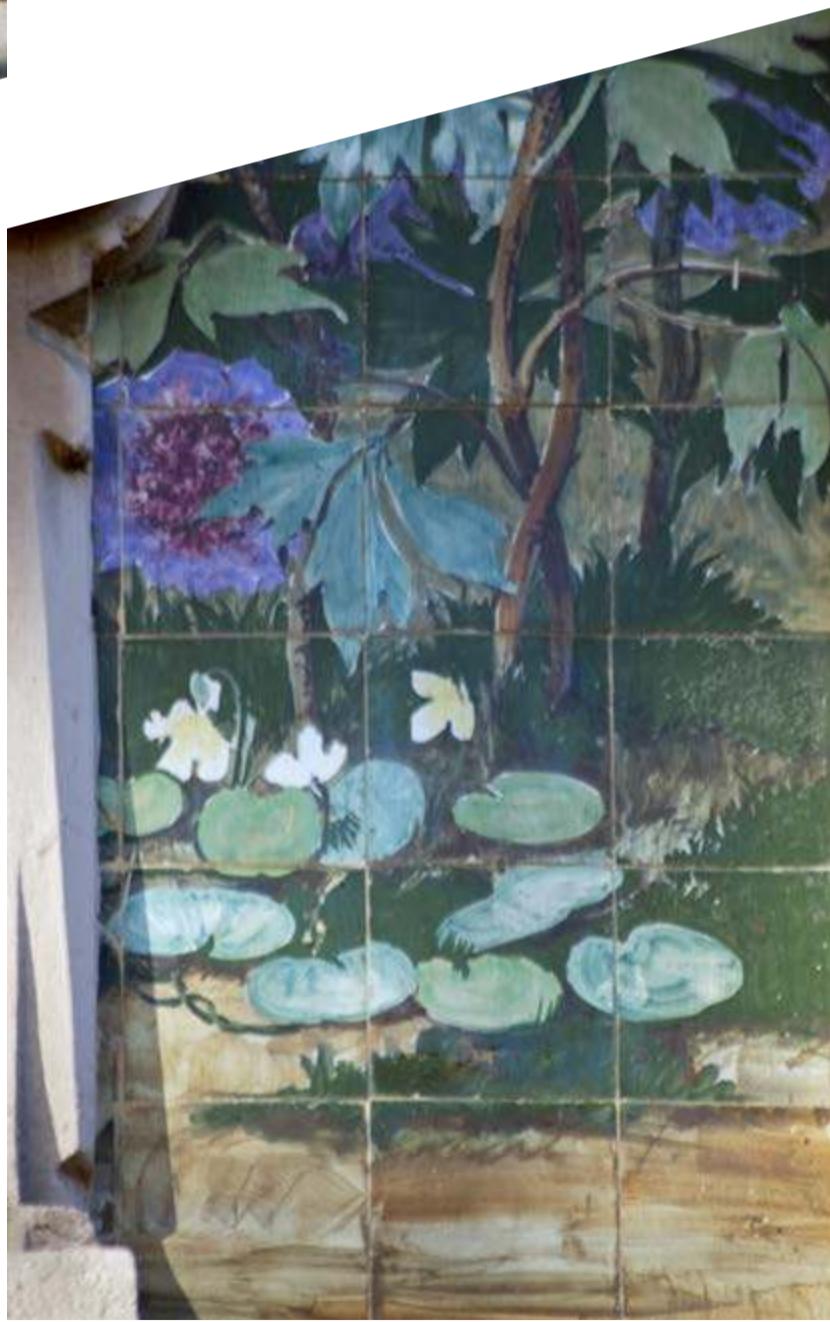
[bianchicafecycles.it](http://bianchicafecycles.it)

## Via Gadio Aquarium



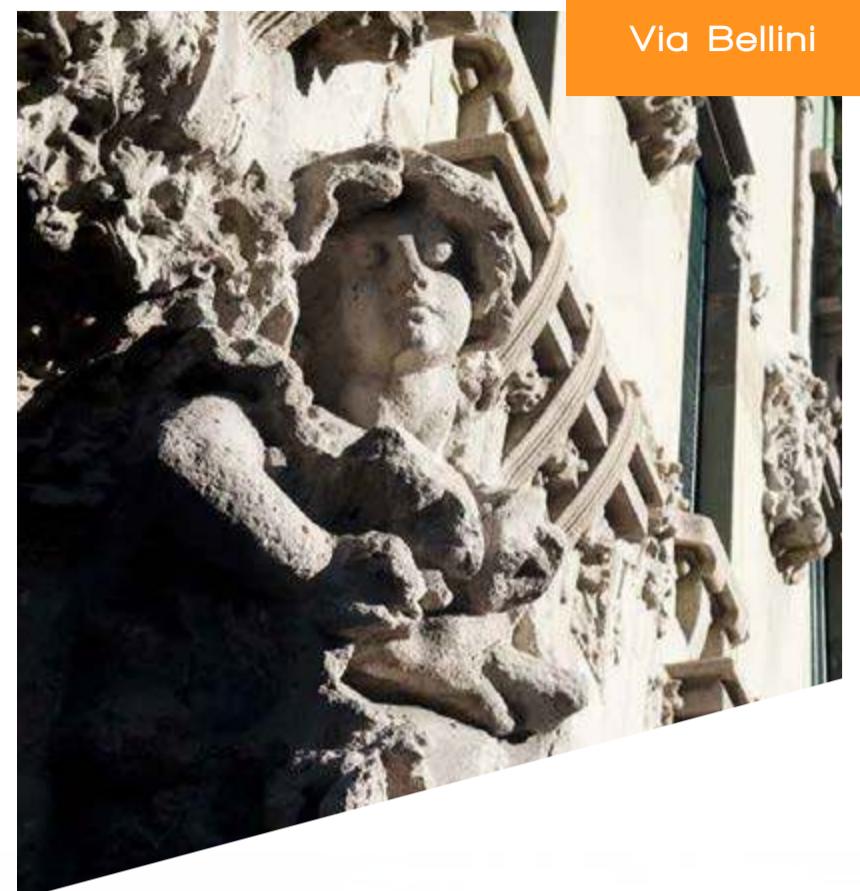
Gebäude übertragen, die der Stadt eine verführerische Dimension geben. Wie in einem magischen Spinnennetz wie wandernde Ritter, die verschiedenen Plätze zusammenzufügen und sich von einem zum anderen auf unseren Pferde aus Stahl zu bewegen, ermöglicht uns, die Atmosphäre der Vergangenheit, wie von Zauberhand, neu zu erleben. Dann, wenn man sich umschaut, sind wir in der Lage sie mit dem heutigen Leben zu beziehen.

Architekten und Künstler-Handwerker, die sich in der Welt der „Neue Kunst“ beteiligen, haben einen großen Spielraum in dem Bau ganzen Stadtteile, unterstützt nicht nur von einer edlen Kundschaft, sondern zum größten Teil, eine bestanden aus einer kultivierten aufstrebenden Mittelklasse, die durch die neue Ideale, **nicht nur ästhetischen**, gerollt ist. Wirtschaftlichen und sozialen Veränderungen, die man anfassen kann, sind in faszinierende

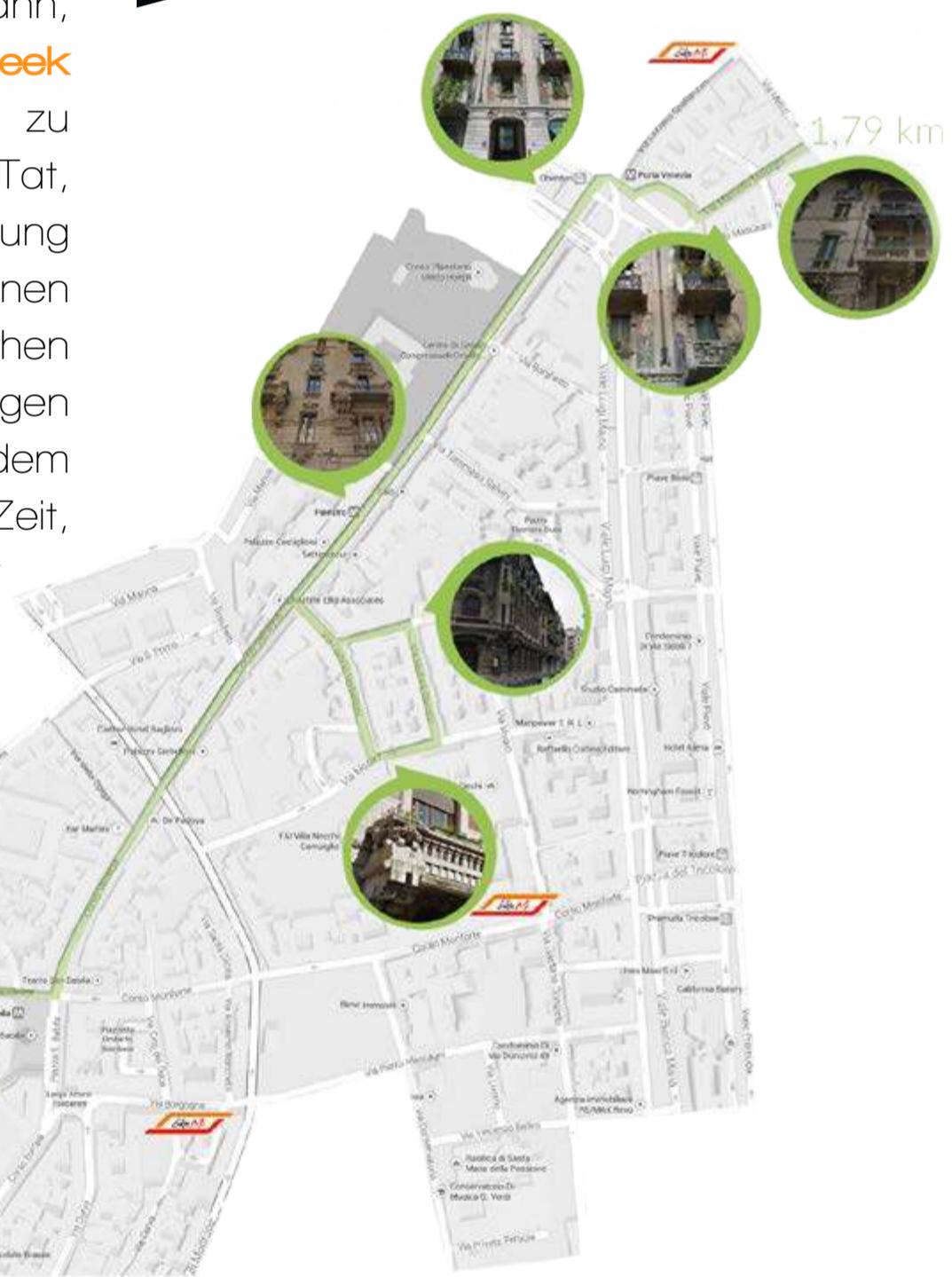


Mehr als tausend Gebäude, die von einigen Stilelementen verbunden sind, erscheinen **anspruchsvoll oder einfach**, aber immer voneinander unterscheiden, in einer unzähligen Vielfalt wie Ölklecken zwischen Zentrum und Peripherie, von großen Bürogebäuden, Wohnviertel, bis zu Industrieanlagen.

Die Idee ist eine Route zu zeigen, die einige beispielhafte Gebäude berührt, um die Aufmerksamkeit walten zu lassen und dann, ein persönliches **hide and seek** ausüben um den anderen zu entdecken. Oft gibt es in der Tat, eine fantasievolle Vermischung mit dem **Eklektizismus**, oder einen Wiedererlangen der ursprünglichen Stil, der in den ersten Tagen akzentuiert ist, oder, mit dem **Decò**, der in der späteren Zeit, durch eine Verschärfung der Linien erkennt wird.



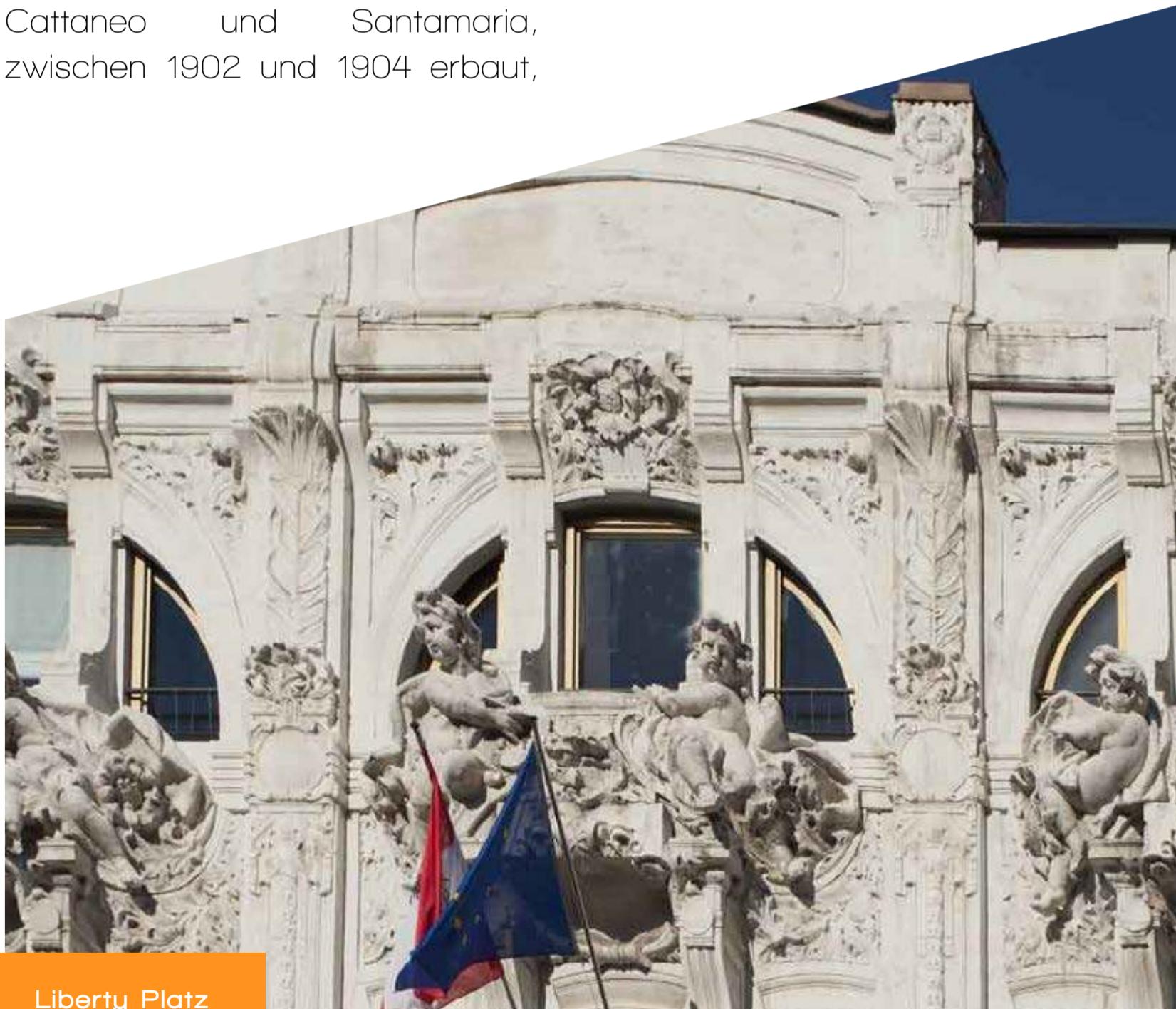
Via Bellini



## Fahrrad an der hand und nase hoch... wir fahren los!

An dem Liberty, wenige Schritte von der Kathedrale, wurde einen Platz gewidmet, der von einem Gebäude, das wie Zuckerwatte bleicht, dominiert ist. Es ist das rationalistische Gebäude der „Reale Mutua Assicurazioni“, wo die Fassade des luxuriösen Hotel Corso des Corso Vittorio Emanuele 15, wieder zusammengesetzt wurde. Von den Architekten Cattaneo und Santamaria, zwischen 1902 und 1904 erbaut,

wurde als Folge Kriegsschäden zerstückelt. Jetzt, hohen Pilastern markieren den Boden der Fassade und ist Französisch mit Monstern und Blumen-Ornamenten verziert. Oben, an den großen Fenstern in Halbkreis, sind drei riesigen Paar Putten stolz präsentiert, die zusätzliche Größe dem Gebäude geben.



Liberty Platz

In Corso Venezia 47/49 erbaut, in der Mitte einer Straße, Vorrecht seit 700 des Adels und durch nüchterne neoklassische Gebäude besiedelt, das erste Liberty Gebäude Mailands (**1901/1904**) hatte einen störende Effekt, so zu sagen, nicht so viel wegen der Asymmetrie der Fassade, mit einem einzigen Balkon auf der rechten Seite, wegen dem Einsatz von rohem Bossenquader, die die Formen der Naturstein findet, wegen der strenge Fassade der monumentalen Dimensionen, wegen der vollmundige Bullaugen mit Schmiedeeisen geschlossen oder wegen der Fülle große Engeln, sondern vor allem, wegen der zwei Statuen, Arbeit von **Ernesto Bazzaro**, die, Frauen fast von hinten und mit kräftigen Gesäß

im Rampenlicht darstellen; so sehr, dass das **Palazzo Castiglioni**, aus dem Namen des reiches Kundes, der die Herausforderung starten wollte, sofort „**Cà von Ciapp**“ genannt wurde.

Der gleiche Architekt, Giuseppe Sommaruga, der sich von der Kritik und Ironie der wohlmeinenden und anderen verärgerte, schließlich beschränkte die Figuren, die angeblich den Frieden und der Industrie symbolisieren sollten, in die Rückseite eines Hauses, das er entworfen hatte, und jetzt die Klinik Columbus von Via Buonarroti ist, wo sie immer noch in eine distanzierte Stelle finden.



Castiglioni Palastes

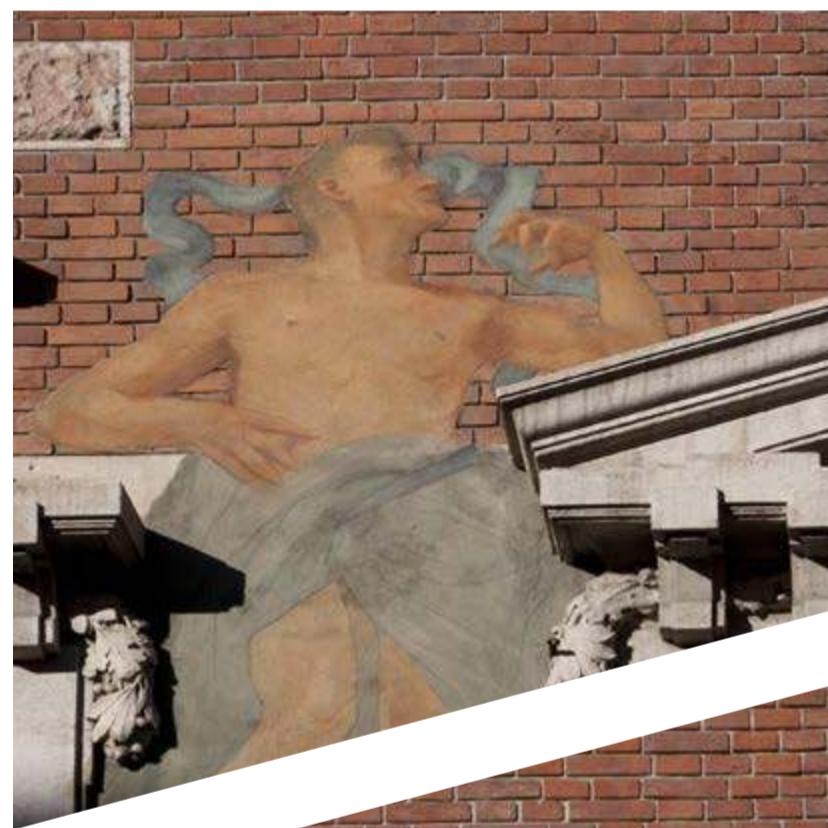
# Drei liberty juweln

Von Corso Venezia ist es wert eine kleine Abschweifung zu machen, um einen Blick auf drei Häuser, die von einer der größten Exponenten der Mailänder Liberty gebaut worden sind, der Architekt **Giulio Ulisse Arata**, für die gleiche Familie, die Berri Meregalli, im Block zwischen der Via Sebelloni, Via Mozart, Via Barozzi und Via Cappuccini.

In dem ersten, am Nummer 7 von Via Barozzi, aus dem Jahr **1910**, die **Machtstruktur wird durch** Tierköpfe, die mit Fülle in den Rahmen der Fenster und zur Unterstützung der Brüstungen der Balkone verteilt sind. In der zweiten, ein Jahr später in der Via Mozart 21 erbaut, ist die Reihe von gigantischen **monströse Köpfe von Widdern**, die durch die Umsetzung der Philosophie der Zeit, Ästhetik mit Funktionalität zu verbinden, als Dachrinnen verwendet werden.

Eine vorzügliche ästhetische Funktion haben die beide Figuren, die mit Solar-Schattierungen auf Putz gemalt sind. An der zentralen Balkon, sie zeichnen sich durch den Beschichtung Fliesen verschiedener Größe auf.

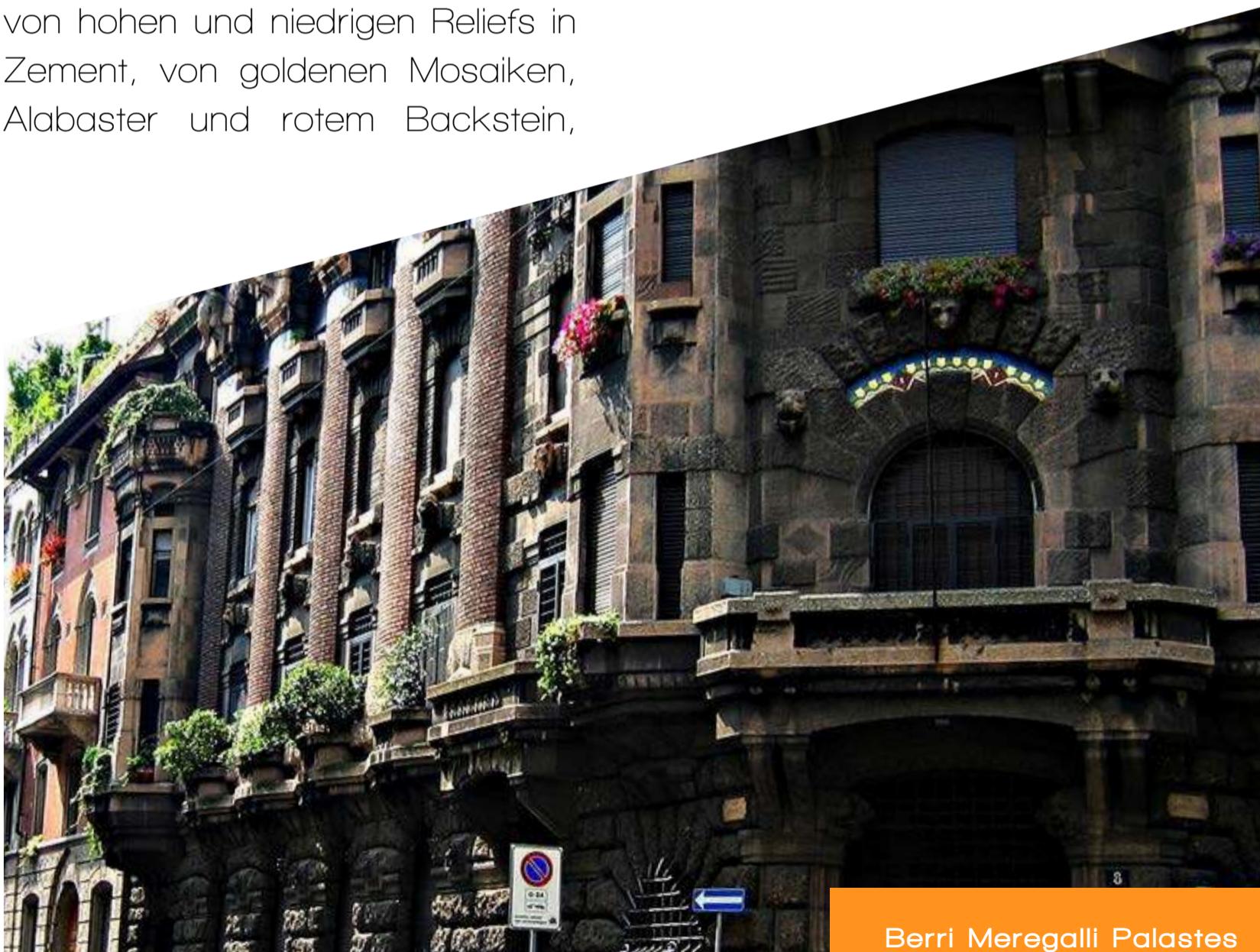
Schön finster bis ins kleinste Detail ist jedoch das dritte, das in seinem ganzen Großartigkeit, in Via Cappuccini 8, Ecke Via Vivaio erscheint.



Berri Meregalli Haus

Im Jahr **1911** in Auftrag gegeben, aber nur in 1915 abgeschlossen, im Gegensatz zu den vielen anderen Liberty inspirierten Gebäuden, wo dank der Massenproduktion man versucht hatte, Kunst für alle zu bringen, ist es definitiv ein Haus für die Reichen. Es verkörpert in der Tat das Beste, was die überlegene Handwerkskunst anbieten konnte; von den Mosaiken von D'Andrea, bis der gemalten Figuren von Rimoldi, der externen Skulpturen von Prendoni und Calegari, bis den unvergleichlichen Schmiedeeisen von Mazzucotelli. **Eine Mischung aus natürlichen und künstlichen Stein**, von hohen und niedrigen Reliefs in Zement, von goldenen Mosaiken, Alabaster und rotem Backstein,

mit Themen aus einem riesigen mittelalterlichen Bestiarium entlehnt und den unvermeidlichen großen Putten allseitig; diesmal gefährlich an Fallrohren festgehalten. Wer die Gelegenheit hat, einen Blick ins Innere zu werfen, ins Atrium, das atemberaubend in seiner dramatischen Charakter ist, wird überrascht sein, hinten in zentraler Lage, geschützt wie ein kostbares Juwel zwischen Decke und Mosaik Boden, **eine rätselhafte Skulptur von Adolfo Wildt zu finden**, die die beflügelte **Siegesgöttin darstellt**. Von 1919, bereits ein futuristischen Kennzeichnen.



Berri Meregalli Palastes

In **Porta Venezia, 42** Viale Piave erscheint eine andere Eckhaus, streng und majestätisch, aber nicht so störend. Es ist das **ehemalige Kursaal Diana**.

Im Jahre 1907 von dem Architekten Achille Manfredini erbaut, mit Mansardendach Französischer Stil, enthalte große Schwimmbäder und ein Theater, das durch ein Attentat zerstört worden ist.



Galimberti Haus

Die Restaurierungsarbeiten im Jahre 1926 von dem Architekt Giuseppe De Finetti, verwandelten das Gebäude in ein Luxushotel, jetzt Hotel Diana Majestic, dessen Eingang, noch einen herrlichen schmiedeeiserne, originale Kronleuchter behält. Herrlich sind die Aperitifs im schönen Garten mit Pergola und sehr alten Bäumen.

## Eco-friendly dorf in Belle Epoque stil

Hinter uns, etwa entfernt von den Straßen von großem Verkehr, ein malerisches Viertel, in der Gegend, die früher von den Ställen besetzt war, die die Pferde den Omnibus schleppen sollten aufnahm und mit dem Aufkommen der elektrischen Straßenbahnen entlassen worden, erstellt eine hohe Konzentration von Gebäude, in denen sie dem Diktat der neuen Mode folgen: Ein Liberty der hohen ästhetischen Niveau. Ausgehend von **Casa Galimberti** in der Via Malpighi 3, zwischen 1902 und 1905 von dem Architekt **Giovan Battista Bossi** gebaut, er zeichnet die zweidimensionalen Chromatismen der Keramikfliesen, der Blumenmotiven in Beton und den verdrehten Schmiedeeisen, die letztere davon, von der Firma Arcari und Ajay ausgeführt. Wie in den Gebäuden der Lavirotte und Klein in Paris, die bemalte Fliesen, die 170 Quadratmetern, die drei Seiten des Gebäudes bedecken, mussten die praktische Funktion, Hilfe bei der Aufrechterhaltung der Sauberkeit bringen. Die Fliesen, bereits gekocht und gefärbt, **wurden bemalt und nochmal gekocht bevor** sie als Mosaik angewendet wurden. Eine große Parade von männlichen und

weiblichen Figuren, in einem Gewirr von üppigen Schlingpflanzen; wo die Pflanzenspitzen aus Eisen und Zement, Echo machen. Sie wollen eine bunte Hymne an die **Freiheit der Natur sein**. In dem Nummer 12, vom gleichen Architekt, zwischen 1904 und 1906 erbaut, befindet sich Casa Guazzoni, nach dem Name des Besitzers, der Baumeister, der die Arbeiten durchgeführt hat. Die Hell-Dunkel der Volumen spielt hier auf die Plastizität des Schmiedeeisen und des Zements, in Formen der weiblichen Köpfe, Putten und Trauben, mit miteinander verflochtenen Blumen und Pflanzen.



Galimberti Haus

ex Kino Dumont



Die Zone der Via Malpighi und Umgebung ist ein Dorf in der Stadt, das von der Ökologie und Raffinesse geprägt ist. Zu entdecken! Essen aus Mimmo, Via Sirtori 34, auch für die Atmosphäre geschätzt. Schlafen an Locanda del Pino, angenehmes B&B in Via Melzo 28. Durchsuchen zwischen den Juwelen der "Anthozoa", in Via Malpighi 7, zwischen den Tee von "La Teiera Ecclettica" von Via Melzo 30, unter den Düften aus aller Welt von "British Book" in derselbe Straße am Nummer 34. Für die echten Ökologen vorbehalten, "La Città del Sole" für diejenigen, die spielen und Natur lieben, der berühmten Super. Es fehlt nicht ein Brompton Junction shop, sehr beliebte, wo man Taschenfahrräder oder fast, finden kann.

Um die landschaftliche Aussicht auf **Via Malpighi** abzurunden, am Ende der Straße, auf der Aufweitung in der Via Friesen 2, dominiert die Fassade des ehemaligen **Kinos Dumont**.

Sie ist mit Blumen und Beton Bändern und dem Kopf einer Frau geschmückt, die die von oben des Trommelfells überwacht. Das Gebäude, im Jahre 1905 von den **Architekten und Tettamanzi und Mainetti erstellt**, um auf über 500 Zuschauer zu hospitieren, enthält nun die Bibliothek Venezia, kulturelle Zentrum des Viertels.

Es ist ein Bezirk der, in Szenen wie aus der **Belle Epoque**, sich schrittweise eine **eco-friendly** Konnotation entwickelt hat, die durch den **Fil-rouge** von Respekt für die Umwelt animiert ist. In ihren Straßen der menschlicher Dimension, nicht überraschend mit wenigem Verkehr, kann man eine freundliche Atmosphäre atmen, die aus der Vergangenheit in eine glückliche Zukunft zu projizieren wollen scheint.

# Die helden des Resorgimento

Die Route geht weiter in einer Zone deren Straßen und Plätze den Helden des Italienischen Risorgimento, **von Bixio bis den Geschwistern Bandiera, bis Pisacane**, nur um einige zu erwähnen, gewidmet sind. In dieser letzte Straße, ist man von einer unglaublichen Reihe von Liberty Gebäude geschlagen; um gerade Zahlen, 12-20 eingesetzt, sie liegen vor einem niedrigen neueren Gebäude, das eine Schule beherbergt.

Die Gebäude, hergestellt in den ersten Jahren des Jahrhunderts, überraschen für die Kontinuität der Architektur und der zurückhaltende Eleganz der Dekorationen, die durch raffinierte Formen in Beton, Fenstern oder Türen, mit zarten Blumen Motiven oder von Schmiedeeisen, die mit solchen Leckerbissen verarbeitet sind, **um sie wie Schnürsenkel auszusehen**.



Cambiaghi Haus





Campanini Haus

In **Via Bellini 11**, der Architekt Alfredo Campanini hat sein Haus ausgelegt, gerade **Casa Campanini**.

Man möge denken, dass da er keine Kompromisse mit Bestellern hatte, er das Beste aus sich selbst geben konnte. Außerdem, wurde es auch im Jahr 1906 erbaut, im gleichen Jahr der Weltausstellung, die wie es sollte, einen Schwung für die Aktivitäten, Handwerke oder andere, in einem Klima der allgemeinen Begeisterung für das Potenzial, dass das Neue bringen könnte, gab. Das Gebäude ist in der Tat ein Meisterwerk der Eleganz und Gleichgewicht von leeren und vollen Flächen, mit erfolgreichen Spielen zwischen Architektur und angewandte Kunst, Blumeneinsätze in Beton auf einem zarten hellgrünen Plaster, Farbglas und Bänder mit Fresken.

Es gibt sogar die unbezahlbaren **Schmiedeeisen** von **Mazzucotelli**.

Zwei Junoesque weiblichen Figuren in Beton, von Michele Vedani entworfen, stehen auf beiden Seiten des Eingangs; anders als die, die Bazzaro im **Palazzo Castiglioni**, vielleicht wegen der Position, ein wenig entfernt des Gebäudes, nicht Skandal verursachen und immer noch glücklich an ihren Platz sind.



tor Campanini Haus

Von **1902** ist das interessante Gebäude, geboren wie Bonomi Lagern in **Corso Vittorio Emanuele** auf Platz 8. Die Verwendung von Eisen und Glas erinnert zeitgenössischen Gebäuden im Ausland oder angelsächsischen.

Hier, das Eisen im Sicht führt nicht nur die Funktion der Tragkonstruktion, sondern wird die raffinierte Verzierung mit hervorstehenden Volumen, Arabesken und verspielten Formen, während der großen Fenster, Leichtigkeit den Bau geben. Die Räumlichkeiten des derzeitigen Gebäudes sind die Arbeit von den Architekten Giovanni und Lorenzo Muzio, die in 1963 ebenfalls das Gebäude neben an errichteten, und damit den Block fertigten.

Für diejenigen, die die Emotion in einem historischen Liberty Gebäude erleben möchten, in der "The-Place, Luxury accomodations", kann man die "Celebrity Top Suite" wählen.  
<http://adtoday.it/vivere-un-sogno/>



In reiner Liberty Stil von 1903, ist **Casa Ferrario**, in Via Spadari 3/5 von dem Arch. Ernesto Pirovano erbaut. Die Einfachheit des Gebäudes wird von den horizontalen Rhythmen des Decks geändert. Mit drei Balkonen und Spalten und unterstützt durch Konsolen in Form eines Greifs, die Tünnels von **Alessandro Mazzuccotelli**, der berühmteste Schmiedeeisen Handwerker, erscheinen das Gebäude zu veredeln. Mit seiner Fantasie Verarbeitungen scheint es hier auch, dass er die Fähigkeit besitzt, Bewegung und Energie der Trägheit des Metalls hervorzurufen.

An dem Nummer 9 der antiken Via, so wie viele andere Häuser von der Mailänder Innenstadt, seinen Namen von der Aktivität nahm, die einmal dort Platz hatte, steht das Peck Haus, das mit ihren Liberty Dekorationen, im Einklang mit den Gebäuden, die ihm vorausgehen, in einem homogenen architektonischen Nachfolge zu sein scheint.

Via Spadari, Peck Haus. In den unteren Etagen gibt es noch das historische Geschäft von kulinarischen Köstlichkeiten; ein Vorläufer der Leidenschaft für gutes Essen, sogar von Gabriele D'Annunzio dekantiert.



# Das liberty Aquarium der Expo 1906

Unumgängliche Tappe an der Fahrradweg, ist das **Stadt-Aquarium** in Via Gadio 2.

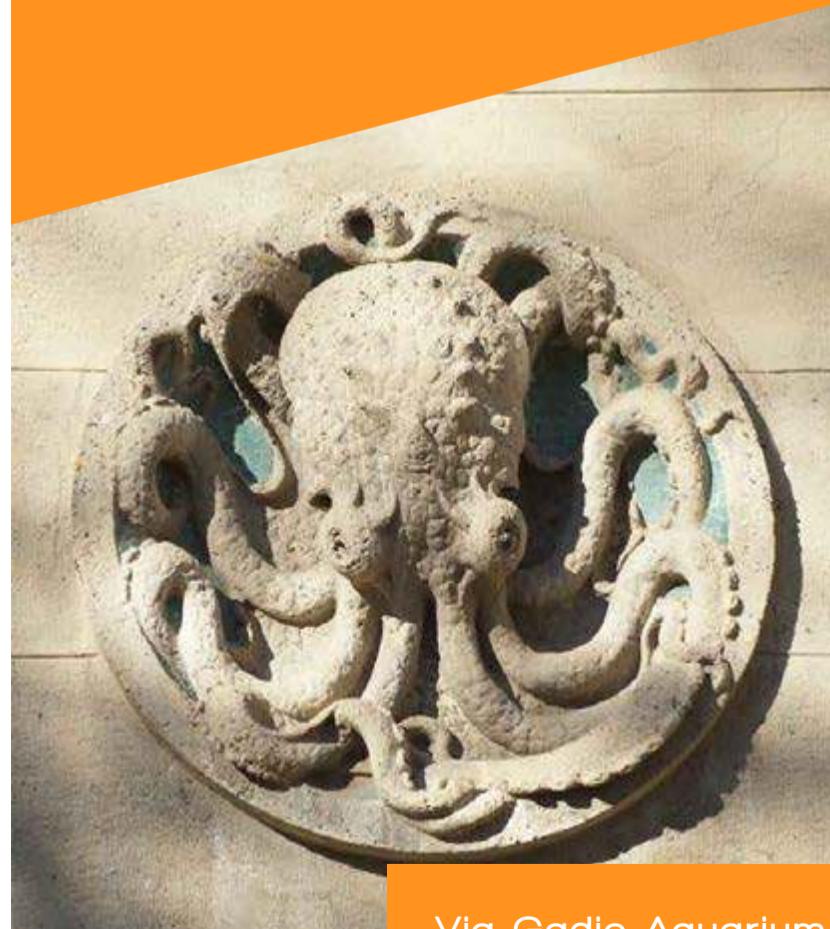
Das Gebäude wurde im Jahre **1906** für die **Weltausstellung in Mailand** eingeweiht; wo Mailand wichtigsten Mittel, um ihre Modernität zu beweisen verbracht hatte, und zwar erfolgreich. Es war der Messestand zur Fischzucht gewidmet, dass der Arch. Sebastiano Locati zwischen dem **Schloss und Parco Sempione** gebaut hatte.

Es ist einer der Top-Aquarien der Welt, sicherlich auswirkungsvoll mit den konkreten Einsätzen der geprägte Firma Chini, den Keramikfliesen und der Brunnen aus dem Nilpferdkopf und ist von einem imposanten Neptun dominiert. Im Wasser unter Wasserpflanzen zittern schnellen Goldfisch, ahnungslose Wesen in einer historischen Umgebung.

Durch den gewundenen Radweg, ist Corso Garibaldi verbunden. Über weite Fußgänger Strecken, auf jeden Fall „Fahrrad friendly“ für das Vorhandensein von Rossignoli, steht das historisches Geschäft, das unter anderem, Reifen Aufblast Self-Service bietet. Essen am Nummer 26 beim „Re di Coppe e Piatti“ (König der Tassen und Teller), das zu vernünftigen Preisen sizilianische Küche serviert.

<http://www.saporinews.com/2014/05/sapori-e-atmosfere-di-sicilia-da-re-di-coppe-piatti/>.

An dem 44, zwischen den Produkten, auch Weine von Südafrika, durchzuschnüffeln, ein wenig Gymnastik am 50 in Centroara, spezialisiert auf Pilates, zu machen, um nur angenehm verkrampften Muskeln zu entspannen.



Via Gadio Aquarium

# GRAFSCHAFT DER MARTESANA



INDEX

MAILAND  
BIKE

[viagginbici.com](http://viagginbici.com)



# COSMO BIKE SHOW

ENJOY  
THE BIKE  
WORLD

INTERNATIONAL BIKE EXHIBITION

**September 11-14, 2015 VERONA**

[WWW.COSMOBIKESHOW.COM](http://WWW.COSMOBIKESHOW.COM)

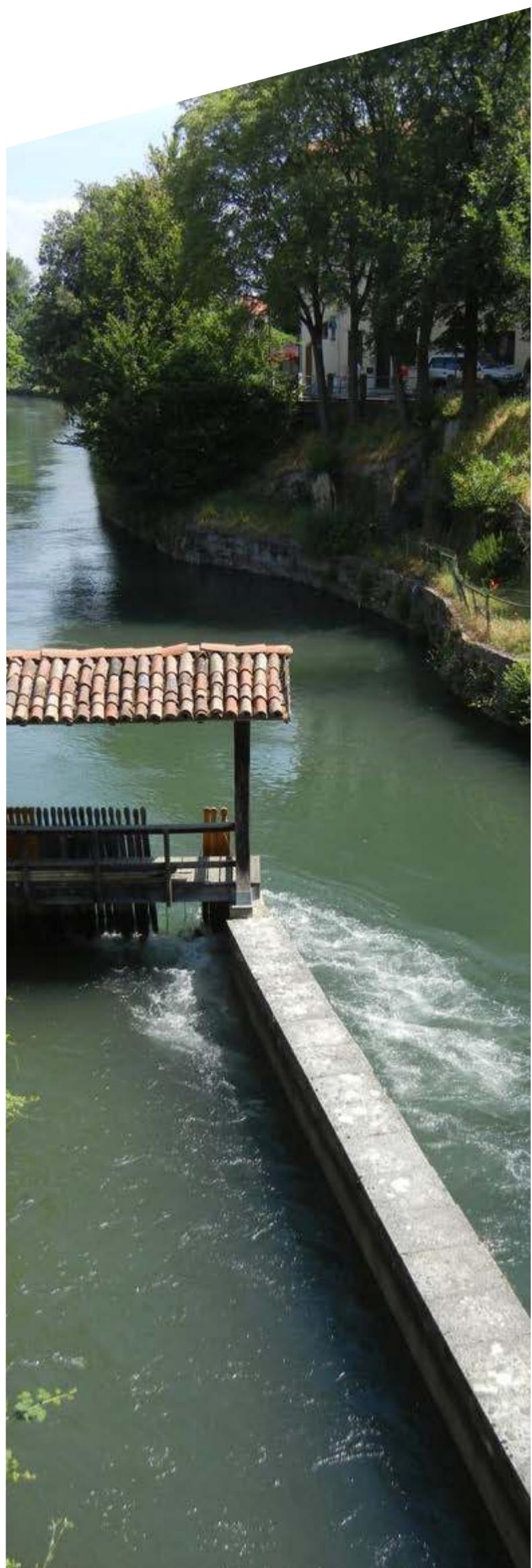
# GRAFSCHAFT DER MARTESANA



Diese Route, auch wenn sie ein Teil eines der Wahrzeichen der modernen Mailand ist, zwar die Gegend von San Marco mit ihre Wolkenkratzern, folgt einem Weg, der mehr als 500 Jahren hat und der zwischen die gewundenen Straßen von Mailand bis der Fluss Adda entwirrt, durch die damals Grafschaft der **MARTESANA** der Jahre 1500. Ja, weil wir grade über diese Geschichte und über was derzeit an den Ufern des **KANALS DER MARTESANA** lebt, sprechen werden. **Die Strecke ist flach** und erstreckt sich über 36 km. Am Ende kann man entscheiden, ob man mit dem Fahrrad oder mit einem komfortablen Zug zurück kehrt.

# 39 km

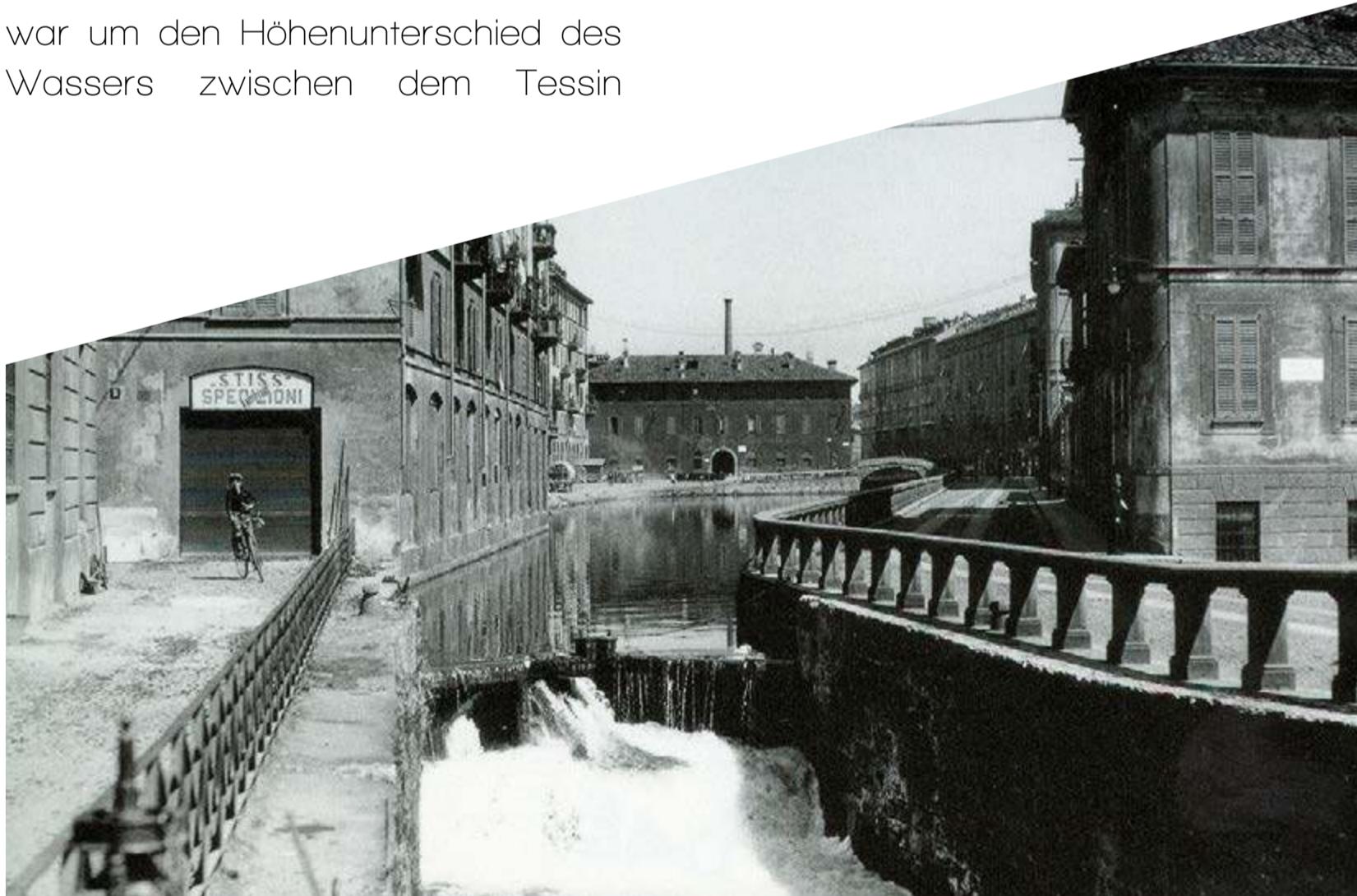
DOWNLOAD  
GPS TRACK



# Ein Anzeichen der Geschichte

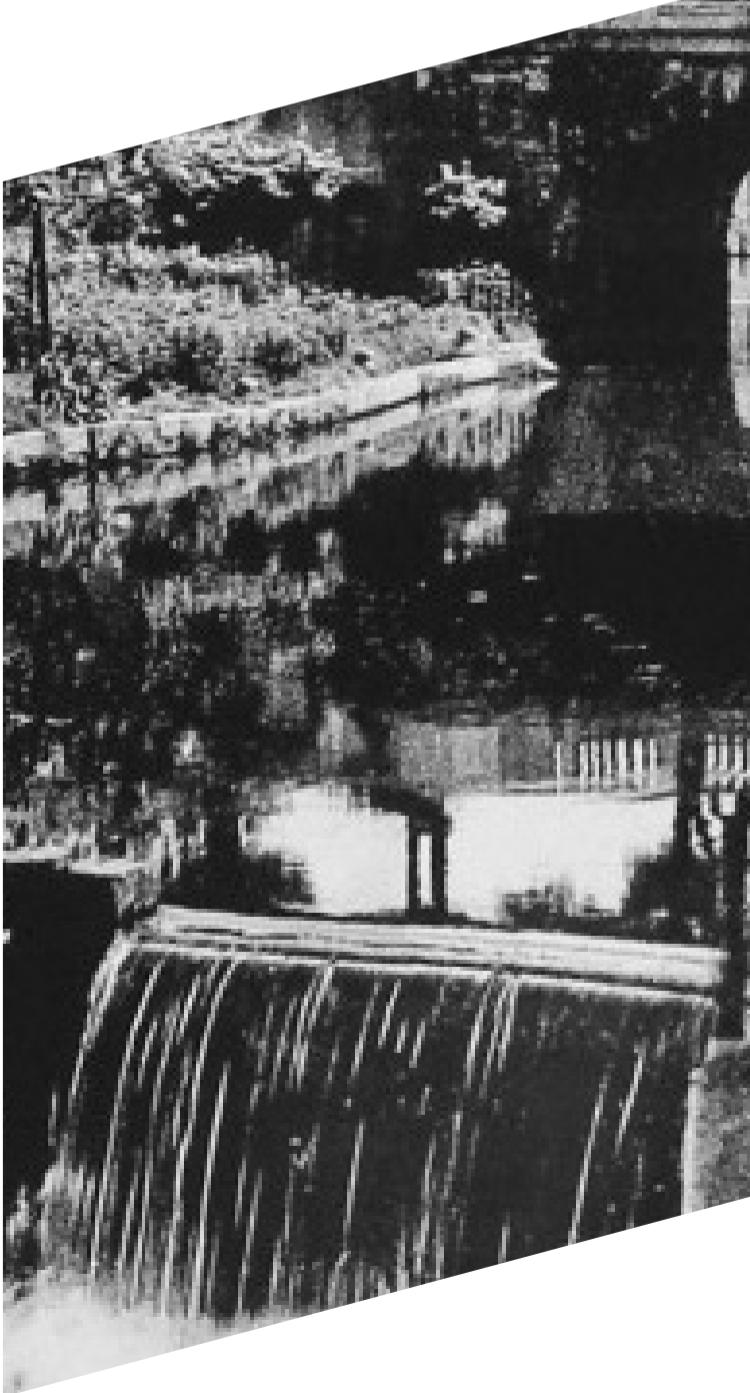
In 1457, **Francesco Sforza** wollte ein Kanal gebaut haben, der von dem Burg von Trezzo bis im Herzen der Stadt Mailand erreichte, um einen Schub für die Navigation in der Po-Ebene zu geben, die im Laufe der Jahrhunderte schon von den Schiffen der Etrusker und dann der Römer, Experten in der Schaffung von künstlichen Kanäle in Ergänzung der vielen natürlichen Wasserläufen, durchquert waren. In 1496, **Ludovico Der Mohr**, um die Verbindungen zu vervollständigen, fragte **Leonardo da Vinci** um das Wasser des Martesanas mit denen der inneren Gruben der Kanäle Mailands zu verbinden. Es war um den Höhenunterschied des Wassers zwischen dem Tessin

(Ticino) und Adda zu überwinden, dass Leonardo das Becken von San Marco baute. Auf der einen Seite, zwei Geschlossene mit Schleusentore regelten der Zu- und Abfluss vom Wasser für das Segeln. Auf der anderen, das Wasser flossst ungehindert um Triebkraft für die Handwerk Aktivitäten anzubieten. Stromabwärts von der Geschlossene, die Gewässer wurden wieder vereint, um sich dann in die weite Wasserfläche, die das Löschen von San Marco abgedeckten, zu werfen; genau dort, **wo die Parkplätze sich heute befinden**.



Von der Innenstadt, die Gewässer des Kanals steigen auf Lastkähne von Pferden gezogen, hätten Jahrhunderte später, die Villen am Ufer erreicht, die oft Aufenthaltsorte für Königen oder **Kaisern wie Maria Teresa von Österreich oder Napoleon ware.**

Die Navigation auf dem Martesana würde mit der Abdeckung des Grachtengürtels geschlossen, der **um 1930** begann und in den 60er Jahren endete, als es von Transportkanal in Bewässerungskanal deklassiert



wurde. Der Weg des Kanals Martesana, der im Jahre **1497**, 38 Kilometer und 721 Meter von dem Mund bis zum Tombone von San Marco misste, mit 28 Brücken, vier Becken für die Navigation und viele Münden für die Bewässerung, kann anhand der Radweg begreifen werden, der wenn man es gegen den Strom folgt, uns auch in der Zeit zurück zu nehmen scheint.

# Di là dal fiume e tra le vigne

# Viaggio a Rovereto in bici



**Ciclabile Adige:** il Trentino è attraversato da una delle piste ciclabili più spettacolari d'Europa, che corre lungo il tracciato dell'antica Via Claudia Augusta.

Pedalando lungo il fiume e tra i vigneti incontrerai:

- il Mart e il Museo della Guerra di Rovereto
  - castelli medievali
  - borghi ricchi di storia
  - biotopi dove fare bird-watching
  - vigneti e cantine che producono ottimi vini e spumanti
  - bicigrill attrezzati



Da Rovereto un'ora di facile pedalata ti condurrà sul **lago di Garda**, o a **Trento**, dove potrai arrivare in tutta sicurezza con i tuoi bambini. Lungo la ciclovia Adige trovi decine di **hotel** e **B&B bike friendly** con locale chiuso per le bici, kit di manutenzione, lavanderia e asciugatura rapida. Direttamente sulla ciclabile, trovi anche un **infopoint** per informazioni e prenotazioni alberghiere.



**Rovereto. Scopri, vivi, gusta!**

Tel. 0464 430363  
[visitrovereto.it](http://visitrovereto.it)

#roveretobike? I like!



Seguici su...



# Wir fahren los!

Der Radweg **beginnt in Via San Marco, mit dem Tombone in ein düsteres Bild der Verwirrung Mailands**; geht weiter nach Norden, mit dem berühmten Conca und führt unter die Brücke von Steuern, mit Ausfahrt in Via Melchiorre Gioia und von hier weiter in Richtung Norden entlang die ganze Strasse Melchiorre Gioia, **bis das Wasser des Martesanas wieder bei Casina de Pomm oder de Pomi erscheint und der Radweg anfängt den Weg des Kanals der sanften Kurven, zu folgen**. Die Wohngegend ist stark **Arbeiter markiert**, je nach, unter den Ruinen der alten Mühlen und grüne Oase, wie der jüngste

Garten di Greco, Reihe von Villas vorbei, übersehen das Wasser, wie die von der "Riviera Milanese di Crescenzago" oder Türme der Kirchen und "Hofhäuser".

Erstens an der Abfahrt: Der Tombon de San Marc, historisches Lokal Mailands, an der Ecke zwischen Via San Marco und Via Montebello, ideal für Aperitif oder Abendessen mit Freunden.

Zweitens an der Abfahrt von Martesana: Konditorei Martesana - Via Cagliero, 14. Geöffnet alle Tage von 7.30 bis 20.30. Webseite [www.pasticceriamartesana.com](http://www.pasticceriamartesana.com) In 2013 mit dem Kopf Konditor, David Comaschi, gewann sie die Weltmeisterschaft der Chocolatiers.





Und es ist genau an der Cascina de Pomm, dass am 13. Dezember 1986, eine Gruppe von Fahrern, geführt von **Luigi Riccardi**, sich um die Befreiung des Radwegs (der später der der Martesana wurde), von den Brombeersträucher, die ihn behinderten eilte.

So wurde es an diesem Tag, dank der **Aufwand Riccardis, Gründer der Ciclobby und dann Präsident der FIAB**, der Weg, den wir hier beschreiben, geboren. Im Jahr 2014 war der Radweg zu ihm als ein Zeichen von Respekt berechtigt, vor der Anstrengung in die Förderung der Verwendung von dem Fahrrad.

Im ersten Teil, der Fahrradweg, immer folgend **den Weg des Wassers**, entspint sich zwischen Greco und Gorla in östlicher Richtung bis zur Padua Allee. Wenn der Kanal das Wasser für die Gärten entspricht, der Radweg entspricht die Luft für diejenigen, die in der Stadt überleben: Sonntags Radfahrer für Ausflüge aus **der Stadt, tägliche Radfahrer, die zur Arbeit gehen**; Mütter mit Kindern, **Kindern mit Hunden**, kurzatmige Läufer.

Alle zusammen und jeder für sich selbst (weil es Raum für alle gibt), während man bis zur Kreuzung mit der Padua Allee kommt, in der Höhe des Hauses **der Alpinen von Crescenzago**, dann links scharf in die Straße Idro abbiegt, bis der Kreuzung mit Lambro.

Drittens: An der Kreuzung mit Via Padova: die Heimat einer der Schauplätze Italiens berühmtesten Kabarett: der Zelig

[www.areazelig.it](http://www.areazelig.it)

Viale Monza, 140, 20127 Milano  
02 255 1774

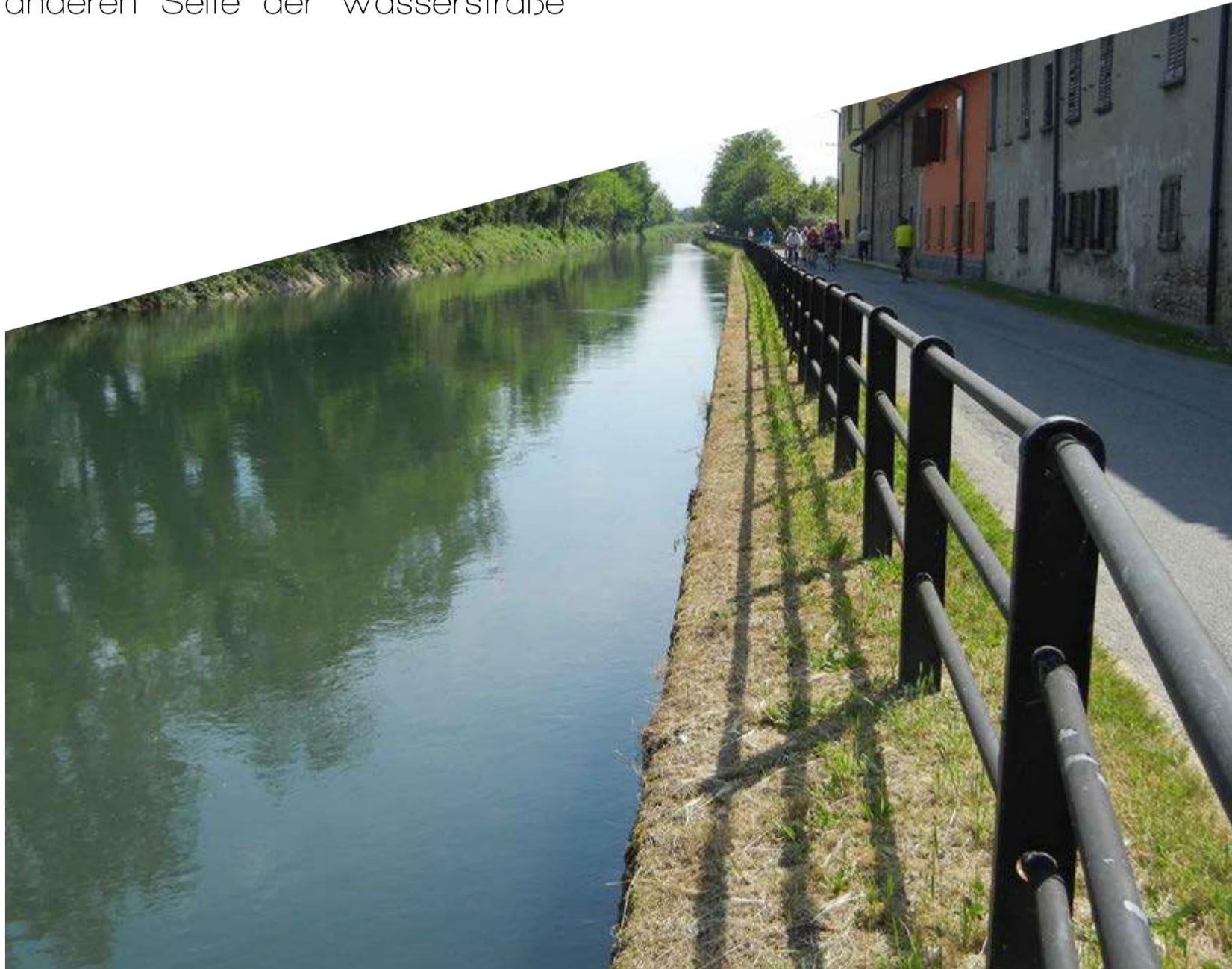
# Wo die kampagne anfängt

Nach ca. sechs km von der **Abfahrt**, werden wir zu Cologno Monzese und dann Vimodrone ankommen, wo der Radweg entlang der Wiesen mit einem Spielplatz und Bauernhöfen läuft.

Die Räume sind breiter; man sieht wieder die Berge am Horizont und man fühlt in der Beginn einer Reise zu sein, die auch in die Geschichte und Kultur der Lombardei sein wird. Von der anderen Seite der Wasserstraße

scheinen die herrenhaften Villen der Meneghini Aristokratie: **Villa Cazzaniga** und **Villa Alari Visconti** in Richtung Cernusco, eine achtzehnte Jahrhundert "**Freude Villa**", beschrieben in den '700 von Pietro Verri.

Dann, weiter steigend, werden wir **Villa Borromeo** und **Villa Melzi d'Erl** treffen, wo Leonardo da Vinci blieb; er der den Kanal studiert, **gemalt, gelebt und gestaltet hat**.



Nach Bussero und Cassina de Pecchi, tritt man in Gorgonzola ein, ca. **15 km von der Abfahrt**; wo neben Villa Sola Busca Serbelloni und den angrenzenden öffentlichen Garten, der Weg sich direkt vor einem neugierigen hölzernen Gebäude verengt.

Das Gebäude hat Blick auf den Kanal als ob eine Brücke wäre, aber es ist geschlossen wie ein Haus, mit Fenster und Wohnräume. Es verbindet Busca Villa mit einer privaten Wohnanlage.

Die Neugier um **Zugang zum Gebäude zu versuchen**, führt ein schönes Mosaik der Madonna mit dem Kind zu entdecken. Nur ein paar Dutzend Meter nach links lohnt es sich einen Blick auf die alten Mühlen zu geben.



Viertens in Gorgonzola: In Gorgonzola befindet sich die schöne Terrasse des Restaurants auf dem Kanal "La Stazionetta", über eine Fußgängerbrücke erreichbar. Da gesetzt, nur weil die Versuchungen nicht widerstanden sein sollen; vor allem zur Mittagszeit.

[www.lastazionetta.it](http://www.lastazionetta.it)

ZEITEN: Montag bis Freitag von 6.00 bis 20.00 Uhr (Frühstück und Mittagessen)

Samstag von 6.00 bis 00.00 Uhr (Frühstück, Mittag- und Abendessen)

GESCHLOSSEN: Sonntag 08.30 Uhr bis nach dem Mittagessen (Frühstück und Mittagessen)

... Auf vielfachen Wunsch der lokalen wird am Sonntag geöffnet sein

SOMMERFERIEN: 09-24 August, Wiedereröffnung 25. August 2014

Unmittelbar nach Gorgonzola, hier **Villa Fornaci, Bellinzago** und dann Inzago (weniger als **24 km von der Abfahrt**) ist sofort für die Turmspitze der achteckigen Turm der Villa Aitelli Vitali erkennbar.

In Cassano, in der Ortschaft namens "Die Wendung", der Martesana biegt nach Norden ab, um zuerst Groppello mit dem Becken und dem Ruotone zu baden, und danach Vaprio.

In Cassano, wo wir etwa 27 km lange Strecke angesammelt haben, gibt es eine andere Erfrischungsplatz, die Aufmerksamkeit verdient: Es ist "Das Loch", Trattoria Groppello. Hinter der Theke die freundliche Frau Teresa sorgt dafür, dass das Restaurant den Glauben gewidmet und kocht und Frösche, Fische und Schnecken.

Via Fara, 50, 20062 Cassano d'Adda, Italia  
0363 64998



# Radfahren am rand des kanals



Nach Grappello, etwa einen Kilometer von Cassano, wird der Radweg so ziemlich schön, zum Erschrecken; Naturweg, ohne Ufer und ohne Licht; sogar das natürliche Licht kommt wenig durch.

Am Rande des Kanals und nur **wenige Meter von der Adda**, unten rechts steht der Park Adda Nord: viel Gras, Feuchtigkeit, Gerüche von Pflanzen und Tierstimmen, aber auch die Stille.

Wenige Kilometer und wenige Leute vorbei, kommt man nach Vaprio d'Adda an. Von Vaprio,

über den Adda auf einem Holzsteg, der von Cristoforo Crespi gewollt war, kann man einen Abstecher nach Crespi d'Adda machen, um die alte Arbeiter Wohnschaft zu sehen.

Sechstens in Vaprio: Ideal rechtzeitig zum Mittagessen kommen und essen während man die langsame Strömung des Flusses Adda sieht.

P.zza Libertà, 4 - 24040 Canonica

d'Adda (BG)

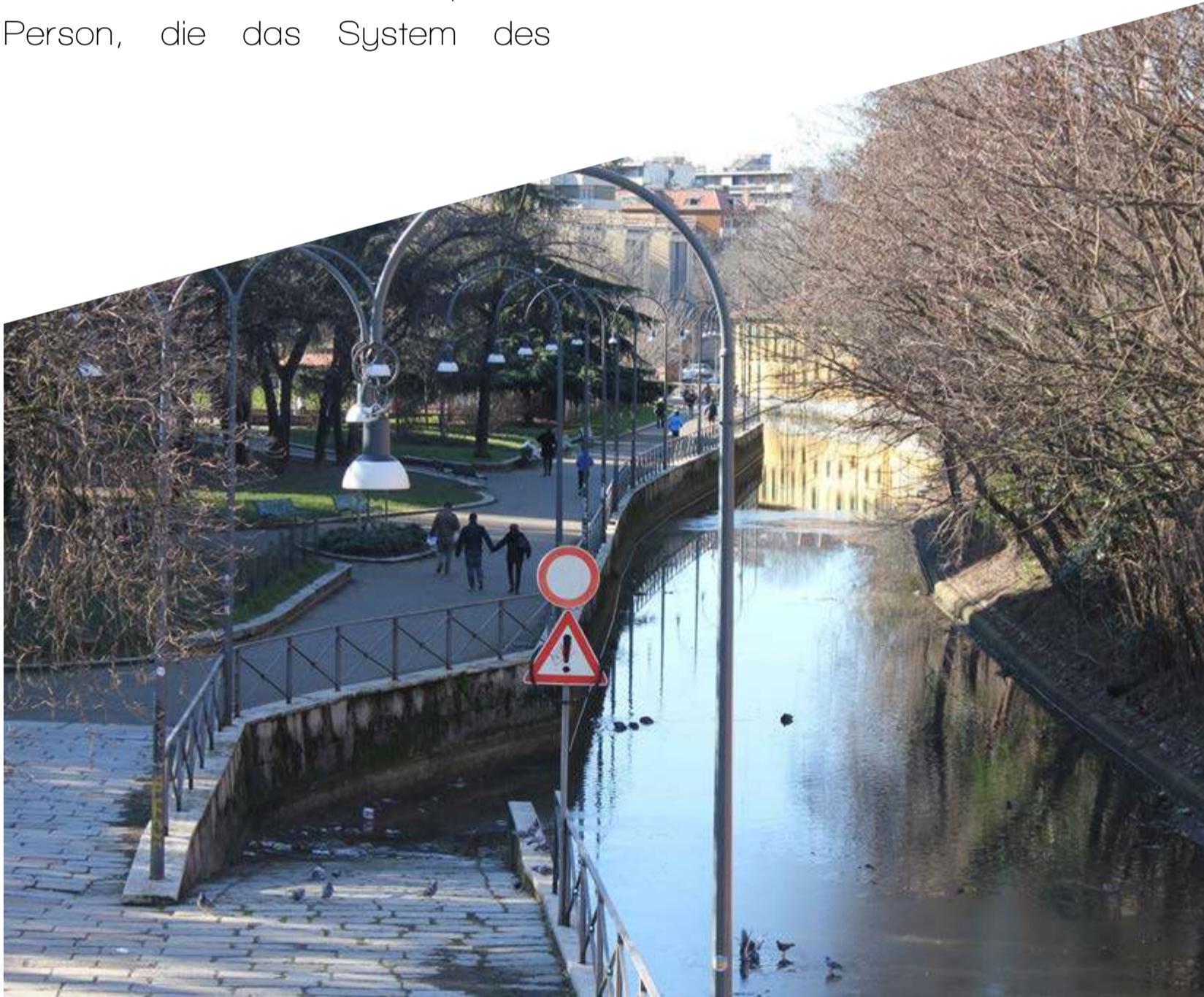
Tel. 02 9094048

[www.terrazzamanzotti.it/](http://www.terrazzamanzotti.it/)

Der aktuelle neuesten Mund des Martesanas ist in Concesa. Der original befindet sich weiter nach vorne in Trezzo d'Adda; einem Felsvorsprung sichtbar von dem Radweg, der entlang der faszinierenden Fluss Adda weiter geht, **zwischen "Leonardische" Landschaften und Industriearchäologie**.

In Vaprio, in der Nähe der Ende unserer Reise (hier **sind wir 33 km von Mailand entfernt**), fährt man auch neben das Haus des Wächters des Wassers, die Person, die das System des

Wassers **zwischen dem Fluss und dem Kanal kontrollierte und** die Zahlungen sammelte. Aber das ist auch eine Sicht einer bestimmten Schönheit, die, unter anderem, Bernardo Bellotto, für "Vier Ansichten von Vaprio und Canonica" begeisterte. Auch Leonardo studierte und ließ sich von diesem Panorama begeistern. Villa Melzi ist zu Fuß entfernt und in erhalten.



# Wo der kanal herkommt

Der Radweg, der verschwunden war, um Platz für die Straße zu machen, erscheint wieder am Ende der Schräge, die sich die **Brücke von Vaprio hinterlässt**. Es ist wie die vorherige Strecke, hässlich und wild, so schön, je nach Standpunkt.

Und nach wie vor gibt es ältere Menschen, die zu Fuß gehen und Jungen die laufen, weil Naturweg bedeutet nicht unbedingt verlassen oder vergessen.

Und nach ein paar Kilometer von Wald; das heißt, das Paradies, hier **Concesa**, der Anteil der Trezzo d'Adda, wo der Kanal Martesana herkommt.

Siebtens an der Brücke des Dammes und Ende der Route:  
"Al Lavatoio", v. Alzaia 13, 20056 Trezzo sull'Adda, Italia  
02 9091586

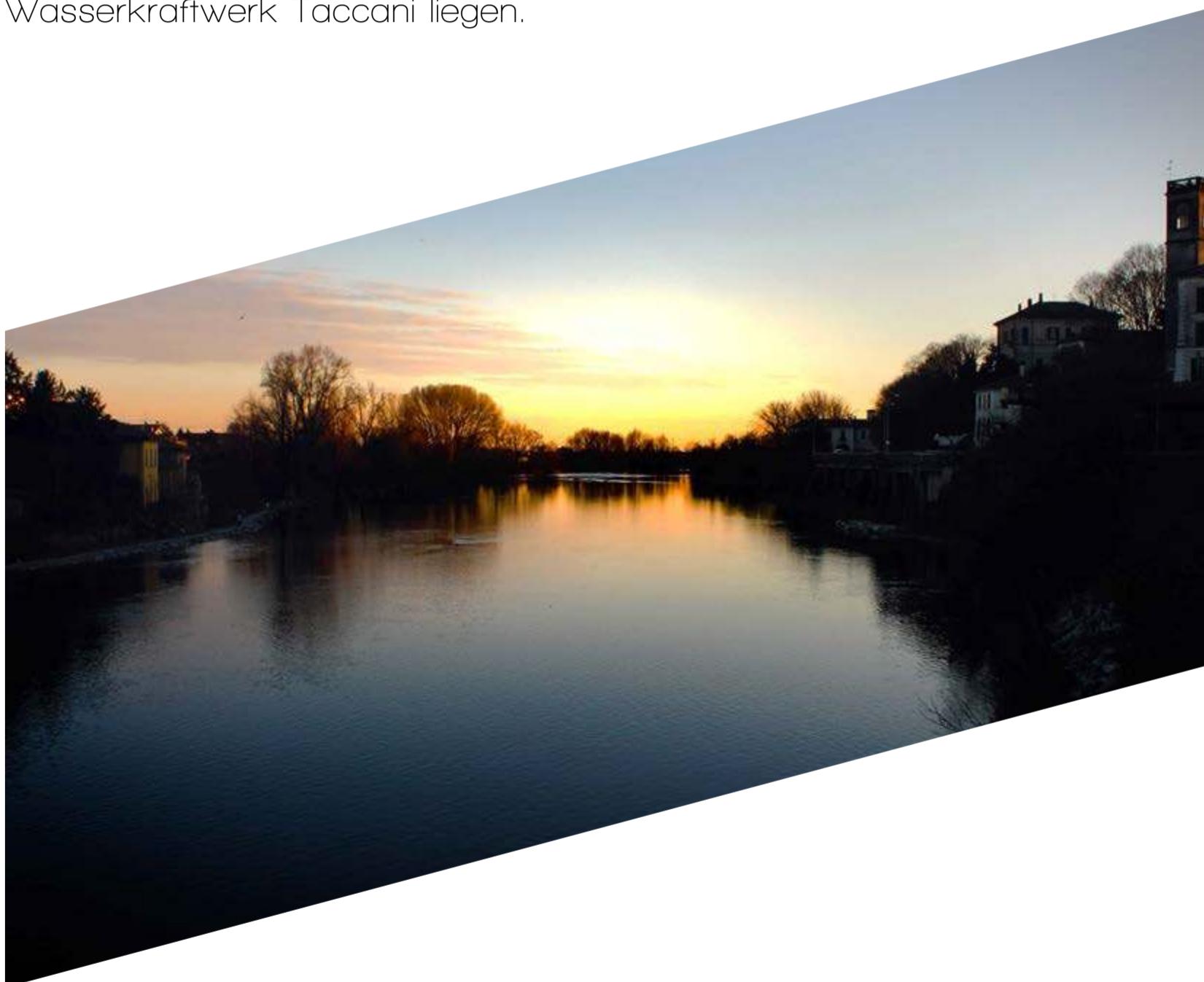
Das Restaurant liegt am Fluss Adda, hinter einem Damm in Liberty Stil und ist wunderbar zu anzusehen. Hinter dem Damm, der Fluss macht eine Biegung, wodurch er eine herrliche Landschaft schafft. Am Ufer wälzen Schwäne, Enten, Teichhühner, Eisvögel und andere Vögel in großen Mengen.

Beobachtet, bewacht, aber auch geschützt vom **Heiligtum der Göttlichen Mutterschaft**, hier stammt der Kanal, geboren in den letzten Winkel im Nordosten der Provinz Mailand, aber mit der Frischluft und der duftenden Vegetation.



Von der Abfahrt haben wir ca. 36 km gedeckt. Der Weg führt links und setzt sich als schmaler Pfad, nicht weit vom Wasser, aber mit Sorgfalt kann man es schaffen und mit wenig Mühe erreicht man die Stauwehr am Adda, wo das Schloss Visconteo und das Wasserkraftwerk Taccani liegen.

Hier kann man halten, um die Ruhe dieser Gewässer zu genießen. Aber der Fahrradweg geht weiter und wie eine Dame, die ihre Zeit gefunden hat, läuft auf den Schwänen Adda und **den Kanal Paderno, bis Manzoni Lecco.**



Für die Rückkehr kann man wieder den gleichen Weg rückwärts nehmen, sofern man in den Beinen die Möglichkeit einer anderen 36 km hat, oder es ist möglich von Concesa nach Cassano d'Adda zurück zu fahren: Zuerst Mal den Kanal entlang und dann den Kanal Muzza bis der Eisenbahn, wo nach rechts der **Bahnhof von Cassano liegt (ca. ein km von Concesa); dann, einen komfortablen Zug nehmen, der uns zurück nach Mailand bringen wird.**

ZWISCHEN DEN BEIDEN KANÄLE  
IM SÜDLICHEN PARK



INDEX

MAILAND  
BIKE

[viagginbici.com](http://viagginbici.com)



## ZWISCHEN DEN BEIDEN KANÄLE IM SÜDLICHEN PARK



Die Geschichte von Mailand wäre ganz anders als wir wissen, wenn die Stadt und die Provinz nicht so auf das Gewirr von Wasser, Kanäle, Flüsse, Bäche und Gräben, die wie ein Spinnennetz zwischen der Stadtmitte und die Kampagnen entfalten gebunden wäre. Nach der Rationalisierung von Kanälen und Gräben, in der Provinz Mailand laufen bis heute gut 370 km Wasserstraßen. Von diesem sehr umfangreichen Bewässerungsnetz, das die Lymphe zieht, und die Landschaft **des Südlichen Landwirtschaft Park Mailands** und der **Kanäle**, werden zusammen, die Kulisse für unsere Reise von etwa 40 km bilden.

# 40 km

DOWNLOAD  
GPS TRACK

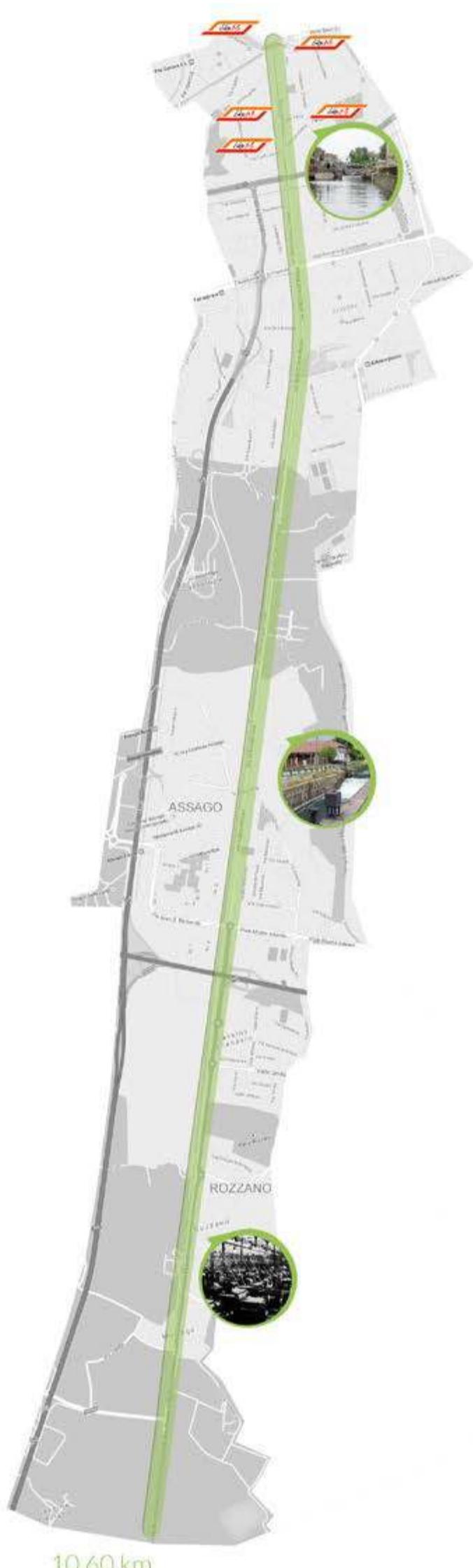


# Wir fahren los!

Abfahrt ist von dem **XXIV Maggio Platz**, der große Raum vor kurzem renoviert, mit Blick auf den Yachthafen. Dieser, bis zum 31. März **1979**, war der **historische Hafen von Mailand**; einer der wichtigsten Häfen von Gütern Italiens, wo zusätzlich zu den Lebensmitteln, die in die Stadt vom Land kamen, landeten Schuten geladen mit Sand, der bis am Ufer gestapelt war. Das hatte alten Mailänder vorgeschlagen, der Spitzname der Gegend noch im Einsatz: **Die SABBIONI**.



XXIV Maggio Platz



# Für ein teil des wegues...

Unser Weg, entlang dem Kanal, der auf der rechten Seite führt, verläuft entlang der **Pavesen Treidelpfad**, wo bis **Milanofiori** Verkehr gibt und man besonders vorsichtig sein muss. Die erste Etappe ist die **Chiusa** (Geschlossene), die so genannte **Conchetta**, wegen des wenigen Platzes für die Manöver. Dann, nach der Überquerung der Via Tibaldi, wir fahren weiter und hinterlassen die Überführung Schiavoni. Nach ein paar Kilometern erscheint die **Conca Fallata** (Fehlerhaftes Becken); so genannt, weil die unvollständige Arbeiten, die Benutzung des Kanals vereitelt haben. Fallata bedeutet in der Tat falsch, aber mit einem spöttischen Beitritt...

Restaurant Erba Brusca  
Alzaia Naviglio Pavese  
286, Milano MI

Die am besten geeignete Definition des Restaurants ist die von "Gemüsegarten mit Küche": draußen gibt es ein Gemüsegarten (wo es gemütlich ist im Sommer zu essen) wo Kräutern und Gemüse der Saison gewachst werden, die Rohstoffe der Speisen und das Symbol der Küche.

[www.erbabrusca.it](http://www.erbabrusca.it)



# ...Der fahrradweg beginnt

## Radeln für noch drei km, ca.

7 von der Abfahrt, kommen wir hinter Milanofiori und seine Einkaufszentren.

Hier beginnt der Weg, der ausschließlich für Fahrräder gewidmet ist.

Vor der Durchfahrt unter der Brücke der Umgehungsstraße, in einem kleinen Picknick-Bereich, kann man Otter oder Wildkaninchen sehen, die ihre tägliche Mahlzeit zu konsumieren versuchen.

Die Brücke scheint die virtuelle Grenze zwischen Mailand und die Landschaft zu sein. Einmal hinter uns, werden wir das Gefühl haben, dass die Welt der Stadt sich hinter uns schließt.

Bald kommen wir in **Rozzano**, wo wir ein reichhaltiges System von Schleusen und einen kristallinen Wasserfall bewundern können.

Wenn es einen Hauch von Wind gibt, der Dampf aus dem Wasser wird gehoben und wird uns ein kühles Gefühl geben.

## Trattoria Burlagiò (Taverne)

Die Trattoria Burlagiò ist ein Mailänder Gasthaus, das am Ufer der Naviglio Pavese liegt und wo man regionale traditionelle Gerichte genießen kann. Der mehr erforderte erster Gang ist der mythische Gelben Risotto. Zu den wichtigsten typischen Hauptgänge Burlagiòs stehen die Wiener Schnitzel (Mailand Stil), der Ossobuco (oft als Hauptgericht zusammen mit Gelben Risotto serviert) und die Cassoeula.

Trattoria Burlagiò - Via Pavese, 1220089 Rozzano Vecchia (MI) – Tel. 02.8250046 - Fax. 02.8258357

Geschlossen am Sonntag und am Samstag Mittags.

[www.trattoriaburlagio.it](http://www.trattoriaburlagio.it)



Neben der Chiusa, ein wenig fern zwischen der Staatliche Strasse Giovi und dem Pavese Kanal, gibt es ein altes, verlassenes Gebäude, **eigentlich ein Stück Industriearchäologie, das zu den wichtigsten gehört**. Es ist wirklich ein **Zeugnis der Industrie Mailand vom Anfang** des zwanzigsten Jahrhunderts.

Die Fabrik, in Vergessenheit über fünfzig Jahren, **von der Société Anonyme Filatures De Schappe**, ein Französisch nationalen Unternehmen in der **Produktion von Seide spezialisiert**, eröffnete im Jahr 1907 in Rozzano, die einzige italienische Tochtergesellschaft.

Die Maschinen wurden von einem kleinen Wasserkraftwerk eingeschaltet, das die Sperre der Wasserstraße und ihren Wasserfall nutzte. Zur Arbeit in den blühenden zwanziger Jahren gingen mehr als 800 Menschen.

Fabbrica Seta



# Mills, gärten und felder



Nach der Spinnerei, **über zwei bis drei km**, kreuzen wir **Moirago** und dann berühren wir **Zibido** ohne durch das Dorf zu fahren, von dem eigentlich das Zeichen kaum zu bemerken ist.

Während wir weiter auf dem Weg radeln, der gerade auf der rechten Seite der Wasserstraße führt, stellen wir fest, dass die Wohnungen immer seltener werden; sie werden zuerst von Obstgärten und dann von Felder ersetzt.

Entlang dem Ufer, warten die geduldige Fischer, um den Lauf sag zu sehen und die Fische zu beißen.

Bei etwa 11 Kilometer von der Abfahrt, kurz vor dem kleinen Dorf **Badile**, steht ein Zeichen das die Karte mit den perfekt gestalteten Routen des Südlichen Landwirtschaft Parks und eine Eisenstange, um Autos auf dem Fahrradweg abzuschrecken.

Das Zeichen auf der linken Seite zeigt „**Gaggiano - Naviglio Grande**“.

Nachdem wir mit unseren Fahrrädern die Stange hinterlassen, müssen wir die Beschilderung zum „**Naviglio Grande**“ folgen, unser Zwischenziel bevor wir wieder nach Mailand abbiegen.

### Antica Osteria di Moirago (Alte Taverne)

Die Lage ist historisch. Die Taverne wurde bereits 1250 gebaut und wurde Osteria in 1478. Diese ist die Alte Taverne von Moirago in Zibido San Giacomo, in Mailand. Die Taverne bietet klassische Mittelmeerküche mit Lombard Spezialitäten. Die Gerichte sind beide, Fische und Fleisch. Pasta und Nachtisch sind hausgemacht.

Strada Pavese, 4

tel. 02.9000.21.74

fax 02.9000.33.99

prenotazioni@anticaosteriamoirago.it

[www.anticaosteriamoirago.it](http://www.anticaosteriamoirago.it)



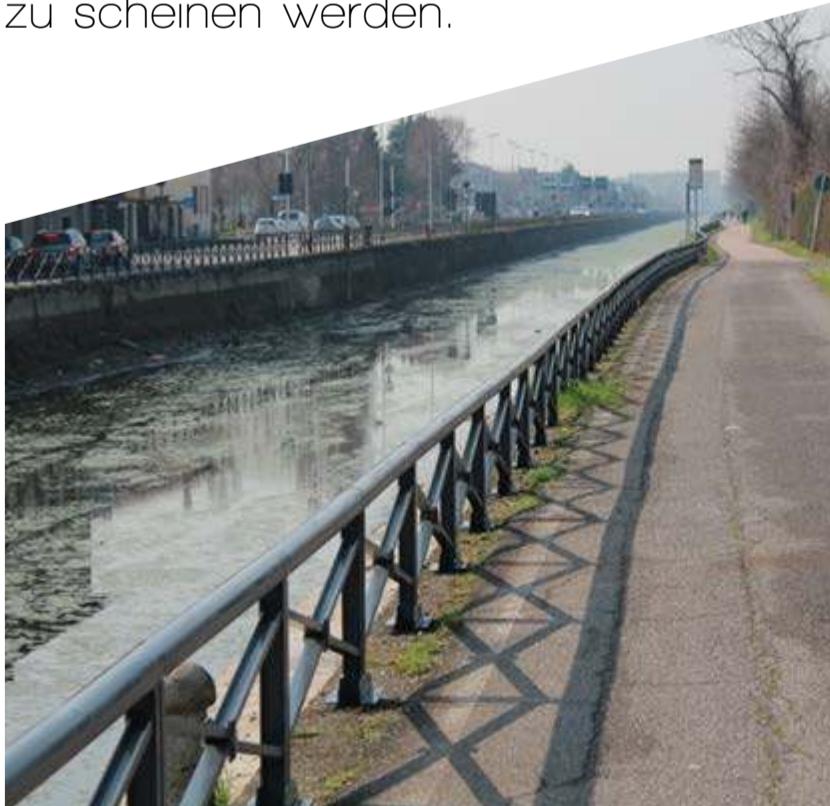
# Südlichen Landwirtschaft park

**Gut 9 Wanderwege** schlängeln sich durch den **Südlichen Landwirtschaft Park** und oft schneiden einander.

Die, die wir jetzt wählen, sind Route 5 oder blau (Badile - San Pietro Cusico) und Route 4 oder rosa (San Pietro Cusico - Caggiano).

Nach der Stange, werden wir in unsere Route, Naturwege auf asphaltierten Strecken alternieren. Zwei oder drei Freiflächen mit Bänken laden uns ein zu einer kurzen Entspannung.

Zurück auf dem Sattel, nach einige Pedalritte, wird man das Gefühl haben, Lichtjahre entfernt von der geschäftigen Stadt zu sein, während die Berge nebenan zu scheinen werden.



## Cascina Ca' Grande

Das Gelände der Tätigkeit, im Herzen des Südlichen Landwirtschaft Parks Mailand, erstreckt sich zu einer Oberfläche von etwa 90 Hektar. Es wird Mais und Futterpflanzen gewachst, für die gesunde Fütterung der Herde, aber auch mit Reis in einer kleinere Portion (typische Pflanzen der Zone). Die alte Scheune wurde restauriert und zum Publikum geöffnet. Hier verkauft man hochwertige Rohmilch und Käsesorten des Milchviehbetriebs, die mit Handwerkskunst Milch erhalten sind, und Reis, der mit vorsichtige Techniken für die Umwelt gezüchtet und als Einmal, ohne Konservierungsstoffe und Bleichen bearbeitet wird. Die Maschine der Milch und der Verkaufsautomat von Produkten (Flaschen, Reis, Honig, Cacciatorini, Joghurt) sind an jedem Tag der Woche von 8 bis 20.30 geöffnet. Das Milchviehbetrieb (frisch und gewürzte Käse, Wurst) ist nur an Samstagen und Sonntagen von 10 bis 12 und von 16 bis 19 geöffnet.

Farm ZIPO vom Dott. Marco Pozzi - Cascina Ca' Grande - Via S. Giacomo 15, Zibido S. Giacomo (MI)  
marco.pozzi@zipo.it - 338/7916753  
elisa.pozzi@zipo.it - 349/2601886

Bei schönem Wetter unterscheidet man die Skyline von dem Resegone, das Berg von **Manzoni** in den ersten Seiten seiner "Versprochene Ehegatten" zitiert:

„Die Küste, durch Ablagerungen von drei großen Flüssen gebildet, beugt sich zu zwei benachbarten Bergen; ein Von St. Martin gennant, das andere, mit Lombardische Stimme, das Resegone, wegen vielen seiner Gipfel in einer Reihe, die in der wahre ähnlich wie eine Säge aussehen: Manche, auf dem ersten Blick, sofern es gegenüber ist, wie zum Beispiel von auf den Wänden von Mailand, die nach Norden schauen, ist es nicht auf einmal zu erkennen, solch eine Marke, in diesem langen und breiten Wamme, von anderen Bergen mit dunklere Benennungen und häufigere Formen.“



# Die wasserwiesen (marcite)

Neben der Resegone kann man die Grigne erkennen; schon immer Fitnessraum von Kletterer aus Mailand, und weiterhin, den Monte Rosa, mit seiner imposanten Größe. Unserem Blick nach unten, viel näher zu uns, sehen wir nun die **Wasserwiesen**.

**Die Feld Kultur Technik, die charakteristisch der Po-Ebene ist**, wurde zum ersten Mal in der Grange verwendet.

Große Landwirtschaftsbetriebe im Besitz Klöster verstreut in der Gegend, von **Viboldone** bis **Mirasole** oder **Chiaravalle**, um nur ein paar zu nennen, sind einen Besuch wert. Die alte Technik

bestand und besteht in der Verwendung von Wasser aus den Quellen, auch im Winter. Während im Sommer die Wiesen regelmäßig bewässert werden, im Winter ist es kontinuierlich.

So ist es, dass das Quellwasser, die in der Regel das ganze Jahr über mit einer konstanten Temperatur von 9 °C (im Winter) und 14 °C (im Sommer) fließt, und in ständiger Bewegung durch die leicht geneigte Feldformung des Bodens gehalten ist, verhindert das Boden zu einfrieren.



Die Entwicklung der Vegetation geht weiterhin so sogar im Winter, so dass es möglich ist, mindestens sieben Futterschnitte pro Jahr (oft aber auch neun) gegen 4-5 mit einer anderen Art Kultivierung zu erhalten.

Weiter fahren, etwa ein Kilometer von der Kreuzung, werden wir entlang einer der **1400 Höfe** des Parks fahren und eine leichte Steigung bewältigen, die uns ermöglichen, die Autobahn Mailand - Genua zu überwinden. Abgeschlossen den Abstieg und überquerte Zibido San Giacomo, werden wir eine unbefestigte Straße eingeben, die uns nach San Pietro Cusico bringen wird, wo die Route 4 anfängt.

Um die Berechnung zu tun: **von der Verbindung der Wasserstraße haben wir hinter uns ca. drei km**, während es von Mailand, die Kilometern 15 sein sollen.



Restaurant Pizzeria L'Osterietta

Typische Küche der Lombardei, mit der Möglichkeit Pizza.

Es ist von Dienstag bis Sonntag geöffnet (Montags geschlossen)

Von 12.00 bis 14.30

Von 19.00 bis 23.30

Via XXV Aprile n° 62

San Pietro Cusico Fraz. di Zibido San Giacomo (MI), 20080

Tel. 02.90.00.24.83

# Die oasi von Boscaccio

**San Pietro** mal hinter uns, gibt es eine schöne Aussicht mit Gräben und Kanälen, die uns bis dem Naturschutzgebiet **des Sees Boscaccio** begleiten werden. **Hier sind wir 20 Kilometer von der Start und etwa 18 bis der Ankunft.**

Die Boscaccio ist eine wirklich spektakuläre natürliche Oase, die mit Diskretion und Respekt vor der Natur, von einem verlassenen Steinbruch erhalten wurde.

Die mit ähnlichen Verfahren erhalten, diese unterscheidet sich zuerst Mal wegen der Größe, da ihre Verlängerung über 35 Hektar, sie als einer der grössten Teichen in der Provinz Mailand stellt, übertroffen nur vom Idroscalo.





Cascina Boscaccio

Im Laufe der Jahren sind darüber hinaus die Eigenschaften der Boscaccio ideal für rastende Zugvögel und Nisten der viele seltene und nicht seltene Arten gezeigt.

Glückliche Bewohner im Boscaccio erscheinen nicht nur Vögel, aber in dem See, fünf Meter tief, zahlreiche Arten von Fischen und Amphibien die hier gehostet werden, die die Amateure hautnah dank Tauchkurse vor Ort von qualifizierten Lehrern organisiert, sehen können.

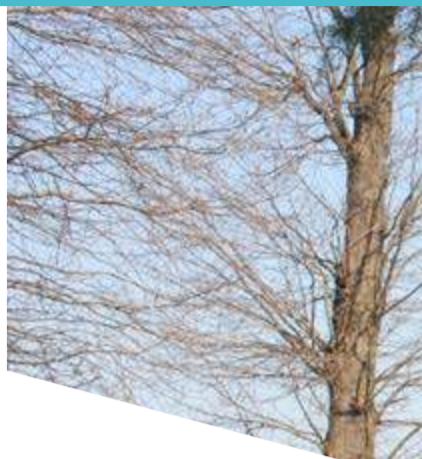
Neben der Bespitzelung der Bewegung der Bewohner der Tiefe des Sees, bietet die **Boscaccio sportlichen Aktivitäten und Genuss**, wie Reiten oder Schwimmunterricht und Bootfahren. **Landmark ist ein Bauernhaus, das von Zeit zu Zeit, Bankette und Konferenzen unterbringt.**

### Cascina Boscaccio

Cascina Boscaccio ist ein typisches lombardischen Bauernhaus mit Herkunft der achtzehnten Jahrhunderts, das über die Jahre unverändert Merkmale der typischen architektonischen Einfachheit der Bau der ländlichen Region konserviert. Der See Boscaccio, der drei Viertel des Gebäudes des Bauernhaus umgibt, ist von zahlreichen Federn von reinem Wasser eingespeist und erstellt einen natürlichen Lebensraum, typisch der lombardische Ebene. Gemeinsam, Struktur und Natur, gestalten einen einzigartigen und charmanten Ort, der als Kulisse für Traum Zeremonien steht.

[www.cascinaboscaccio.com](http://www.cascinaboscaccio.com)

### Madonna del Dosso



Verließt man die Boscaccio, etwas Tritt und wir finden die **Madonna del Dosso**, eine isolierte Kapelle in der Mitte der Weite der Reisfelder und umgeben von einigen Bäumen, deren Schatten sich vor allem von Radfahrer, besonders im Sommer schätzen lassen.

Es handelt sich von einer kleinen Kirche, deren Bau die Entdeckung eines Kruzifix aus Holz gebunden ist, das immer noch in der Kirche aufbewahrt ist. Man kennt nicht das Baujahr, aber bestimmt existierte sie schon um die **Jahre 1280 bis 1290**.

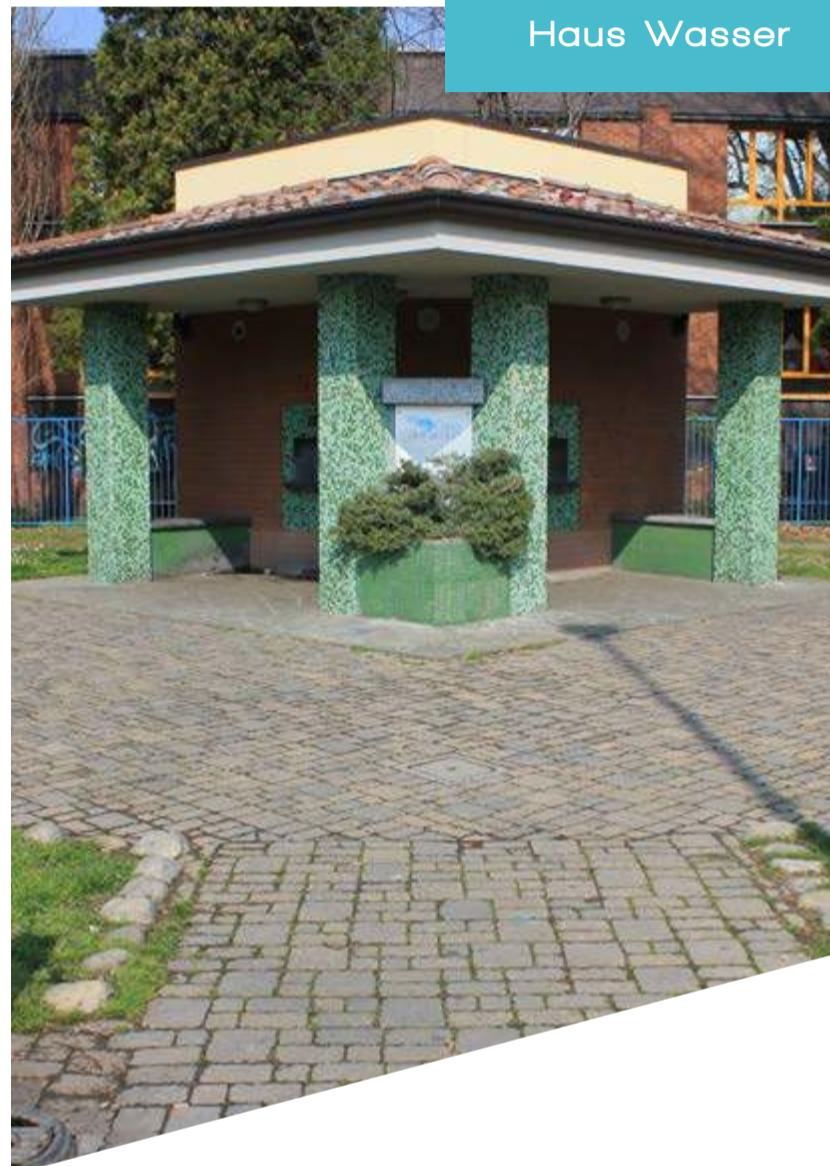
Der Anstieg, der auf dem sie steht und von dem es seinen Namen hat, ist nicht eine künstliche Damm, sondern der ursprüngliche Plan der Kampagne, um die sich im zwanzigsten Jahrhundert gegraben wurde, um die Tonschicht für die Herstellung von Ziegeln zu extrahieren.



# Der Große Kanal (Naviglio Grande)

Ein paar Minuten entfernt sind **Gaggiano** und der Weg des **Großen Kanals**, der uns zurück nach Mailand bringen wird.

Nach der Brücke, bewegen wir uns auf die andere Seite des Kanals: Von hier aus führt der Weg etwa 13 Kilometer bis dem Dock. Entlang des Weges werden wir wieder Bauernhäuser treffen, wovon viele unbewohnt sind. In **Corsico** kann man **Wasserversorgung** in dem Haus des Wassers machen, wo die verschiedenen Wasserhähnen der öffentlichen Trinkbrunnen, kohlensäurehaltiges Wasser, gekühltes und einfaches sprudeln.



## Restaurant l'Angolo sul Naviglio

(„Der Winkel an dem Kanal“)

Via Quasimodo, 19

20090 Trezzano sul Naviglio Milano

Cell. 346 408 4587

Tel. 02 84 56 97 36

Fax 02 84 56 97 34

[info@ristoranteangolosulnaviglio.it](mailto:info@ristoranteangolosulnaviglio.it)

Wir sind am Montag den ganzen Tag  
geschlossen

[www.ristoranteangolosulnaviglio.it](http://www.ristoranteangolosulnaviglio.it)

## L'Angolo sul Naviglio

Das Restaurant befindet sich in einem Gebäude dessen Bau vor 1233 stattfand und seitdem eine Taverne aufnimmt. Das Restaurant ist gekennzeichnet direkt auf dem Kanal zu sein, die offene Küche und eine Veranda aus Glas mit Blick auf einem schönen Garten, mit einem originalen Kräutergarten in Stockwerken. Die Gerichte sind an der traditionelle Küche inspiriert, mit einem besonderen Augenmerk für die lokalen Zutaten.



Angolo sul Naviglio

Aus dem **Haus des Wassers** fehlen etwa fünf Kilometer zu unserem letzten Punkt, der auch die Abfahrt war.

Nach der Reise, in der Tat, einen Ring von etwa 40 Kilometer, werden wir zurück an der Bootshaus von Porta Ticinese. Entlang der Straße zurück, dass auch mit dem Auto geeignet ist, werden wir die **Ruder Mailand** und dann die **Ruder Olona** finden, historische Sportverbände der Mailänder.

Zurückkehrte in der chaotischen Hektik von Mailand, immer noch mit den lombardischen Standbilder in den Augen und in der Nase den Duft von Ackerbau und Grünland, die wir gerade verlassen haben, erkennen wir wie diese Welten mit zwei Geschwindigkeiten voneinander nur wenige Kilometer getrennt sind.

### Kirche St. Christopher



Theater Alta Luce

Alzaia Naviglio Grande 192

20144 Milano Telefono: 348.7076093

Das Theater Alta Luce ist ein Raum, der theatralischer Kurse in Mailand, in einem ehemaligen Werkstatt neben dem Naviglio, kurz nach der Kirche San Cristoforo anbietet.

[www.altaluceteatro.com](http://www.altaluceteatro.com)



DER WEG ZUR

**EXPO**



INDEX

MAILAND  
viagginbici.com  
BIKE



# SAMSUNG Galaxy S6 edge

NEXT IS NOW



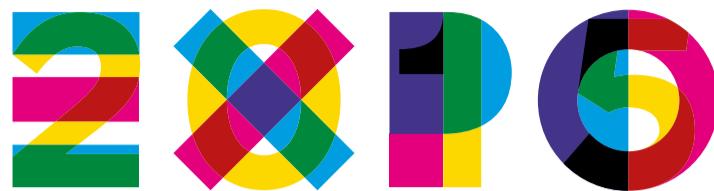
Samsung Galaxy S6 edge è il perfetto incontro di materiali finemente forgiati tra loro. Un'armonia perfetta tra forma e sostanza fatta di materiali e tecnologia di primo livello. Colori ancora più vibranti grazie al display dual edge Quad HD Super AMOLED da 5,1" e fotografie perfette in ogni condizione di luce. NEXT IS NOW.

SAMSUNG

EXPO  
MILANO 2015

Samsung Electronics Italia è Official Global Partner di EXPO 2015.  
Tecnologie per un futuro sostenibile.

# DER WEG ZUR



Wir fahren von dem **Duomo Platz** an den Ort der **Expo 2015**. Es ist eine Reise durch die Geschichte und die Geographie von Mailand, die für Kilometern und Weilen, die Tradition und die Zukunft dieser Stadt, Mailänder und Weltstadt, erzählen.

Für die Bequemlichkeit kann man ein Fahrrad der **BikeMi** nehmen, das Bike-Sharing der Stadt, das für diesen Anlass 1000 rote Fahrräder mit Pedalunterstützung zur Verfügung gestellt hat.

Die Strecke ist völlig sicher: die Radwege alternieren sich mit nicht zu beschäftigten Straßen, bis man zu Cascina Merlata ankommt, wo mindestens 500 Fahrradständer zur Verfügung gibt. Von hier fängt die Weltausstellung an, die 80 Pavillons und 145 Ländern beherbergt.

# 12 km

DOWNLOAD  
GPS TRACK



# Los, mit dem fahrrad fast an der hand...

Es ist schön unseren Fahrrad Tour von **Piazza Mercanti** zu starten, in der gleichnamigen Straße, die vor dem Dom beginnt und in Cordusio kommt. Piazza Mercanti hat einen einzigartigen Charme: sie ist von **1228**, das heißt, sie ist Vorläufer vom Duomo selber, als sich der neue Broletto, der „**Palazzo della Ragione**“ (Gebäude der Vernunft), gebaut wurde.

Hier wurden die typischen Aktivitäten der Gerichte durchgeführt, während der Platz für die Händler war, sowie die angrenzende Loggia mit Blick auf der Straße. In der Mitte steht ein Brunn

aus dem XVI Jahrhundert, während vor der Lodge, die **Palatinen Schulen** und was einmal ein Gefängnis war, liegen. Heute, dieses Gebäude ist eine Bank, während der Palazzo della Ragione zu seiner wahre Pracht, dank einer großen Restaurierung rückkehrt, und Ausstellungen von großen Fotografen beherbergt.

Auf einer Wand des Gebäudes ist die „**Halb-wollige Sau**“, ein Tier, das mit der Entstehung von Mailand, nach einem der Legenden verbunden ist. Sie ist ehe sichtbar, aber wir sagen nichts; es wäre schön in der Lage sein sie zu finden, bevor wir mit dem Treten beginnen. Gegenüber vom Palazzo dei Mercanti liegt das **Gebäude der Giureconsulti** (Rechtsberater).

Es ist ein Projekt von Vincenzo Seregni und im Jahre 1562 durchgeführt. Die große Treppen und die schöne Säle hospitieren Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen und bilden der geeignete Rahmen dafür. Kurz radeln und wir kommen auf dem Cordusio Platz um über Dante zu überqueren.

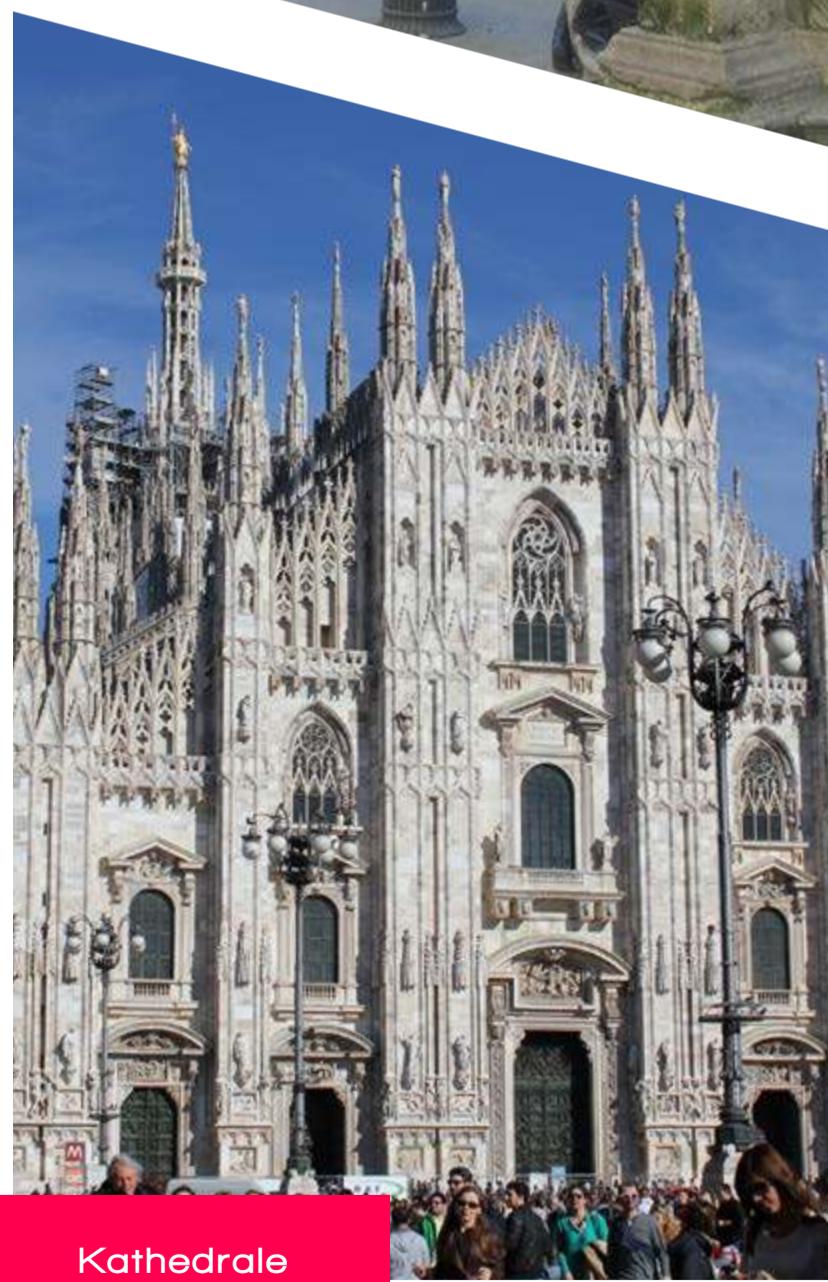


Wir hoffen ein rotes Licht zu treffen, so dass wir in der Zwischenzeit sehen können, dass der Platz von eleganten Gebäuden entworfen ist, die zwischen Ende **1800** und Beginn des nächsten Jahrhunderts, nach dem Stadtplan von Cesare Berruto, das Aussehen das wir heute sehen genommen hat: **Palazzo Broggi** – Sitz der Börse von 1901 bis 1932 - **Palazzo delle Assicurazioni Generali** (von Luca Beltrami und Luigi Tenenti) und **das Gebäude vom Credito Italiano** (Italienisches Kredit), dessen erste Konstruktion von Luigi Broggi ist.

Vor unseren Rädern, anstatt, ein Netz von Straßenbahnschienen (da Cordusio der Mittelpunkt der Verkehrswege ist), die in den Falten der Stadt starten und landen.

Jenseits der romantischen Blick auf die Straßenbahnschienen, wir müssen vorsichtig sein und uns daran, einer der Grundregeln der städtischen Radfahrer erinnern: die Schienen sollen mit einer Flugbahn von mindestens zwanzig Grad geschnitten werden und, falls der Unerwartet, in der Lage sein, die gesamte Fußsohle auf dem Boden zu unterstützen und nicht nur die Spitze (die übliche „Maßnahme“, mit der man die Sitzhöhe einstellt).

Mercanti Palastes



Kathedrale

GENUSS, NATUR &  
KULTUR



Infos, Hotels & Touren auf [www.bikehotels.it](http://www.bikehotels.it)

Erlebe mit uns die Highlights der Sonnenseite der Alpen auf den schönsten Talradwegen Südtirols!



**BikeHotels**  
Südtirol

# Via Dante.... und dann radeln wir!

Wir verlassen rechts ab die Statue des Dichters des '700, **Giovanni Parini**, und nehmen die **Via Dante** mit dem Fahrrad in der Hand für nur 500 m und genießen so Geschäften und Gebäuden. Heute ist die Straße eine Fußgängerzone; sie ist geschmückt mit Fahnen, bevölkert, schattiert, beobachtet.

In Projekten der Jahrhundertwende, als sie offen wurde, Via Dante sollte sich **Via Sempione** genannt werden und ein einziger Weg mit dem Corso Sempione bilden (den wir später finden werden); indem das **Sforzesco Schloss** und vielleicht seinem Park gelöscht werden konnten. Wie in Piazzale Cordusio, die schönsten Gebäude wurden zwischen dem späten 800 und dem Beginn des nächsten Jahrhunderts erbaut. Einige sind am Anfang der Straße, Nummern 7 und 9.

Da wir in Fahrräder sind, können wir rechts drehen und über die Straße Rovello, der Sitz vom Piccolo Theater durchsuchen. „Arlecchino, Diener zweier Herren“, stellt Mailand in der Welt von 1947 dar, Jahr der Umstellung des Kinos Broletto zu Theater. Die Tradition zusammen mit der Internationalisierung sind die Schienen, auf die der Piccolo bisher gereist hat: **Theater Mailands, Theater Europas**.



Gebäude der Vernunft  
(Palazzo della Ragione)

Im Herzen Mailands, im Palazzo della Ragione, kann man die besten Ausstellungen der Fotografie gewidmet sehen; von den zeitgenössischen Talenten bis den Meistern der fotografischen Sprache. In den sechs Monaten Dauer der Expo, zwei Ausstellungen unter dem Thema „Eine Reise in das Schöne Land durch die Bilder der wichtigsten italienischen Fotografen“ sind organisiert worden. Die größte Fotoausstellung über Italien in zwei getrennten, aber verwandten Momenten: INSIDE 21 März – 21 Juni 2015 (die italienische Fotografen) und, OUT 1 Juli – 27 September 2015: (die Fotografen der Welt)

[www.palazzodellaragionefotografia.it](http://www.palazzodellaragionefotografia.it)

Wieder über Via Dante, links an der Ecke des **Cairolì Platz**, liegt die interessante Internationale Bibliothek, Melting Pot, mit Büchern in der Originalsprache aus England, Frankreich und Spanien.

Ein bisschen weiter davon, in via San Giovanni sul Muro 2, liegt das Theater da Verme, mit zwei Theatersäle - 1500 e 200 Plätze – für Konzerte, Veranstaltungen und Ausstellungen. Via Dante endet am Cairolì Platz.

In der Mitte des Platzes, das Denkmal für **Garibaldi** (Jahre **1895** von Ettore Ximenes) und die Basis mit den Gruppen der Revolution und Freiheit. Als Verzierung stehen die Arme von Foro Bonaparte, auch diese gegen Ende 1800 gemacht. Von heutigen Tagen sind aber die beiden Gebäude des Expo Hauses, mit alles was man über das Ereignis erfahren will.



### Der Kleine Theater (Piccolo Teatro)

Seit den frühen 2000er Jahren der Piccolo hat seine internationale und interdisziplinäre Dimension erhöht, indem er sich als ideale Bürger und europäisches Kulturzentrum bewerbt.

Auf seiner Bühne wechseln sich Spiele und Tanz, Ausstellungen und Filmfestivals, runden Tischen und Kulturwissenschaften ab. Sie können Informationen hier finden

[www.piccoloteatro.org](http://www.piccoloteatro.org)



Cordusio

# Das Schloss (il Castello)

Wir fahren weiter gegen den **Sforzesco Schloss**: es beeindruckt der Unterschied im Raum zwischen der bisherige Straße und der vor dem Schloss.

Der neue Bodenbelag, nun ohne Beschränkungen, verschärft diese Differenz - das ist das Schöne - und es bereitet uns für die aufeinander folgenden Umgebungen: den Garten in dem Schloss und den **Sempione Park** bald nach.

Wir können entweder den Radweg, der um den Schloss von rechts geht und zu dem Arco della Pace (Bogen des Friedens) bringt nehmen, oder in den Schloss eintreten. Und wenn man denkt, dass bei der Projektierung von Ende der neunzehnten Jahrhundert, das Schloss ein Problem war und möglicherweise, es geebnet worden hätte.

Heute ist es einer der Wahrzeichen der Stadt. Es wurde als defensive Festung zwischen 1360 und 1370 von **Galeazzo II Visconti** erbaut; dann mit den Nachfolgern, Gian Galeazzo und Filippo Maria, der es in ihren Residenz verwandelt fortgesetzt.

## Der Dal Verme Theater

Das Theater Dal Verme gehört zu der Stadt und Provinz Mailand und ist seit April 2001, das Jahr der Wiedereröffnung, von der Stiftung I Pomeriggi Musicali („Die Musiknachmittage“) verwaltet.

Das Dal Verme ist der Sitz der historischen I Pomeriggi Musicali Symphonische Orchestra, und ist der Ort einer sehr komplexen und vielfältigen Programmierung, die Mailand auf einer weiten Landschaft von Musik öffnet: von Klassik und Symphonischen zu Independent Rock, Jazz zu elektronischer Musik, Pop zu mehrere Ausdrücke der zeitgenössischen internationalen Volksmusik.

[www.dalverme.org](http://www.dalverme.org)



Castello Sforzesco

Glücklicherweise endete der Zeitraum, in dem Mailand eine ähnliche militärische Konstruktion benötigte und, einmal Das Schloss die Gleichgültigkeit der Stadt in seinem Bezug bestand, **heute ist Sitz kulturelle Ausstellungen und Sportveranstaltungen.**

Selbst die breite Wassergraben machen einer der malerischsten Orte, an dem im September das **Milano Film Festival organisiert wird.**

### Das Sforzesco Schloss (Castello Sforzesco)

Das Sforzesco Schloss, eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Mailand, hatte im Laufe seiner langen historischen Erbau Wechselfällen: Brutalen Zerstörungen, Rekonstruktionen, Füllungen und Verzierungen, bis es zu einem Symbol der historischen Momente der Stadt, glücklich und dramatische, wurde. Heute ist das Schloss auch zu Haus Museen und Bibliotheken und übernimmt so die kulturelle und öffentliche Funktion, die ihm noch charakterisieren.

[www.milanocastello.it](http://www.milanocastello.it)



Castello Sforzesco

# Sempione park, der lunge mailands

Außerhalb von der Stadtmauer des Schlosses befindet sich der **Sempione Park**. Exerzierplatz und dann Garten; erstens zu erbauen und heute zu verteidigen, der Park ist das Sauerstoff der Stadt und gibt die Illusion, sich draußen zu befinden, obwohl er eigentlich im Herzen ist. Das Gebiet ist etwa **390.000 Quadrat Metern** und wurde nur vor ein paar Jahren eingezäunt und bewacht.

Gleich außerhalb vom Schloss sieht man direkt schon der **Bogen des Friedens**, unser nächstes Ziel. Aber um dorthin zu gelangen müssen wir die Feldwege nehmen, die dem nach rechts oder links öffnen: Auf der einen Seite fährt man in der Nähe der **Triennale**, das Benchmark für Design, Architektur, bildender und figurativen Kunst; der anderen, in der Nähe der **Arena Civica**, zuerst die Napoleonischen Arena und heute Arena Gianni Brera, dem großen lombardischen Sports-Schriftsteller und Journalist, gewidmet.

## Torre Branca

Von Giò Ponti im Jahre 1933 erbaut, von den Branca Brüdern seit 1985 renoviert und in 2002 zugänglich gemacht, das Gebäude hat 108 Metern und ist der höchste Punkt Mailands (im Sempione Park). Die Dachterrasse ist mit einem Aufzug bis zum Belvedere zu erreichen; Aussichtspunkt der Stadt. An einem klaren Tag, von der Plattform (Durchmesser 18,50 m), die an der Spitze liegt, kann man, außer dem gesamten Profil von Mailand, einen guten Teil der lombardischen Ebene, die Alpen und Apennin sehen.

02.3314120  
info@fps-eventi.it  
www.fps-eventi.it



Branca Tower

Die Arena – vom neoklassischen Architekt **Luigi Canova** – wurde im Sommer 1807 eingeweiht und **beherbergt die italienischen** und lombardischen Leichtathletik Meisterschaften. Sie ist die Heimat von dem historischen Riccardi Leichtathletik und den Amateuren von Rugby; aber früher, auch vom Radfahren und Fußball vor dem Bau des San Siro Stadions.

Weiter in die Vergangenheit, auch Wagenrennen und Zirkusvorstellungen, wie den Western Buffalo Bill, haben statt gefunden.

**Im Sempione Park** ist es angenehm durch die kleinen Straßen zu spazieren, an einer der kleinen Bars, die im Grün versteckt sind zu halten oder einfach nur die frische Luft unter den Bäumen zu nehmen; dann werden wir auf dem Asphalt fahren (wegen der offensichtlichen Stadtentwicklung), so dass wir uns nun mit Sauerstoff füllen.

### Die Triennale

Die Triennale von Mailand ist eine kulturelle Institution, die internationalen Ausstellungen, Konferenzen und Veranstaltungen für Kunst, Design, Architektur, Mode, Film, Kommunikation und Gesellschaft produziert. Sie organisiert Ausstellungen für die zeitgenössische Kunst, für die Architekten und Designer der nationalen und internationalen Ruf, für die großen Designer, die den Geschmack und Stil geändert haben, und für die soziale Fragen. Das Triennale Design Museum ist das erste Museum des italienischen Designs und bietet Besuchern die Möglichkeit, die Exzellenz der italienischen Design durch ungewöhnliche Blickwinkel zu entdecken.

[www.triennale.org](http://www.triennale.org)



# Die champs elysees mailands

Wir nehmen wieder Corso Sempione durch den **Bogen des Friedens**; so von Ferdinand I. von Österreich benannt, als der Bauleiter, Carlo Giuseppe Londonio, **1838**, das Werk des **Giovanni Cagnola** 30 Jahre früher begann und es von der Stadt Mailand und **Napoleon** in Auftrag bekam, vollendete. Der Bogen wurde vor kurzem restauriert und die Beschreibungen in Marmor

glänzen in der Sonne (wenn sie scheint). Corso Sempione ist als erster Teil einer Achse Mailand-Paris am Anfang 1800 entworfen worden.

Es erinnert eindeutig den Champs Elysées, mit einer zentralen Allee und zwei Gegen-Allees. Links, neben dem ersten Teil des Corso lernen wir die Straße zwei mal zu überqueren – vorne und links – um auf den Radweg in die Mitte der Straße (geschützt von Autos und Straßenbahnen) zu kommen.



Zwischen den Straßenbahnwagen kann man die Merkmale Mailänder der „**Typ 1928**“ treffen, die in etwa **500 Einheiten** in diesem und in den nächsten vier Jahre gebaut wurden. Mehr oder weniger hundertfünfzig Straßenbahnen dieses Modells sind immer noch im Umlauf: Schön unbequem, aus Holz und Eisen, kalt und romantisch.

Wenn einer dieser Fahrzeuge bei dem Nummer 27 hält, die **Haltestelle des Gebäudes RAI** – das italienische Fernsehen von dem Mailänder Designer Gio Ponti gebaut, steht man vor einem Stück italienischer Geschichte des '900 auf wenigen Metern.

Wir fahren in Corso Sempione bis auf über Via Losanna, biegen links nach der Ampel ab, überqueren den Corso und nehmen **Via Arona**. Noch 150 Meter von der Straße, wir biegen links und gleich wieder rechts ab; wir stehen gerade vor dem **Vigorelli**.

RAI Palastes



# Der legendäre velodrome Vigorelli

Der **Velodrome Maspes-Vigorelli** ist die Legende des **Radsports** **Mailands** und der Welt; ein Theater des Sports, wo die größten Radfahrer aller Zeiten mit Siegen, Beifall und Applause sich gezeigt haben. Die Idee war von **Giuseppe Vigorelli**, Kommissar der dann Junta Mangiagalli, Industrieller und Radfahrer in seiner Jugend, es in 1935 zu bauen, um die nun vergangenen **Velodrome Sempione** zu ersetzen.

Die Piste ist glatt, adrenalinvoll, spannend. Stundenrekord, tolle Touren und Geschichte des Radsports mit ihren Meistern; alles läuft durch den Vigorelli, und an der Webseite [www.vigorelli.org](http://www.vigorelli.org) kann man über diese Legende lesen und verstehen warum er, am Leben gehalten und besprochen, bewahrt und geehrt werden muss.

Wir werden den Velodrome mit unseren Fahrrädern seitig vorbei fahren, ob eine Liebkosung, und dann weiter in die Via Gattamelata. Wir können aber in die Werkstatt von Faliero Masi spähen (derjenige der irgendwo in dem Bauch des Velodroms ist) um die Luft aus der Welt des Radsports zu atmen.

Vigorelli und Isozaki Tower



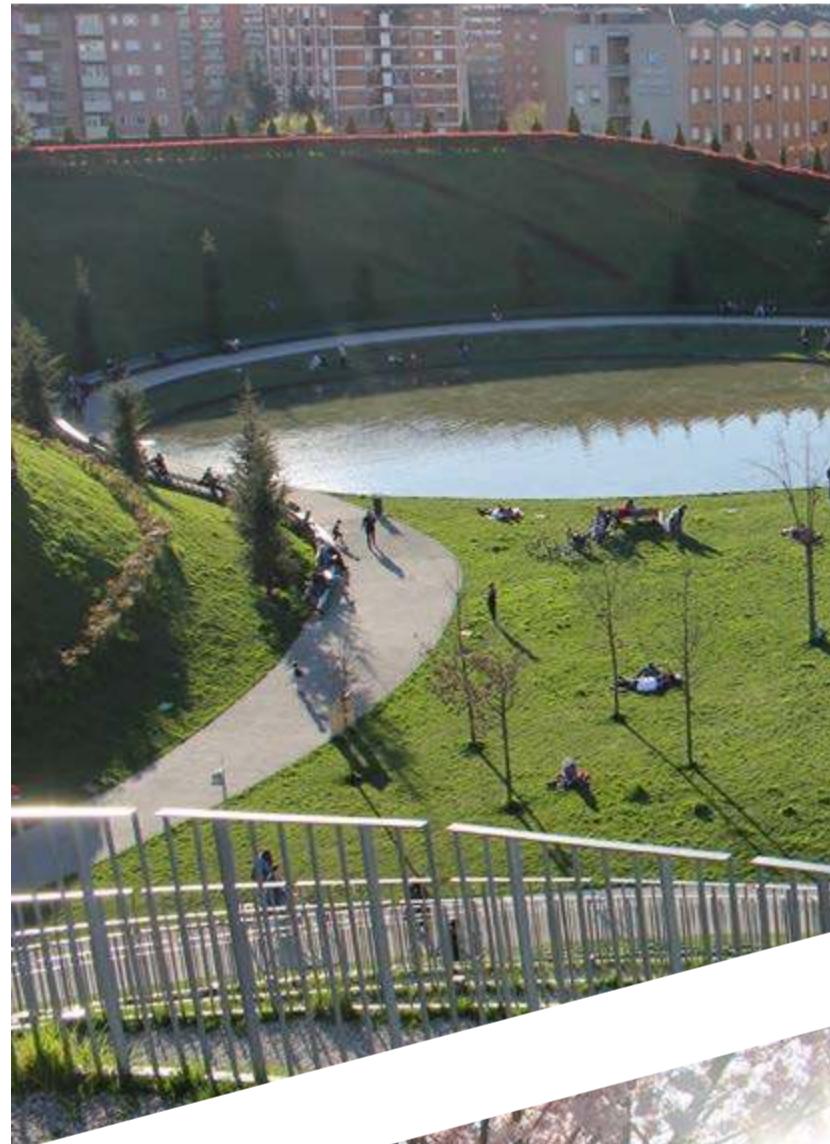
Vigorelli

Es war einmal die Zauber des Vigorellis und des Italienischen Radwegs; eine Welt der Emotionen, Unterhaltung und Meister, die den Erfolg in Mailand und Italien gebracht haben. Von der einfachen Sportanlage wird es ein mythischer Ort; eine wahre Tempel des internationalen Radsports. Die Vergleiche gibt es zuhauf: die „Scala“ des Radsports, der „Stradivari“ Radweg. Um all diese Emotionen zu erleben, planen Sie ein Besuch durch [www.vigorelli.org](http://www.vigorelli.org)

# Das haus des ac Milan

Wir fahren die ganze **Via Gattamelata** entlang (etwa eineinhalb Kilometern), die uns an die Fußgängerzone Gino Valle bringt: wir treten den Bereich der **Portello**, wo zwischen modernen Gebäuden und der alten Messe, „**Casa Milan**“ glänzt.

Das futuristische Gebäude des Architekts Fabio Novembre ist vom 6. Oktober 2013 das Haus vom **AC Milan** [www.acmilan.com](http://www.acmilan.com). Museum und Büros, Restaurant und Geschäft; hier gibt es alles, was man sucht und was die meist titulierte Fußballmannschaft der Welt betrifft. Aber der beste Teil ist der Platz, der größte in der Stadt, wenn er mit Milan-Fans im Jubeln gefüllt wird.

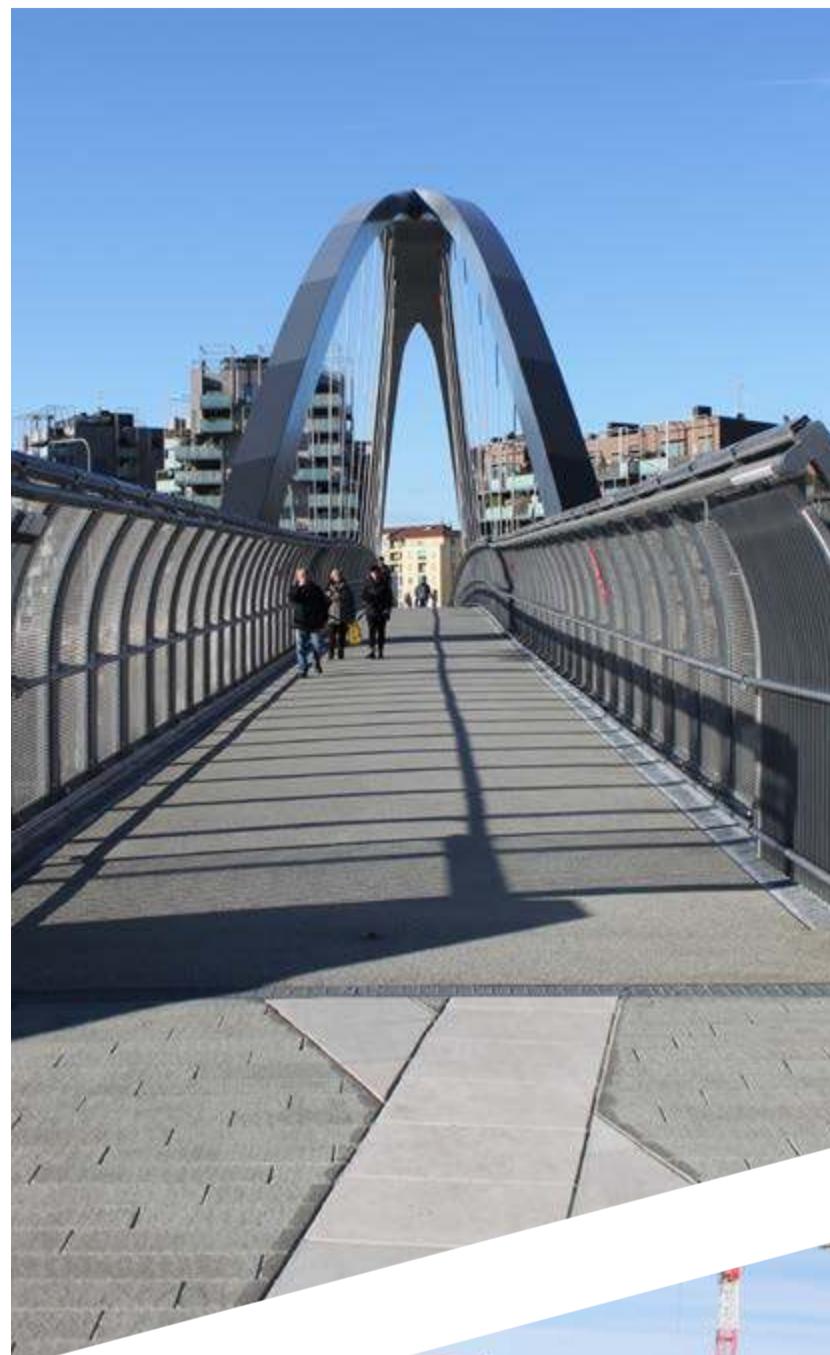


Portello Park

Man fährt durch den **Valle Platz** und weiter auf die Fußgängerbrücke, die den Ring Renato Serra durchquert. Einen Supermarkt vorbei, dann links abbiegen, dann nochmals links in **Via Achille Papa**.

Nach dem Kreisverkehr, am Radweg, nimmt man wieder links und durch den **Portello Park** steigt man auf die Fußgängerbrücke, die Via De Gasperi quert und uns über Via Cimabue runter führt.

Es ist eine schmale, aber sichere Straße: die Autofahrer dieser Gegend sind auf den Läufern, die auf den Trainingslager XXV Aprile trainieren gehen, gewöhnt. Das Feld ist ein historischer Treffpunkt für Profis und Amateure in den verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik. Auf der rechten Seite, kurz bevor man die „Montagnetta“ (Hügel) von San Siro steigt, das **Berg Stella**.



Pedolane Brücke zwischen Portello und Park

# Der monte stella (Berg Stella)

Die Ansammlung von Trümmern des Zweiten Weltkriegs, die „**Montagnetta**“ – wie die Mailänder sie nennen – war damals ein strategischer Fahrplan für die Cyclocross Wettbewerben und die Unternehmen des legendären **Renato Longo**, zwölf Mal italienischer Meister und fünf Mal Weltmeister der Spezialität.

Heute ist der **Monte Stella** ein beliebter Ort für Fußballspiele, wegen der Wiese, und dafür mit Steigungen zu laufen (einzige Option in Mailand). Aus einer Höhe von fünfzig Meter, kann man die Metropole bewundern und auf die Berge träumen, die von dort sogar noch näher zu sein scheinen.



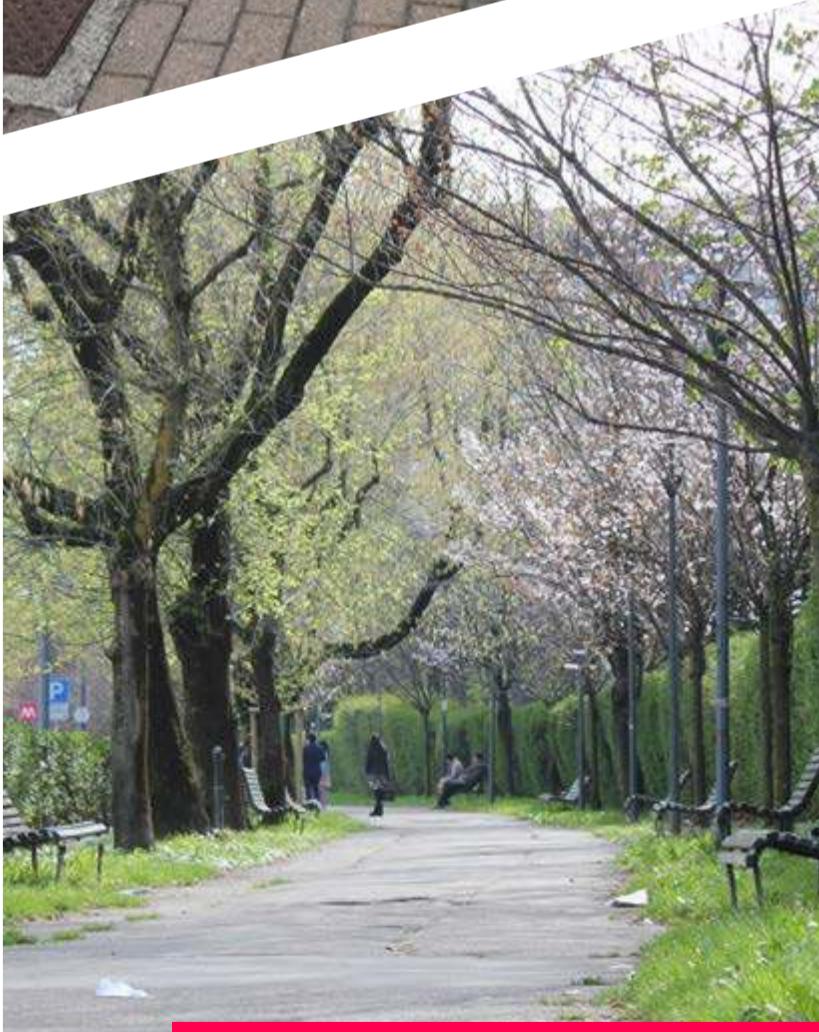
Der „Garten der Gerechten“ vom Monte Stella ist eine Fläche mit über sieben tausend Quadrat Meter, am 24. Januar 2003 eröffnet. Wurde aus dem Vorschlag von Gabriel Nissim, der Präsident des Komitees der „Wald der Gerechten“. Seit 2008 ist die Verwaltung des Gartens bei der Vereinigung für den Garten der Gerechten von Mailand betraut, die von der Stadt Mailand, von der Union der Jüdischen Gemeinden Italiens und dem Komitee der „Wald der Gerechten Gariwo“ gegründet wurde.

Für alle Informationen: <http://it.gariwo.net/giardini/giardino-di-milano/il-giardino-dei-giusti-a-milano-3504.html>



Fahrrad Montestella

Via Benedetto Croce



Fahrrad Via Benedetto Croce

Der Monte Stella ist auch der Standort des „**Gartens der Gerechten der Welt**“ (Giardino dei Giusti del Mondo), ein Denkmal für all die Gerechten, die in der Welt jede Völkermord gekämpft haben. Geboren im Jahr **2003** nach dem Vorbild des **Yad Washem Gartens** und Museums in Jerusalem, er ist der vierte in der Welt.

**In dem Garten der Gerechten** der Monte Stella trifft man doch, diejenigen die gegen den Holocaust an den Juden gekämpft hat, aber auch die Opfer des Gulags, dem Völkermord an den Armeniern, die Massaker an Zivilisten in Tschetschenien und jeden, der versucht hat, die Würde des Menschen zu verteidigen.

Für jede von ihnen, einen Baum und ein Stein in Granit. Es ist etwas zu sehen, zu ernüchternd, zu mitzubringen. Für die Expo 2015, der Architekt **Stefano Valabrega** erstellt die Unterteilung der Fläche in vier Zonen: **Meditation, Dialog, Trümmer und eine an einem Auditorium gewidmet**. Monte Stella wird so genannt, weil „Stella“ der Name der Frau von Piero Bottoni war, der Architekt, der das Projekt entwickelte und heute ein schöner Park ist.

# ....Die ankunft zur expo

Wir durchqueren dann über **Via S. Elia**, wo ein lange Radweg beginnt, der uns auf das Expo-Gelände führt. Wir nehmen **Via Padre Salerio** zuerst und dann **Via Benedetto Croce**, dann biegen rechts ab. Wir biegen links ab und dann sofort rechts durch **Via Quadrenghi** und springen von der linken Seite auf der rechten Seite einer grünen Fläche. Nach etwa eineinhalb Kilometern kommen wir zu der U-Bahn Station von Bonola, die wir auf der rechten Seite verlassen und fahren weiter

durch **Via Appennini**. Es gibt nicht mehr die schöne Gebäude des Zentrums, sondern mehr Grün, mehr Luft und mehr Himmel.

Wir fahren durch **Via Apennini** weiter bis zum Kreisverkehr, rechts über **Via Suzzara**, dann links für ein paar Dutzend Meter in die **Via Gallarate**. Am **Cascina Merlata** Kreisverkehr fahren wir rechts und wir kommen an: hier ist das Gelände der **Expo Mailand 2015**.

Die Expo, die Zukunft, dass aber auch Tradition ist, wenn man die Expo 1906 erinnert. In der Tat, Tradition und Zukunft, Dialekt und Englisch, für uns haben den gleichen Namen: **Mailand**.

